



Lücke's Ratgeber 1910

Allen Postwertzeichen-Sammlern
gewidmet vom
Verlag des „Schaubek-Album“
C.F. Lücke, G.m.b.H., Leipzig

English editions: page 44
Éditions françaises: page 45

Ihr Album besitze ich nun schon 4 Jahre und bin damit äußerst zufrieden. Ich freue mich jedesmal, wie rasch und genau alle Neuerscheinungen aufgenommen werden.

G. B. in Laibach, 1. 6. 09.

Mit dem Schaubek bin ich sehr zufrieden. Das Ordnen und Umkleben meiner Sammlung (8000 St.) ist dank der vorzüglichen übersichtlichen Anordnung überraschend schnell ermöglicht worden.

P. H. in Meissen, 14. 5. 09.

Bis zum Jahre 1908 war ich im Besitze eines fest gebundenen Schaubek-Album. Wenn ich mit diesem schon recht zufrieden war, bin ich es erst recht mit dem neuen Permanent-Album.

C. B. in Hamburg, 1. 2. 09.

Versand-Bedingungen:

Der Waren-Versand an uns unbekannte Besteller erfolgt nur gegen vorherige Bezahlung oder gegen Nachnahme; nach dem Auslande ausschließlich nur gegen vorherige Bezahlung.

Die Preise dieser Liste sind Nettopreise.

Bei Aufträgen von Mk. 8.— an erfolgt portofreie Zusendung innerhalb der Länder des deutschen und österreichischen Postverbandes. Nach anderen Ländern ist das Porto vom Besteller zu tragen.

Alle Permanent-Ausgaben können nach dem Auslande sowohl als 8 Kilo-Pakete, als auch in entsprechend vielen Kreuzbändern versandt werden, da das Permanent-System des Schaubek-Albums eine Teilung in beliebig viele Sendungen gestattet.

Die Firma C. F. Lücke, G. m. b. H., betreibt keinerlei Handel mit Briefmarken; sie verweist diesbezüglich auf die auf Seite 46 und folgende angeführten leistungsfähigen Firmen!

Erfüllungsort ist Leipzig.

Ansichtsendungen erfolgen nur gegen Hinterlegung des vollen Betrages. Im Falle der Rücksendung ist das Gesampporto vom Besteller zu tragen.

Englische und französische Preislisten stehen kostenfrei zu Diensten.

Zollsätze für das Ausland siehe S. Umschlagseite.

Korrespondenz: Deutsch, englisch und französisch.

4942 freiwillige Anerkennungen

sind während der Zeit vom 20 Febr. 1904 bis 19. Nov. 1909 eingegangen, und zwar sämtlich von Benützern des Schaubek-Albums, welche auf Grund teilweise jahrelangen Gebrauchs sich ein richtiges Urteil über dessen vorzügliche Bearbeitung gebildet haben.

Ich freue mich täglich über meine Sammlung, die durch Ihr Album sehr gewonnen hat.

L. G. in Emmerich, 14. 2. 09.

Vordem besaß ich ein ... Album. Da sich dieses jedoch nicht einseitlich ergänzen ließ, schaffte ich mir das Ihre an, mit dem ich sehr zufrieden bin. Es ist für den Preis erstaunlich gut und zweckmäßig.

F. J. P. in München, 8. 6. 09.

Die praktische Einteilung und klare Übersicht ersparten mir viele Arbeit und Zeit beim Umkleben meiner Sammlung.

Th. G. in Strelitz, 29. 5. 08.

Nachdem ich verschiedene andere Albums benutzt habe, schätze ich jetzt um so mehr das Schaubek-Album und kann es nicht warm genug empfehlen.

C. V. in Köln, 14. 6. 09.

Im Besitze des Albums kann ich nur sagen, daß mir das Sammeln jetzt doppelt soviel Vergnügen macht.

G. A. in Wien, 15. 7. 09.

Das Schaubek-Album hat mir schon viele Vorteile ge-
boten. Es ist eben ein voll-
kommenes Album.

R. K. in Buchholz, 9. 7. 09.

Dem Schaubek-Album

wurden auf allen seit 14 Jahren be-
schickten Ausstellungen die höch-
sten Auszeichnungen zuerkannt.

**3 goldene Medaillen,
12 silberne Medaillen,
6 bronzene Medaillen,
7 Ehren-Diplome**

Berlin 1904.
Silberne Medaille und Diplom.

Höchste, nur dem „Schaubek-Album“
allein verliehene Auszeichnung für das
beste u. vollständigste Vordruck-Album.

Mallard 1906.
Bronzene Medaille.

Höchste Auszeichnung für Albums.

Rotterdam 1907.
Ehren-Diplom.

Amsterdam 1909.
Silberne Medaille und Ehren-Diplom.

Höchste Auszeichnung für Briefmarken-
Albums.

Ihr Europa-Album Nr. 46
entspricht ganz meinem Ge-
schmack.

J. H. in München, 8. 11. 09.

Das Album findet in allen
Teilen meinen vollen Beifall.

M. D. in Brakel, 19. 11. 09.

Ich benutze das Schaubek-
Album schon seit 15 Jahren
und finde besonders die neue
Permanent-Ausgabe äußerst
praktisch.

A. G. in London, 24. 10. 09.

Das Schaubek-Album über-
trifft alle wir bisher bekann-
ten Albums.

A. K. in Cattore, 25. 10. 09.

Das Permanent-Album hat
nicht nur meine Erwartungen
voll und ganz erfüllt, sondern
ganz bedeutend übertroffen.

E. B. in Düsseldorf, 6. 11. 09.

Es bereitet tatsächlich viel
Freude, seine Sammlung
nach Ihrem Album zu ord-
nen. Es ist das beste Album,
das ich bis jetzt gehabt habe.

G. D. in Delitzsch, 9. 11. 09.

Besitze bereits das dritte
Album; doch jetzt bin ich
völlig befriedigt.

O. R. in Walsheim, 9. 8. 09.

Man merke sich den Garantie-Namen „Schaubek“



Das **Schaubek-**

Album ist das
▪ **billigste Album.** ▪

Vollständige

Ausgaben bereits von Mk. **13.—** an.

Permanent-Albums, komplett, von Mk. **18.—** an,

mit Text für Europa und deutsche Kolonien von Mk. **16.—** an,

Verdruck für Deutschland und Kolonien von Mk. **9.—** an.

Permanent-Albums ohne Textverdruck von Mk. **8.—** an.

Postkarte

Weltpostverein

Carte Postale

Union postale universelle

An

Herrn **C. F. Lücke,**

G. m. b. H.

Leipzig

Georgiring 4.

Ihr Album besitze ich nun schon 4 Jahre und bin damit äußerst zufrieden. Ich freue mich jedesmal, wie rasch und genau alle Neubescheinungen aufgenommen werden.

G. B. in Laibach, 1. 6. 09.

Mit dem Schaubek bin ich sehr zufrieden. Das Ordnen und Umkleben meiner Sammlung (8000 St.) ist dank der vorzüglichen übersichtlichen Anordnung überraschend schnell ermöglicht worden.

P. H. in Meissen, 14. 5. 09.

Bis zum Jahre 1908 war ich im Besitze eines fest gebundenen Schaubek-Album. Wenn ich mit diesem schon recht zufrieden war, bin ich es erst recht mit dem neuen Permanent-Album.

C. B. in Hamburg, 1. 2. 09.

Versand-Bedingungen:

Der Waren-Versand an uns unbekannte Besteller erfolgt nur gegen vorherige Bezahlung oder gegen Nachnahme; nach dem Anlande ausschließlich nur gegen vorherige Bezahlung.

Die Preise dieser Liste sind Nettopreise.

Bei Aufträgen von Mk. 8.— an erfolgt portofreie Zusendung innerhalb der Länder des deutschen und österreichischen Postverbandes. Nach anderen Ländern ist das Porto vom Besteller zu tragen.

Alle Permanent-Ausgaben können nach dem Anlande sowohl als Pakete, als auch in entsprechend vielen Krensbändern versandt werden, da das Permanent-System des Schaubek-Albums eine Teilung in beliebig viele Sendungen gestattet.

Erfüllungsort ist Leipzig.

Ansichtsendungen erfolgen gegen Hinterlegung des vollen Betrages. Im Falle der Rücksendung ist das Gesamtporto vom Besteller zu tragen.

Englische und französische Preislisten stehen kostenfrei zu Diensten.

Zollsätze für das Ausland siehe S. Umschlagsseite.

Korrespondenz: Deutsch, englisch und französisch.

Die Firma C. F. Lücke, G. m. b. H., betreibt keinerlei Handel mit Briefmarken; sie verweist diebezüglich auf die auf Seite 46 und folgende angeführten leistungsfähigen Firmen!

4942 freiwillige Anerkennungen

sind während der Zeit vom 20 Febr. 1904 bis 19. Nov. 1909 eingegangen, und zwar sämtlich von Benützern des Schaubek-Albums, welche auf Grund teilweise jahrelangen Gebrauchs sich ein richtiges Urteil über dessen vorzügliche Bearbeitung gebildet haben.

Ich freue mich täglich über meine Sammlung, die durch Ihr Album sehr gewonnen hat.

L. G. in Emmerich, 14. 2. 09.

Vordem besaß ich ein ... Album. Da sich dieses jedoch nicht einheitlich ergänzen ließ, schaffte ich mir das Ihre an, mit dem ich sehr zufrieden bin. Es ist für den Preis erstaunlich gut und zweckmäßig.

F. J. P. in München, 8. 6. 09.

Die praktische Einteilung und klare Übersicht ersparten mir viele Arbeit und Zeit beim Umkleben meiner Sammlung.

Th. G. in Stralitz, 29. 5. 08.

Nachdem ich verschiedene andere Albums benutzt habe, schätze ich jetzt um so mehr das Schaubek-Album und kann es nicht warm genug empfehlen.

C. V. in Köln, 14. 8. 09.

Im Besitze des Albums kann ich nur sagen, daß mir das Sammeln jetzt doppelt soviel Vergnügen macht.

G. A. in Wien, 16. 7. 09.

Das Schaubek-Album hat mir schon viele Vorteile gebracht. Es ist eben ein vollkommenes Album.

B. K. in Buchholz, 9. 7. 09.

Dem Schaubek-Album

wurden auf allen seit 14 Jahren beschickten Ausstellungen die höchsten Auszeichnungen zuerkannt.

**3 goldene Medaillen,
12 silberne Medaillen,
6 bronzene Medaillen,
7 Ehren-Diplome**

Berlin 1904.
Silberne Medaille und Diplom.

Höchste, nur dem „Schaubek-Album“ allein verliehene Auszeichnung für das beste u. vollständigste Vordruck-Album.

Mailand 1905.
Bronzene Medaille.

Höchste Auszeichnung für Albums.

Rotterdam 1907.
Ehren-Diplom.

Amsterdam 1908.
Silberne Medaille und Ehren-Diplom.

Höchste Auszeichnung für Briefmarken-Albums.

Ihr Europa-Album Nr. 45 entspricht ganz meinem Geschmack.

J. H. in München, 8. 11. 09.

Das Album findet in allen Teilen meinen vollen Beifall.

M. D. in Brakel, 12. 11. 09.

Ich benutze das Schaubek-Album schon seit 15 Jahren und finde besonders die neue Permanent-Ausgabe äußerst praktisch.

A. G. in London, 24. 10. 09.

Das Schaubek-Album übertrifft alle mir bisher bekannten Albums.

A. K. in Cattore, 25. 10. 09.

Das Permanent-Album hat nicht nur meine Erwartungen voll und ganz erfüllt, sondern ganz bedeutend übertroffen.

E. B. in Düsseldorf, 6. 11. 09.

Es bereitet tatsächlich viel Freude, seine Sammlung nach Ihrem Album zu ordnen. Es ist das beste Album, das ich bis jetzt gehabt habe.

G. D. in Delitzsch, 9. 11. 09.

Besitze bereits das Album; doch jetzt bin ich völlig befriedigt.

O. B. in Walsheim, 9. 9. 09.

Man merke sich den Garantie-Namen „Schaubek“



Das **Schaubek-**
Album ist das
■ **billigste Album.** ■

Vollständige
Ausgaben bereits von Mk. **13.-** an.

Permanent-Albums, komplett, von Mk. **18.-** an,
mit Text- für Europa und deutsche Kolonien von Mk. **16.-** an,
Vordruck für Deutschland und Kolonien von Mk. **9.-** an.
Permanent-Albums ohne Textvordruck von Mk. **8.-** an.

Postkarte
Weltpostverein
Carte Postale
Union postale universelle

An



Herrn **C. F. Lücke,**

G. m. b. H.

Leipzig

Georgring 4.

Herrn **C. F. Lücke, G. m. b. H., Leipzig.**

Ort und Datum:.....

Senden Sie mir gefl. umgehend:

Der Betrag von Mk..... liegt hier bei — ist heute durch
Postanweisung abgesandt — ist durch Nachnahme zu erheben.

..... **Schaubek-Album**, 32. Auflage 1910

Nr zu Mk.....

..... **Permanent-Nachtrag** zum **Schaubek-Album**,

..... ? Auflage, Lagersorte Nr...../..... zu Mk.....

Ferner:

.....

.....

.....

.....

.....

Ich wünsche bis auf Widerruf regelmäßige
berechnete Zusendung des nächsten
kostenfreie Benachrichtigung von dem Erscheinen
Nachtrages zu meinem Schaubek-Album Auflage
Nr..... in Bänden, { Der Preis des Albums
betrug Mk.....

Name:

Stand:

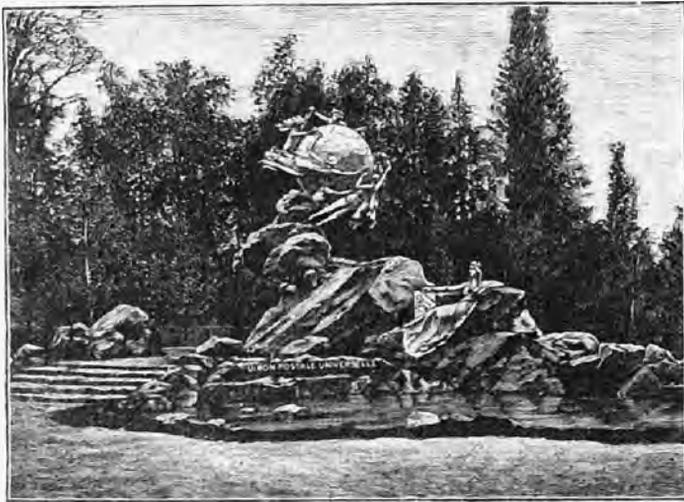
Wohnort:

Straße:

Nur ein zuverlässig bearbeitetes
und ständig ergänzbares Album
erhält und erhöht die Freude am
Sammeln.

Schaubeks illustriertes
Permanent-
Briefmarken-Album

Neue, vermehrte 32. Auflage 1910



Das am 4. Oktober 1909 enthüllte Weltpostvereins-Denkmal in Bern.

Postscheck-Konto:
Nr. 22 Leipzig.

C. F. Lücke

G. m. b. H.

Leipzig

Georgi-Ring 4 - Querstr. 17.

Telephon Nr. 4088.

Das Schaubek-Album wurde prämiert:

Wien 1884	Amsterdam 1889	Wien 1890	Wien 1894
Antwerpen 1887	München 1889	Paris 1892	Dresden 1894
Apolda 1889	Magdeburg 1890	Hannover 1893	Mailand 1894

Amsterdam 1909 *Wiederum die höchste Auszeichnung für Albums (Silberne Medaille).*

Inhalts-Verzeichnis.

Briefmarken-Albums:

Albums für Kinder	10, 11
Victoria-Albums mit Marken-Katalog	12, 13

Schaubek's grosse Briefmarken-Albums:

Quart-Mittel-Ausgaben, 2seitig bedruckt	17		
Permanent-Ausgaben mit Schrauben- Heftung	Reform-Ausgaben	19	
	Allgemeine Ausgaben	2seitig bedruckt	20
		1seitig bedruckt	19
		1seitig bedruckt	21
Permanent-Ausgaben mit Stahlfederrücken	Reform-Ausgaben	23	
	Allgemeine Ausgaben	23	
Ungebundene Albumtexte in Bogen	24		
Erdeil Europa, apart	25		
Deutschland-Albums	27		
Englische Ausgaben	44		
Französische Ausgaben	45		

Einfügeblätter zum Schaubek-Album	26
Nachträge zum Schaubek-Album	36
Permanent-Nachträge zum Schaubek-Album	87
Permanent-Albums ohne Textvordruck für Spezial-Sammlungen	30, 31
Permanent-Ganzsachen-Albums	33

Briefbeschwerer „Universal“	Umschlag	3
Brieftaschen	28	
Diebessichere Kassetten	Preise auf Anfrage	
Einbanddecken mit Permanent-Einrichtung ohne Text	29	
Einsteckblätter für Briefmarken-Neuheiten usw.	26	
Einsteckbücher für Briefmarken	28	
Füllmarken	40	
Ganzsachen-Albums	33	
Ganzsachen-Zettel	43	
Jalousieschranke	Preisliste auf Anfrage	
Klebefalze zum Befestigen der Briefmarken	41	
Länder- und Weltverkehrskarte	41	
Ländernamen, gummiert	(Serie von 750 St. M. 3.50)	
Lederfutterale	Preise auf Anfrage	
Lupen zum Untersuchen der Briefmarken	Umschlag S. 3 u.	32
Permanent-Decken mit Selbstbinde-Einrichtung	29	
Permanent-Kartons für Spezial-Sammlungen	38	
Pinzetten für Briefmarken-Sammler	32	
Schutzkuverts, Durchsichtige	43	
Schutzdeckblätter aus Seidenpapier	24, 31 u.	41
Senfs Postwertzeichen-Katalog	43	
Sortierschalen	43	
Tausch- und Auswahlbogen und -Hefte	38	
Wasserzeichen-Sucher	Umschlag S. 3 u.	40
Zählungsschlüssel	Umschlag S. 4 u.	40

Das Schaubek-Album wurde ferner prämiert:

Antwerpen 1894	Genf 1896	München 1899	Berlin 1904
Paris 1894	London 1897	Nürnberg 1899	Mailand 1906
Münster i.W. 1896	Turin 1898	Zürich 1903	Rotterdam 1907
Haag 1896	Regensburg 1899	Mülhausen 1903	

Wie sollen wir sammeln!

Die Liebhaberei des Briefmarken-Sammelns hat im Laufe der Zeit vielfach Wandlungen durchgemacht. Anfangs nur ein Spielzeug für Kinder und als solches von Pädagogen vielfach angefeindet, bildete es sich in den letzten 30 Jahren zu einer Wissenschaft heraus, der sich alt und jung mit Begeisterung hingibt. Und mit Recht. Ihm ist kein anderes Sammelgebiet gegenüberzustellen, das in der stillen Häuslichkeit betrieben, soviel Annehmlichkeit, soviel lehrreiche Anregung und Abwechslung gewährt. Die Zahl seiner Anhänger hat sich denn auch in den letzten 20 Jahren um das Vielfache vermehrt und der Liebhaberkreis wird sich immer mehr erweitern, solange noch neuerscheinende Briefmarken neue Jünger begeistern und ihm zuführen. Der Sammler von früher hatte es freilich leichter als der von heute. Während ihm vor 60 Jahren noch ein Schreibheft genügte, um „sämtliche“ existierenden Marken unterzubringen, sind heute dicke Alumbände dazu erforderlich. Hatte man es früher mit einigen hundert Marken zu tun, muß man heute mit ca. 22 000 bzw. 24 000 verschiedenen Marken rechnen, denen sich noch weitere ca. 6000 bzw. 8000 zugesellen, sobald alle Abweichungen an Farbe, Druckausführung usw. beachtet werden. Daß infolge dieses Anschwellens kein Sammler der Welt, auch nicht der bestbegüterte, imstande ist, eine vollständige Sammlung zusammenzubringen, ist erklärlich.

Als unbedingte Folge dieser Vermehrung des Materials hat sich in der Sammelrichtung eine bedeutende Umwandlung vollzogen, und zwar die

Vereinfachung und Beschränkung des Sammelgebietes.

Während noch vor wenigen Jahren die gesamte Fachpresse und die Sammler-Vereine das sogenannte wissenschaftliche Spezialsammeln nach Abarten, Drucktypen, Zähnungsunterschieden, Wasserzeichen usw. als das einzig erstrebenswerte Ziel priesen, ist man auch in jenen Kreisen zu der Erkenntnis gekommen, daß der wirkliche Genuß nicht in dem Hängen am Nebensächlichen, nicht in dem Herausklügeln der geheimsten Abweichungen ein und desselben Markenbildes liegt. Im Gegenteil, man hat am eigenen Leibe gespürt, daß nur die Beachtung eines großen, ja des ganzen Gebietes dauernde Freude gewährt, ist doch nur hier ein frisch-fröhliches Einarbeiten möglich. Freilich, freimachen von einer gewissen Pedanterie muß sich der Generalsammler, darunter ist derjenige zu verstehen, der alle Länder des Erdballes, bzw. einen großen Teil desselben beachtet. Er muß wissen, daß in erster Linie die

reellen Hauptarten zu bevorzugen sind,

die immer ihren guten Wert behalten und bei Beurteilung des Wertes einer Sammlung fast einzig und allein den Ausschlag geben.

Er befindet sich dann in Übereinstimmung mit über 95% der gesamten deutschen Sammlerwelt, wenn man die Zahl der eifrigen Sammler mit 200 000 annimmt.

Man merke sich den Garantie-Namen „Schaubek“.

Es ist aber nun nicht unbedingt notwendig, auf jede Abart zu verzichten. Nein! der Sammler kann sie mit beachten, er soll nur nicht der Sklave der Abarten sein und in der Hast nach Zähnungsdifferenzen, Typen, Wasserzeichen-Unterschieden und sonstigen geringen Abweichungen seine Kräfte zersplittern und das Interesse für das allgemeine Sammelgebiet dadurch verlieren. Er soll sich immer vergegenwärtigen, daß die Typen und Abarten ja in den allermeisten Fällen keine besonderen Ausgaben darstellen. Sie sind in der Hauptsache reine Zufallsprodukte, die regierungsseitig nicht angeordnet und keinerlei Einfluß auf den Frankierungswert haben. Da sie Bild und Farbe der Hauptart tragen, sind sie auf ein und dieselbe Stufe mit dieser zu stellen und folgerichtig nicht als besondere Hauptart zu betrachten.

Von diesem Standpunkte der notwendigen Vereinfachung des Sammelgebietes ist schon seit seiner Begründung das altbewährte

Schaubek-Album bearbeitet. Sein Hauptvorteil, und dies trifft besonders auf die neue **32. Auflage 1910** zu, liegt darin, daß es in erster Linie die Hauptarten beachtet und diese sämtlich durch Textvordrucke aufführt. Für die Nebenarten ist jedoch freier Raum, in den meisten Fällen sogar direkt unter den betreffenden Emissionen freigelassen, so daß der Sammler, der die verschiedenen Abweichungen beachten will, auch den richtigen Platz vorfindet. Kein vorgedrucktes Feld zwingt ihn jedoch zur Anschaffung von Abarten. Das praktische Permanent-System läßt ja im übrigen jede, selbst die weiteste Ausdehnung zu. Gerade die Ausschaltung des also lästig empfundenen Zwanges hat dem Schaubek-Album seine Beliebtheit und einzig dastehenden Absatz verschafft.

Versuche zur Vereinfachung des Sammelgebietes

sind auch von der Händlerwelt verschiedentlich gemacht worden, unseres Erachtens jedoch mit nicht genügender Gründlichkeit.

Man ist lediglich dazu übergegangen, in den Katalogen die Dienst- und Nachportomarken als zweitklassig hinzustellen, dadurch, daß man sie außerhalb der richtigen chronologischen Reihenfolge am Schlusse eines jeden Landes aufführt. Wir sind jedoch jetzt schon überzeugt, daß sich die dadurch bewirkte Herabminderung des Wertes dieser Ausgaben für die Dauer nicht verteidigen läßt. Die

Dienst- und Nachportomarken stellen doch vollgültige Postwertzeichen dar. **die den Zwecken der Frankatur** dienen und auch in der Zeichnung meistens ein anderes Bild ergeben. Man vergleiche: Norddeutscher Postbezirk, Österreich, Niederlande, Schweiz usw. usw. Wer wollte diese Marken nicht als vollgültige Ausgaben ansehen? Schon durch die veränderte Zeichnung tragen sie das Gepräge einer neuen Ausgabe.

Sie bilden ein Glied in der Kette der Postwertzeichen des betreffenden Landes und gehören zu ihnen und mit keiner Begründung können sie aus dieser Kette ausgeschlossen werden.

Daß sie in vielen Fällen nicht die farbenprächtige und abwechslungsreiche Ausführung als die sogenannten Freimarken tragen, hat einzig und allein die bisherige Vernachlässigung hervorgerufen. Nicht nur der Spezialemmler, der sie ja heute schon eingehend beachtet, sondern auch der Generalsammler muß sie unbedingt den Wasserzeichen-Unterschieden und Abarten **vorziehen**, und wir können von unserem unparteiischen Standpunkte aus um so eher zum Ankaufe raten, als die Preise dieser „Zweitklassigen“ jetzt billig sind und auch gute Ware für billiges Geld erhältlich ist.

Die Göttin Mode, die dem Spezialsammeln eine Zeitlang Geltung verschaffte, hat sich dieser „Ausgestoßenen“ noch nicht angenommen. Sie schwelgt zurzeit noch in der Bevorzugung der Europa-Marken, die infolge der allerdings jetzt im Abflauen begriffenen Spezialisierungssucht eine bedeutende Preissteigerung erfahren haben. Europa ist jetzt Trumpf und in dem Bestreben, dieser Mode zu folgen, werden für Europamarken Preise angelegt, für die **ganze Länder außereuropäischer Erdteile komplettiert** werden können.

Liegt es nun im Interesse des Sammlers dieser Europa-Mode zu folgen?

Die Antwort kann nur in einer Verneinung liegen. Die guten, das sind besonders die alten, **außereuropäischen** Marken sind jetzt vernachlässigt und billig zu erwerben. Die Bestände hierin gehen aber ebenfalls zur Neige, umsomehr als das Ausland die Gelegenheit, in Deutschland billig zu kaufen, eifrigst wahrnimmt und große Posten erwirbt. Dem Sammler kann es später unter Umständen so ergeben wie jetzt dem Europasammler, daß er vernachlässigte Gebiete dann zu teuren Preisen vom Auslande zurückzuerwerben muß. Die **Preissteigerung der außereuropäischen Marken wird** (abgesehen von den Seebeckserien der zentralamerikanischen Staaten) ebenso einsetzen müssen und dann weit kräftiger, als dies bei den Europamarken der Fall war.

Es empfiehlt sich daher, ruhig eine Lücke im Europateile zu übersehen, wenn für den gleichen Preis weit mehr und ebenso gute außereuropäische Marken erworben werden können.

Der Sammler soll nicht schematisch genau der Reihe nach ein Feld des Albums nach dem andern füllen. Er soll sich vielmehr an Hand eines guten Kataloges selbst ein Urteil bilden, welche Marke für ihn wertvoller ist als die andere. Er wird dann selbst gar bald herausfinden, nach welcher Richtung hin seine Ankäufe zur vorteilhaften Vergrößerung seiner Sammlung zu erfolgen haben.



In den vorstehenden Auslassungen haben wir in unparteiischer Weise unserer Ansicht über den jetzigen Stand des Briefmarkensammelns Ausdruck gegeben. Es erübrigt sich nun, nur noch darauf hinzuweisen, daß gemäß den auf den vorigen Seiten bezeichneten **gesunden Grundsätzen einzig und allein sämtliche**

▣ Schaubek-Albums ▣

bearbeitet sind.

Wollen Sie daher dauernd Freude an Ihrer Liebhaberei haben, so kommt nur das

Schaubek-Album

für Sie in Betracht, da dieses allen Wünschen in jeder Weise gerecht wird.

Durch alljährlich erscheinende Nachträge ist Gewähr für eine dauernde Ergänzung gegeben.

Man merke sich den Garantie-Namen „Schaubek“.



Berlin 1904
Höchste Auszeichnung

Wegweiser

beim Einkaufe von



Mailand 1906
Höchste Auszeichnung

Briefmarken-Sammelbüchern

Die verschiedenen Briefmarken-Albuns lassen sich in **5 Gruppen** einteilen und je nachdem man sich für eine derselben entschieden hat, ist die Wahl der richtigen und zutreffenden Ausgabe von selbst gegeben.

1. Gruppe: Albums für Kinder und jugendliche Anfänger.

Abbildungen
und
Preise
siehe
Seite
10 und 11.

Von 10 Pfennigen beginnend und aufsteigend bis zu M. 1.50 bieten diese billigen Albums Raum für 456 bis 5627 Marken, wobei vor allem diejenigen Wertzeichen aufgenommen und abgebildet sind, welche der kleine Sammler leicht erhält. Dies sind die billigen, in grossen Mengen vorkommenden Marken, wie sich solche in den handelsüblichen Paketen befinden (200 verschiedene Marken M. —.85, 300 Verschiedene M. 1.50, 400 Verschiedene M. 3.—, 500 Verschiedene M. 4.—). Auf Vollständigkeit machen diese Albums natürlich keinerlei Anspruch, doch bilden sie das beste Mittel, um Kinder in die Briefmarkenkunde einzuführen. Die Albums eignen sich beim späteren Ankauf eines grösseren Albums gut als Doublettenbücher.

2. Gruppe: **Victoria-Albuns** mit Marken-Katalog für vorgeschrittene Anfänger und mittlere Sammler.

Abbildungen
und
Preise
siehe
Seite
12 und 13.

Die gesetzlich geschützten und bereits in vielen 100000en von Exemplaren verbreiteten **Victoria-Ausgaben** bilden tatsächlich die einzigen praktischen Albums für weniger vorgeschrittene Sammler, da sie nicht planlos mit Abbildungen bedruckte Seiten und Felder zeigen, sondern den Sammler systematisch in das Wesen der Philatelie einführen. Der seitlich angeordnete Katalogtext gibt nicht allein über die **Preise der Marken** erschöpfende Auskunft, sondern er orientiert den Sammler auch über das Ausgabejahr, die Zähnungsart, die Farben, Aufdrucke usw. usw., und macht die Anschaffung eines besonderen, teuren Markenkataloges voll und ganz entbehrlich.

Probe-Seite siehe Seite 13.

Schutz



Marke.

Fortsetzung:

2. Gruppe:

Die Victoria-Ausgaben

stellen **Album und Katalog** zusammen dar, so daß jeder Sammler an Hand eines „Victoria-Albums“ sich den Wert seiner Sammlung selbst berechnen kann. Den Markenfeldern sind die Abbildungen in Originalgröße eingedruckt. Am Rande einer jeden Seite befindet sich der übersichtliche Katalogtext, welcher die verschiedenen Marken eines jeden Landes in der Reihenfolge ihrer Verausgabung aufführt, nebst Angabe der betr. Farben und Preise. Den Emissionsangaben sind fortlaufende Einteilungszahlen (I, II, III, IV usw.) vorangesetzt, welche mit den gleichen Zahlen in den Markenfeldern übereinstimmen und dem Sammler sofort dasjenige Feld bezeichnen, auf welchem mit dem Einkleben der betr. Serie zu beginnen ist.

Die neue, vermehrte Ausgabe enthält nicht nur die Abbildungen sämtlicher, für den Durchschnittssammler erreichbaren Marken, sondern auch die Angabe

der Trennungsart, d. h. $\left\{ \begin{array}{l} \text{ob ungezähnt} \text{ ———} \\ \text{durchstochen} \text{ - - - -} \\ \text{oder gezähnt} \text{ ~~~~~} \end{array} \right.$

sowie die **Preise und Farben der Marken.**

Diejenigen Länder, welche keine Neuheiten mehr verausgaben, sind durch einen Abschluß-Stern (*) am Ende des Katalogtextes bezeichnet.

Auch diese Victoria-Albums erheben auf Vollständigkeit keinen Anspruch. Sie bilden, wie dies ja schon der Umfang und Preis dieser Bücher bedingt, nur einen großen Auszug aus den bekannten Schaubek'schen Groß-Quart-Albums. Immerhin bietet die billigste Ausgabe zu M. 1.75 Raum für 6985 Marken, während in der großen Victoria-Ausgabe Nr. 12 zu M. 8.— Felder für 18970 Marken vorgesehen sind, so daß also schon eine gute Sammlung darin untergebracht werden kann. Auch als Dublettenalbum eignen sich die Victoria-Albums infolge ihres großen Fassungsraumes noch besser als die Ausgaben der Gruppe 1.

Abbildungen

und

Preise

siehe

Seite

12

und

13.

3. Gruppe:

Die grossen vollständigen Schaubek'schen Briefmarken-Albums doppelseitig bedruckt

mit Raum für sämtliche sammelberechtigten Postwertzeichen.
Für jedes Wertzeichen ein besonderes Feld.

Diese zweiseitig bedruckten Ausgaben sind geschaffen worden, um der großen Menge mittlerer Sammler zu einem mäßigen Preise ein **wirklich vollständiges Album** zu bieten. Der Text ist derjenige der einseitig bedruckten Ausgaben. Alle Länder des Markenteiles, soweit sie noch Postwertzeichen verausgaben, sind so angeordnet, daß sich nie zwei noch ausgabefähige Länder auf ein und demselben Blatte befinden.

Zur ständigen Ergänzung dieser zweiseitig bedruckten Albums sind die gummierten Nachträge bestimmt (siehe Seite 34 u. 36). Die einseitig bedruckten Permanent-Nachträge können jedoch für die doppelseitig bedruckten Permanent-Ausgaben ebenfalls mit Vorteil verwendet werden. In den Fällen jedoch, in denen sich auf der Vorder- oder Rückseite des auszuscheidenden Albumblattes noch gültiger Text befindet, muß auch das alte Albumblatt neben dem neuen Nachtragsblatt im Album verbleiben.

Zweiseitig bedruckte Permanent-Nachträge herauszugeben, ist praktisch nicht durchführbar.

Abbildungen

und

Preise

siehe

Seite

17

und

19

Man merke sich den Garantie-Namen „Schaubek“.

4. Gruppe:

Die grossen, vollständigen

Schaubek-Permanent-Briefmarken-Albums

mit Text- und Felder-Vordruck

mit auswechselbaren Blättern.

Einseitig bedruckt.

Abbildungen

und

Preise

siehe

Seite

20

bis

27

Diese bilden das

Ideal eines Sammelbuches,

da sie nie veralten, sondern mühelos durch einfügbare Nachträge ständig auf dem Laufenden erhalten werden.

Welch ein bedeutender Fortschritt! Früher mussten die Nachträge als Separatbände behandelt werden und nach 10 Jahren hatte der Sammler ein Hauptalbum und 10 Nachtragsbände. Jetzt kann er alle Neuheiten in dem Haupt-Album unterbringen und hat vielleicht nur aller 10 Jahre nötig, sich eine neue Ergänzungsdecke (Preise von 4 M. an) anzuschaffen, um den Albumtext dann mit auf diese Einbanddecke zu verteilen. Immer aber können die mit den später erscheinenden Marken-Neuheiten bedruckten Nachtragsseiten an der richtigen Stelle eingefügt werden.

Dem Spezialsammeln sind bei einem Permanent-Album keinerlei Grenzen gezogen, wie bei festgebundenen Albums, sondern jedes Land kann ganz nach Belieben ausgebaut und erweitert werden. Die Permanent-Einrichtung gestattet jederzeit die Einfügung weiterer Blätter, um darauf irgendwelche interessanten Stücke unterbringen zu können, seien es nun Abstempelungen, Marken auf Brief, Doppelstücke oder irgend andere Abarten, die im Textvordruck nicht beachtet werden konnten. Durch die praktischen **Permanent-Nachträge in Einzelblättern** hält das Album immer gleichen Schritt, selbst nach vielen Jahren, mit den künftig erscheinenden neuesten Auflagen. Es veraltet also nie! Die vielen Vorteile, die ein Permanent-Album bietet, und der Umstand, dass nur eine

einmalige Anschaffung auf Lebenszeit

in Betracht kommt, macht es um so mehr empfehlenswert eine bessere Ausgabe zu wählen, da eine solche infolge des besseren Papiers usw. die Freude am Album weit mehr erhöht und erhält.

Man merke sich den Garantie-Namen „Schaubek“.

Innen-
Einrichtung

siehe

Seite

15

und

22

5. Gruppe:

Albums

für Spezi^{al}sammler von

Abbildungen
und
Preise
siehe
Seite
25 und 27.

a. **Europa** und deutsche Kolonien

b. **Alt-Deutschland,
deutsches Reich
und deutsche Kolonien.**

In Permanent-Decken mit auswechselbaren Blättern.

Mit Text- und Feldervordruck.

Innen-
Einrichtung
siehe
Seite
18 und 27.

Bei Bearbeitung der vorstehenden Albums ist ebenfalls dem Umstande Rechnung getragen, daß die wenigsten Spezi^{al}sammler **alle** Abarten erwerben wollen und können. Auch sie bevorzugen die Hauptarten in allererster Linie und berücksichtigen Abarten nur dann, wenn sie billig erhältlich sind oder durch irgend einen Anlaß ein größeres Interesse beanspruchen. Den obigen Ausgaben ist der erprobte Text der großen Schaubek-Albums zugrunde gelegt, der bei den Deutschland-Albums noch ganz bedeutend erweitert wurde. Überall ist ausreichender Raum, in den allermeisten Fällen direkt unter den betreffenden Emissionen gelassen worden, so daß alle Unterschiede auf dem richtigen Platze untergebracht werden können. Kein vorgedrucktes Feld zwingt jedoch zum Kauf der Abarten. Der freigelassene Raum gibt dem Albumblatte ein angenehmes luftiges Aussehen, ein Umstand, der dem Gesamteindruck der Sammlung ganz besonders zugute kommt. Den Deutschland-Albums sind eine Anzahl Reserveblätter mit **eingedruckten** Landesnamen beigegeben, um Marken auf Brief, Blockstücke, Dubletten usw. darauf unterbringen zu können.

Der billige Preis dieser Albums wird gewiß für viele der Anlaß sein, sich neben dem Haupt-Album noch eine Spezi^{al}sammlung „Alt-Deutschland“ zuzulegen, bzw. den Deutschland-Bestand in eines dieser Spezial-Albums einzuordnen.



Man merke sich den Garantie-Namen „Schaubek“.



oder

Miniatur-Briefmarken-Albums

Mit Abbildungen in der Originalgrösse der Marken.

No. 32. Klein-Oktav,
11 $\frac{1}{2}$ × 16 $\frac{1}{2}$ cm. 32 Seiten
stark mit 461 Markenfeld.
und 345 Abbildungen, in
Papierumschlag
M. —.10. Porto M. —.05.
Gewicht 30 Gramm.

No. 33. Gross-Oktav,
16 × 23 cm. Raum für
2170 Marken. Biegsamer
Pappband in Leinen-
Imitation. **M. —.30.**
Inland-Porto M. —.20.
Gewicht 140 Gramm.

No. 30. Gross-Oktav,
16 × 23 cm. Raum für 2170
Marken. Steif kartoniert
mit Überzug in Leinen-
Imitation. **M. —.40.**
Inland-Porto M. —.20.
Gewicht 190 Gramm.



No. 49F. M. —.50.

No. 49. Gross-Oktav-Format
16 $\frac{1}{2}$ × 24 cm.

Mit 847 Abbildungen und Raum
für 2170 Postwertzeichen

50 Pfg.

Inland-Porto M. —.20.

Leinen-Imitation mit Leinenrücken.
Gold- und Farbendruck.

== **80 Seiten stark.** ==

Gewicht 240 Gramm.



No. 49E. M. —.50.

No. 28. Gross-Oktav-Format
16 $\frac{1}{2}$ × 24 cm. Mit 847
Abbildungen und Raum für 2170
Postwertzeichen. 80 Seiten stark.

75 Pfg.

Inland-Porto
M. —.20.

Leinen-Imitat. m. Leinenrücken. Hoch-
elegant. **Reliefpressung** mit Farbendruck,
zahlreichen Fälzen, um das Aufbauschen
des gefüllten Albums zu verhindern.



No. 27C. M. 1.—.

Gross-Oktav-Format

20 × 25 $\frac{1}{2}$ cm, 80 Seiten stark, mit
877 Abbildungen und über 3480
Markenfeldern. Gewicht 280 Gramm.

No. 27C. Leinen-Imitation mit
Leinenrücken und vielfachem
Farbendruck . . . **M. 1.—**
Inland-Porto . . . „ —.20

No. 27E. Leinen-Imitation mit
Leinenrücken und vielfachem
Farbendruck . . . **M. 1.—**
Inland-Porto . . . „ —.20

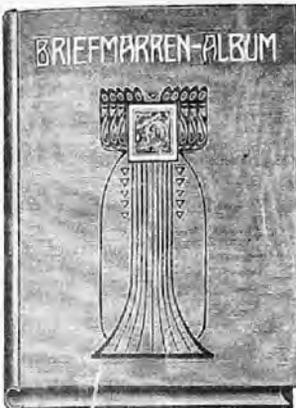


No. 27E. M. 1.—.

Kinder-Albums oder Miniatur-Briefmarken-Albums.

Beschreibung Seite 6.

Mit Abbildungen in der Originalgrösse der Marken.



Nr. 27 K M. I.—

Groß-Oktav-Format

20×25½ cm

80 Seiten stark mit 877 Abbildungen und über 3480 Markenfeldern. Gewicht 280 Gramm.

Nr. 27. Leinen-Imit. mit Leinenrücken und vielfachem Farbendruck **M. I.**—

4 Deckenpressungen Nr. 27
C, E, J u. K siehe auch Seite 10.



Nr. 27 J M. I.—

Bei der Verteilung des Textes und der Abbildungen ist besonders Rücksicht auf das mehr oder weniger öftere Vorkommen der Marken genommen.

Für solche Seltenheiten, welche kleine Sammler nie erhalten, wurde daher auch kein Raum vorgesehen, da die hierfür benötigten Felder nutzbringender für die öfter vorkommenden Arten verwandt und gebraucht werden.



Nr. 25 M. I.25

Auch bei diesen billigen Ausgaben ist besondere Sorgfalt auf starkes, kräftiges Papier, sauber gedruckte, deutliche Abbildungen und dauerhafte Einbände gelegt worden.

Mittel-Quart

22×28½ cm, 112 Seiten stark, mit 1436 Abbildungen und über 5735 Markenfeldern.

Nr. 25 Steif karton. mit Farbendruckdeckel, Leinenrücken

M. I.25

Gewicht 500 Gramm.

Nr. 24. 3 Deckenpressungen.

Nr. 24 H, J u. K Halbleinen mit vielfach. Farbendruck, Leinenrücken **M. I.50**

Gewicht 520 Gramm.

Inland-Porto 30 Pf. extra.



Nr. 24 J M. I.50



Nr. 24 K. M. I.50



Man merke sich den Garantienamen „Schaubek“.

Gruppe 2.

Erklärung siehe Seite
6 und 7.

Victoria-Albums mit Marken-Katalog.

Die durch D. R. G. M. und Auslandspatente gesetzlich geschützte Inneneinrichtung ist es, die diese Albums besonders **für mittlere Sammler** wertvoll macht, da sie neben dem Albumtexte gleichzeitig einen Marken-Katalog bietet und so die Anschaffung eines teureren Kataloges entbehrlich macht. Außer den **Abbildungen sämtlicher** für den Durchschnitts-sammler erreichbaren Marken **unter gleichzeitiger Aufführung der Werte, welche in der gleichen Zeichnung existieren**, enthält die neue, vermehrte Auflage auch die Angabe des

Ausgabejahres, der Trennungsart,

{	d. h. ob ungezähnt (———)	}	ferner
	durchstochen (----)		der Preise und Farben
	oder gezähnt (~~~~)		der Marken,

sowie Supplementblätter nach jedem Erdteile. Ferner sind sämtliche Länder bezeichnet (*), welche keine Neuheiten mehr verausgaben.



Nr. 22 F M. 2.—.

Raum für 6985 Postwertzeichen,
mit über 18420 Markenpreisen.

Folio-Format

(24×31 cm).

168 Seiten stark mit 2969 Ab-
bildungen, 42 Länderwappen
nebst über 18420 Markenpreisen
und 6985 Markenfeldern.

Nr. 23. Halbleinenband, Lei-
nenrücken kg —.750

M. 1.75,

Inland-Porto M. —.30

Nr. 22. Leinen-Imitat., Halb-
leinen mit vielfachem Farb-
endruck und Leinenrücken
kg —.800

M. 2.—,

Inland-Porto M. —.30



Nr. 22 H M. 2.—.

Raum für 6985 Postwertzeichen,
mit über 18420 Markenpreisen.



Nr. 20 E M. 3.—.

Zweiseitig bedruckt. Raum für über
14100 Postwertzeichen, mit über
23500 Markenpreisen.

Gross-Folio

(Format 26×34 cm).

224 Seiten stark mit über
3263 Abbildungen, 42 Län-
derwappen nebst 23500
Markenpreisen und über
14100 Markenfeldern.

Supplementblätter nach
jedem Erdteile.

Nr. 20. Leinen-Imitation,
Halbleinen mit Leinen-
rücken, Einbandpress.
in Gold- und viel-
fachem Farbendruck
kg 1.450

M. 3.—,

Inland-Porto M. —.50



Nr. 20 F M. 3.—.

Zweiseitig bedruckt. Raum für über
14100 Postwertzeichen, mit über
23500 Markenpreisen.

Schaubek'schen Briefmarken-Albums.



Schweiz 1909
15 Centimes

Diese besitzen für jedes sammelberechtigte Postwertzeichen ein besonderes Feld und gelangen alljährlich in neuer, das ist vom ersten bis zum letzten Bogen neugedruckter und vermehrter Auflage zur Ausgabe. Durch diesen alljährlichen Neudruck des gesamten Albums ist es ermöglicht nicht nur die neu erschienenen Wertzeichen aufzunehmen, sondern auch alle Veränderungen zu berücksichtigen, welche, sei es durch neue Forschungen, durch politische oder sonstige andere Einwirkungen bei dem alten Textteile eingetreten sind.

Diesen hochbedeutsamen Vorteil bietet nur das Schaubek-Album.

Der Name „Schaubek“ ist ein Garantienamen. Er gewährleistet den Erhalt eines wirklich neuen, korrekt bearbeiteten und vollständigen Albums, zu dem regelmäßig alljährlich, und zwar **Nachträge** geliefert werden, welche ein Veralten seit bereits 25 Jahren, des Albums verhindern.

Auf Grund von

Senf's neuem Postwertzeichen-Katalog 1910

ohne Berücksichtigung von Fehldrucken, Zähnungs- und Wasserzeichen-Verschiedenheiten vollständig neu bearbeitet, bietet das Schaubek-Album dem Sammler alle die bedeutenden Vorteile dieses maßgebendsten aller Kataloge. Der Text der 32. Auflage wurde gewissenhaft bis zum Tage der Drucklegung ergänzt und sind infolgedessen u. a. sowohl



Britisch
Nord-Borneo
10 Cents

die neuen Marken von Rumänien

„ „ „ „ *Rußland*

„ „ *schweizerischen Marken*

„ „ *Marken der Vereinigten Staaten von Nordamerika*

„ „ *Marken von Belgisch-Kongo, Liberia, Malediven, Nord-Borneo, Peru usw.*

sämtlich im Album aufgeführt. Das Schaubek-Album betrachtet es nach wie vor als seine Aufgabe, in erster Linie den Interessen der Sammler zu dienen. Es ist bei ihm schon seit seiner Begründung eine sachgemäße Beschränkung des mehr und mehr anwachsenden Sammelgebietes durchgeführt, und diesem Umstande hat es seinen guten Ruf und seine große Beliebtheit zu verdanken.

Schutz-



Marke

Vier Grundsätze

sollten bei der Wahl eines Briefmarken-Albums maßgebend sein:

1. Ein Briefmarken-Album muß vollständig bis zur neuesten Zeit und richtig bearbeitet sein und Raum für alle existierenden sammelberechtigten Postwertzeichen bieten.
2. Es muß eine übersichtliche Anordnung besitzen, so daß ein leichtes Arbeiten und Blättern im Album möglich ist.
3. Es müssen zu ihm regelmäßig alljährlich Nachträge nicht nur versprochen, sondern auch geliefert werden, und zwar vollständige Nachträge, nicht nur wenige Blätter mit einigen auffallenden Neuheiten.
4. Es muß in wirklich neuer, also vom ersten bis zum letzten Bogen neu gedruckter Auflage geliefert werden. Also nicht in einer alten Auflage, bei der nur durch einige eingelegte Neuheitenblätter eine künstliche Ergänzung stattgefunden hat. Alle neuen Forschungen, welche die alten Emissionen betreffen, müssen im Album mit berücksichtigt sein.

Diesen Anforderungen entspricht aber wirklich **einzig und allein**

Schaubeks Permanent-Briefmarken-Album

dessen weitere Vorzüge sind:

Vorzügliches, unter Berücksichtigung seines Gebrauchszweckes besonders gefertigtes Papier. **Können** leicht schmutzenden **weißen** Schnitt, sondern Marmor- resp. Goldschnitt an **allen Ausgaben**.

Guter, klarer Druck.

Dauerhafte, selbst starker Inanspruchnahme standhaltende **Einbände**, keine Papierüberzüge.

Praktische Textanordnung, die eine ständige Ergänzung gewährleistet.

Erdteilweise alphabetische Textanordnung, die eine weiteste Schonung des Buches herbeiführt, da das Inhaltsverzeichnis nur in wenigen Fällen nachgeschlagen zu werden braucht.

Die Postwertzeichen eines jeden Landes sind in der Reihenfolge ihres Ausgabejahres aufgeführt. Diese, dem Schaubek-Album schon seit seiner Begründung eigene Anordnung gibt einzig und allein ein übersichtliches Bild der verschiedenen zeitlich zusammengehörenden Marken-Ausgaben eines Landes. Der Hauptvorteil dieser Gruppierung besteht jedoch darin, daß durch sie dauernd eine richtige Ergänzung des Albums ermöglicht und gewährleistet ist. Die künftig erscheinenden Neuheiten sind einfach jahrgangweise den **letz**t aufgeführten Wertzeichen anzureihen.



Probenseite aus Schaubeks Briefmarken-Album.
Illustriert mit 6837 resp. 8587 Abbildungen.
Jeder, auch der kleinste Unterschied, der im Schaubek-Album berücksichtigt ist, wurde durch eine Abbildungsveranschaulicht, so daß ein falsches Einkleben z. Unmöglichkeit wird.

Immer ist also nur das letzte Blatt des betr. Landes zu ergänzen. Während bei anderen Albums nach jeder Markensorte, z. B. nach Briefmarken, Zeitungsmarken, Einschreibbriefmarken, Dienstmarken, Nachportomarken, Paketmarken, Eisenbahndienstmarken usw. usw. immer je ein besonderes Blatt, unter Umständen sieben und mehr Blätter bei einem Lande eingefügt werden müssen, ist beim Schaubek-Album nur ein **einziges** Gesamtblatt erforderlich.

Nur das Schaubek-Album bietet diese Vorteile.

Man merke sich den Garantie-Namen „Schaubek“.

Soeben erschien:

um 11 bzw. 16 Druckbogen vermehrt, die neue, sowohl textlich als typographisch vollständig umgearbeitete

32. Auflage 1910 von

Schaubeks illustr. Briefmarken-Album

in allen Preislagen von M. 13.— an bis M. 210.— per Stück.

Festgebundene Ausgaben, zweiseitig bedruckt, von M. 13.— an (Seite 17).

Permanent-Ausgaben mit abnehmbaren zweiseitig bedruckt von M. 18.— an (Seite 19),
Einbänden mit auswechselbaren Blättern einseitig bedruckt von M. 27.— an (Seite 20—27).

Mit Raum für sämtliche existierenden und sammelberechtigten Postwertzeichen und versehen mit Text- und Felder-Vordruck. Ohne Berücksichtigung von Fehldrucken, Farbenabarten, Zahnungs- und Wasserzeichen-Verschiedenheiten vollständig neu bearbeitet und bis zum Tage der Drucklegung ergänzt von

C. F. Lücke.

Gross-Quart-Ausgabe, illustr. mit über 6837 bzw. 8587 Abbildungen sämtl. exist. Postwertzeichen.

Bezüglich der Bearbeitung bemerken wir folgendes:

Der Text ist chronologisch angeordnet, also ohne Unterbrechung fortlaufend von 1840 (dem Ausgabejahre der ersten Marke) bis Ende 1909, so daß alle künftig erscheinenden Neuheiten in der richtigen zeitlichen Folge bei jedem Lande eingereiht werden können.

Die Anordnung der Seiten ist eine außerordentlich luftige, sie bietet ausreichend Raum auch für Fehldrucke, Zahnungen, Abarten und Wasserzeichen, ohne jedoch separate Felder für diese, nur von wenigen Spezialsammlern beachteten Unterschiede vorzusehen. Es wurde bezüglich der Raumverteilung weitestgehend Rücksicht auf diese Abarten genommen und in den allermeisten Fällen Raum für die vollen Serien freigelassen.

Auch für die Bearbeitung der 32. Auflage war die allseitig geteilte Ansicht maßgebend, nur diejenigen Postwertzeichen aufzunehmen, welche infolge amtlicher Verordnung zum Zwecke der Frankatur hergestellt und verwendet wurden, bzw. noch werden. Das bedeutende Anschwellen des Sammelmateriails hat selbst dem eingefleischten Spezialsammler die Überzeugung aufgedrängt, daß die Unmenge der Spielarten von Farben, Wasserzeichen und Zahnungen soweit sie weder mit dem Frankierungswert, noch mit dem Markenbilde etwas zu tun haben, in einem Vordruck-Album unberücksichtigt zu bleiben haben. Andernfalls würde der Hauptteil der Felder leer bleiben und durch den ständigen Anblick der gähnend leeren Seiten gar bald eine Ermattung des Sammeleifers eintreten. Kein Sammler der Welt, auch nicht der bestgestellteste, ist im Stande, alle Länder des Erdballs spezialisiert nach Abarten, Zahnungen, Wasserzeichen und sonstigen geringen Abweichungen zu sammeln. Er wird seine Kräfte am Nebensächlichen zersplittern und die weit vorteilhafteren, realen Hauptarten vernachlässigen.

Gerade diese aber sind zu bevorzugen, bilden sie doch immer den Grundstock und das Hauptobjekt für die Beurteilung des Wertes einer Sammlung.

Das praktische Permannentsystem des Schaubek-Albums gestattet, jedes bevorzugte Land auf einzufügende Ergänzungsblätter beliebig weit unter Beachtung auch der allergeringsten Abweichungen auszubauen, so daß jeder Sammler innerhalb seines Schaubek-Albums sich selbst eine Spezial-Sammlung von ihm bevorzugter Länder schaffen kann. Hier können Doppelsammlungen aller Länder, z. B. ungebraucht und gebraucht, Sammlungen nach Abstempelungen, Marken auf Brief, Doubletten usw. ohne weiteres eingefügt und angegliedert werden.

Die bereits bei der 29. Auflage eingeführten, unveränderlichen Länderzahlen sind auch in der vorliegenden 32. Auflage beibehalten worden.

Näheres über die Vorteile dieser feststehenden Länderzahlen beliebe man auf S. 35 zu ersehen.

3. Gruppe.
Erklär. s. Seite 7.

Schaubek's Briefmarken-Album.

Neue 32. Auflage 1910.

Für jedes Postwertzeichen ein besonderes Feld mit Text- bzw. Marken-Vordruck.
Doppelseitig bedruckte Quart-Mittel-Ausgaben. 1000 bzw. 1348 Seiten stark.



Deckenpressung der Nr. 97, Mk. 13.—

Der Inhalt dieser Quart-Mittel-Ausgaben ist derjenige der einseitig bedruckten großen Quart-Ausgaben, nur sind die Blätter auf beiden Seiten bedruckt.

Quart-Format
29x30 cm.

Alle Ausgaben mit zahlreichen Fäzeln, um das Aufbauschen des gefüllten Albums zu verhindern.



Deckenpressung der Nr. 100, Mk. 17.—

Reform-Ausgaben.

Eingerichtet nur zur Aufnahme sämtlicher Marken (Frei-, Dienst-, Nachporto- usw. Marken). 1000 Seiten stark. Mit 6837 Abbildungen.

- Nr. 97. Halbleinenband mit Leinenrücken, in starkem Schutzkarton (kg 4.600) M. 13.—
- Nr. 99. Original-Leinenband mit Gold- und Farbhendruck, in starkem Schutzkarton (kg 4.600) M. 15.—

Allgemeine Ausgaben.

Zur Aufnahme von Marken, sowie den Ausschnitten aus Briefumschlägen, Postkarten, Streifbändern, Anweisungen usw. — 1318 Seil. stark. Mit 8587 Abbild.

- Nr. 100. Halbleinenband mit Leinenrücken. 2 Bde. in einem Band gebd., starker Schutzkarton (kg 6.000) M. 17.—
- Nr. 102. Original-Leinenband, mit Gold- und Farbhendruck. 2 Bde. in einem Bd. gebd., stark. Schutzkarton (kg 6.100) M. 20.—



Deckenpressung der Nr. 99, Mk. 15.—

Alljährlich Nachträge.

Jedem Album sind 80 Reserveseiten eingefügt. Der Markenteil ist derart angeordnet, daß sich niemals zwei noch ausgabe-fähige Länder auf ein und demselben Blatte befinden.



Deckenpressung der Nr. 102, Mk. 20.—

Man merke sich den Garantie-Namen „Schaubek“.

Gebrauchs-Anweisung

für die

Schaubek'schen illustriert. Permanent-Briefmarken - Albums

Mit **Schrauben**-Verschluss
und auswechselbaren Blättern

Um den Alumbänden weitere Blätter einfügen zu können, entferne man die Kopfschrauben. Alsdann stecke man die dem Album beigelegte Drahtgabel in die beiden Löcher der Schraubenhülsen und hebe nun den betreffenden Teil des Albums, nach welchem Blätter eingefügt werden sollen, einschließlich der Drahtgabel ab (siehe nebenstehende Abbildung). Die Drahtgabel hält den abgenommenen Teil in der richtigen Lage und verhindert ein Verschieben der einzelnen Blätter und Bogen.



Ist die Einfügung der neuen Blätter erfolgt, so werden die Enden der Drahtgabel, welche unter dem abgenommenen Albumtext vorstehen, wieder in die Löcher der auf der Decke zurückgelassenen Schraubenhülsen geführt, und der abgenommene Text gleitet nunmehr von selbst auf die Hülsen zurück.

Selbstbindesystem der Permanent-Ausgaben mit Schraubenheftung zu M. 18 — bis M. 75. — (durch D. R. G. M. u. Auslandpatente geschützt)

stattfinden, da die Schrauben doppelseitig abschraubbar sind.

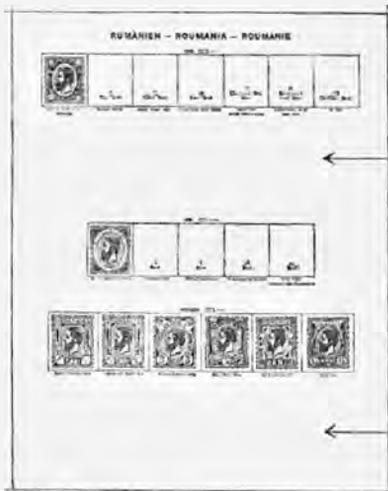
Wird mehr als die Hälfte des Gesamttextes aus der Decke genommen, so kann dasselbe Verfahren von der Rückseite der Einbanddecke aus

Nach Einsetzen der Kopfschrauben ist das Album wieder geschlossen, und stellt nunmehr ein festgebundenes Buch mit dessen Vorteilen dar. Jede Decke bietet Raum für ca. 100 weitere Blätter.

Nähere Angaben
über die einseitig
bedruckten

**Permanent-
Nachträge**

finden Sie auf Seite
35 u. 37.



Probeseite (5. Seite von Rumänien)
aus Schaubeks Permanent-Briefmarken-Album.
32. Auflage 1910.



Permanent-Briefmarken-Albums

== mit Schraubenheftung und auswechselbaren Blättern. ==

Diese Albums, zu einem wohl für Jedermann erschwingbaren Preise von **M. 18.—** (Reform-Ausgabe) und **M. 22.—** (Allgemeine Ausgabe) erfreuen sich einer gewaltigen Nachfrage und stetig wachsenden Beliebtheit. Das Papier ist ein ff. weisses, speziell gefertigtes, haltbares Albumpapier von bester Qualität. Es sind Sammelbücher, welche dem kleineren Geldbeutel auch die Möglichkeit gewähren, im ständig ergänzbaren Schraubenhefter zu sammeln und zu dem die alljährlichen Ergänzungen in Form gummierter Nachträge erscheinen, die serienweise zerschnitten, auf den freien Raum im Album selbst oder, wenn dieser aufgebraucht, auf einzuschaltende Einfügeblätter geklebt werden. Über die Anwendung der einseitig bedruckten Permanent-Nachträge zur Ergänzung der zweiseitig bedruckten Ausgaben ist näheres auf Seite 7 angeführt.

32. Auflage 1910. Format 29×30 cm.

Reform-Ausgabe,

eingerichtet nur zur Aufnahme sämtlicher erschienenen Marken (Frei-, Dienst-, Nachporto- usw. Marken). 1000 Seiten stark.

Nr. 96. Zweiseitig bedruckt: ff. weisses Papier mit Marmorschnitt, dauerhafte Ganzleinen-Decke, zahlreiche Fälze,
Gewicht 4.900 kg . . . **Mark 18.—**

Allgemeine Ausgabe,

zur Aufnahme von Marken (Frei-, Dienst-, Nachporto- usw. Marken), sowie den Ausschnitten aus Briefumschlägen, Postkarten, Streifbändern, Anweisungen usw. 1348 Seiten stark.

Nr. 103. Zweiseitig bedruckt: ff. weisses Papier mit Marmorschnitt, dauerhafte Ganzleinen-Decke, zahlreiche Fälze,
Gewicht 6.400 kg . . . **Mark 22.—**



Deckenzeichnung der Nr. 96, M. 18.— und Nr. 103, M. 22.—. Ganz in Leinen geb.

Sämtliche Schaubek-Albums von **M. 13.—** an werden mit

kräftigem Marmorschnitt, bezw. echtem Goldschnitt

geliefert. Der empfindliche und leicht schmutzende weisse, unbearbeitete Schnitt wird unsererseits bei allen für langen Gebrauch bestimmten Albums nicht angewandt.

Sämtliche Permanent-Albums liefern wir in

extrastarken Leinen-, Halbleder- oder Ganzleder-Decken.

Einbände mit Papierüberzug (solche sind unter den Bezeichnungen: Halbleinen, imit. Halbfranz, Leder-Imitation usw. im Handel) sind für Dauer-Albums unbrauchbar.

Schutz-



Marke.

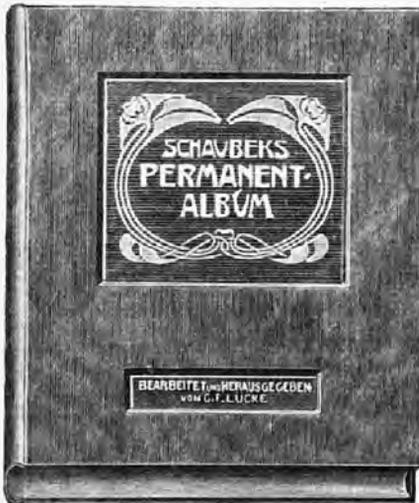
Man merke sich den Garantie-Namen „Schaubek“.



Deckenzelchnung Nr. 90, M. 27.—.
Einbände von dauerhafter Leinwand.



Deckenzelchnung Nr. 1, M. 33.—.
Einbände von dauerhafter Leinwand.



Deckenzelchnung der Nummern 2, 3 und 4.
Leinen- bzw. Halbleder-Bände.

Schaubek's Permanent-Albums

mit Textvordruck

u. Schraubenheftung. 32. Auflage 1910.

Reform-Ausgaben

eingerrichtet nur zur Aufnahme sämtlicher erschienen. Marken (Frei-, Dienst-, Nachporto- usw. Marken). Format 29×30 cm. 928 Blatt = 1840 Seiten stark. Mit 6837 Abbildungen, 88 Länderwappen usw. usw.

Grosse Quart-Ausgaben

mit **Schraubenheftung**, abnehmbaren Einbänden und auswechselbaren Blättern. Ständig ergänzbar.

Einseitig bedruckt:

Rückseiten der Blätter unbedruckt. — Vollkommen buchmäßiges Aufschlagen. = Handhabung und Aussehen wie ein festgebundenes Buch.

Nr. 90. ff. weißes Papier mit Marmorschnitt, 2 Ganzleinen-Bände (I. Band Europa-Asien-Australien, II. Band Afrika-Amerika) mit Selbstbinde-Einrichtung, Band I kg 4.700, Band II kg 4.600 **M. 27.—**

Nr. 1. Holzfreies Papier mit Marmorschnitt, 2 Ganzleinen-Bände (I. Band Europa-Asien-Australien, II. Band Afrika-Amerika) mit Selbstbinde-Einrichtung, **M. 33.—**
Band I kg 4.950, Band II kg 4.750

Nr. 2. Holzfreies Papier mit Marmorschnitt, 2 echt Moleskia-Bände (I. Band Europa-Asien-Australien, II. Band Afrika-Amerika) mit Selbstbinde-Einrichtung, Band I kg 5.000, Band II kg 4.850 **M. 38.—**

Nr. 3. Kleine Prachtausgabe, holzfreies Papier, zwei Original-Halblederbände mit Goldschnitt, u. Supplementblättern u. Selbstbindeeinrichtung (I. Band Europa-Asien-Australien, II. Band Afrika-Amerika) Bd. I **M. 48.—**
kg 5.000, Bd. II kg 4.850

Nr. 90, 1, 2 und 3 jeder Band in starkem Futteral.

Extra starkes Velin-Papier.

Nr. 4. Kleine Luxus-Ausgabe, Velin-Papier, zwei Original-Halbleder-Prachtbände mit Goldschnitt, Supplementblättern, verstellbaren Schlössern u. Selbstbinde-Einrichtung (I. Band Europa-Asien-Australien, II. Band Afrika-Amerika), Band I kg 6.400, Band II kg 6.200 **M. 60.—**

Jeder Band in starkem Klappkarton.

Einfügeblätter

siehe Seite 26.

Näheres bez. der Permanent-Nachträge s. Seite 35 und 37.

Schaubek's Permanent-Albums mit Textvordruck

und Schraubenheftung.

32. Auflage 1910.

Allgemeine Ausgaben

zur Aufnahme von Marken (Frei-, Dienst-, Nachporto- usw. Marken), sowie den Ausschnitten aus Briefumschlägen, Postkarten, Streifbändern, Anweisungen usw.

Format 29×30 cm. 1268 Blatt = 2536 Seiten.
Mit 8587 Abbildungen, 88 Länderwappen usw.

Große Quart-Ausgaben

mit Schraubenheftung, abnehmbaren Einbänden und auswechselbaren Blättern. Ständig ergänzbar.

Einseitig bedruckt.

Rückseiten der Blätter sämtlich unbedruckt.

Vollkommen buchmäßiges Aufschlagen.

Handhabung und Aussehen wie ein festgebundenes Buch.

Nr. 70. ff. weißes Papier mit Marmorschneit, 3 Ganzleinen-Bände (I, II. Bd. Marken, III. Bd. Ganzsachen) mit Selbstbinde-Einrichtung. (Bd. I kg 4.700, **M. 36.—** Bd. II kg 4.600, Bd. III kg 4.000)

Nr. 71. Holzfreies Papier mit Marmorschneit, 3 Ganzleinen-Bände (I, II. Bd. Marken, III. Bd. Ganzsachen) mit Selbstbinde-Einrichtung. (Bd. I kg 4.950, **M. 45.—** Bd. II kg 4.750, Bd. III kg 4.000)

Nr. 72. Holzfreies Papier mit Marmorschneit, 3 echt Moleskin-Bände (I, II. Bd. Marken, III. Bd. Ganzsachen) mit Selbstbinde-Einrichtung. (Bd. I kg 5.000, **M. 50.—** Bd. II kg 4.850, Bd. III kg 4.000)

Nr. 73. Kleine Pracht-Ausgabe. Holzfreies Papier, 3 Original-Halblederbände mit Goldschneit, Supplementblättern und Selbstbinde-Einrichtung (I, II. Bd. Marken, III. Bd. Ganzsachen), Bd. I kg 5.000, Bd. II kg 4.850, Bd. III kg 4.000 **M. 65.—**

Nr. 70, 71, 72 und 73 jeder Band in starkem Futteral.

Extra starkes Velin-Papier.

Nr. 74. Kleine Luxus-Ausgabe, Velin-Papier, 3 Original-Halblederbände mit Goldschneit, Supplementblättern, verstellbaren Schließern und Selbstbinde-Einrichtung (I, II. Bd. Marken, III. Bd. Ganzsachen), Bd. I kg 6.850, Bd. II kg 6.200, Bd. III kg 6.200. Jeder Band in starkem, überzogenem Klappkarton **M. 75.—**

Einfügeblätter siehe Seite 26.

== Näheres bez. der Jahres-Nachträge ==

== siehe Seite 35 und 37. ==



Deckenzeichnung Nr. 70, M. 36.—.
Einbände von dauerhafter Leinwand.



Deckenzeichnung Nr. 71, M. 45.—.
Einbände von dauerhafter Leinwand.



Deckenzeichnung der Nrn. 72, 73 u. 74.
Leinen- bez. Halblederbände.

Man merke sich den Garantie-Namen „Schaubek“.

Schaubek's

illustr. Permanent-Briefmarken-Albums

mit Stahlfeder-Klemmrücken für grosse Sammlungen.

32. Auflage 1910.

Die grossen Permanent-Albums entsprechen bezüglich der textlichen Bearbeitung voll- und ganz den auf den vorigen Seiten beschriebenen Permanent-Ausgaben. Sie besitzen diesen gegenüber jedoch den Vorzug stärkeren Papieres, eleganteren Aussehens und leichter Handhabung. Während die Schraubenhefter immer einen gewissen Zeitaufwand erfordern, um die Schrauben zu lösen, den Text der Decke zu entnehmen und wieder einzufügen, erfolgt die Auslösung des Textes bei den grossen Permanent-Ausgaben durch einen einzigen Handgriff. Wie die Abbildungen zeigen, wird der Federrücken durch das



Selbstbindesystem der Ausgaben A bis F zu M. 70.— bis M. 210.—.

rückwärtige Zusammenpressen der Aussenseiten der Einbanddecken geöffnet und der Albumtext freigegeben. Die Rückeinfügung des aus einzelnen Blättern bestehenden Albumtextes erfolgt auf gleich einfache Weise, indem die Decke wiederum zugemisst wird; der Text kann dann ohne weiteres, siehe die unterste Abbildung, eingeschoben werden. Diese Albums bilden wirkliche Schaustücke; sie kommen in Betracht, falls es sich um die Unterbringung grosser, wertvoller Sammlungen handelt und bilden zu diesen den richtigen Rahmen.

Der überaus vorzügliche und schon seit Jahren praktisch bewährte Permanent-Einband mit Stahlfeder-Sprungücken gestattet durch **einen einzigen Handgriff den gesamten Albumtext** aus der Decke zu nehmen und ebenso wieder in dieselbe einzufügen. Jeder Band besitzt ein vollkommen buchmässiges Aussehen und lässt sich genau wie ein Buch handhaben. Die einzelnen Blätter sind mit doppelten Nuttrillen und breitem Rückenfalz versehen, wodurch ein vollständig flaches Aufschlagen eines jeden Blattes, selbst des starken Kartonpapieres, gewährleistet wird.

Diese grossen Permanent-Ausgaben besitzen gleichfalls Feldervordrucke für alle **existierenden** Postwertzeichen, mit Ausnahme von Zähnungs-, Wasserzeichen- und Farbenunterschieden und ermöglichen es so, selbst die grösste Sammlung übersichtlich, schnell und fehlerlos zu arrangieren. Für die bezeichneten Abarten sind keine besonderen Felder vorgedruckt, doch ist bei



Album-Decke. Album-Text.
Selbstbindesystem der Ausgaben A bis F zu M. 70.— bis M. 210.—

der Raumverteilung der einzelnen Seiten grösste Rücksicht hierauf genommen und teilweise für ganze Serien Raum gelassen worden. Der **Sammler findet daher auch für die Abweichungen Platz**, ohne durch Vordrucke gezwungen zu sein, die wenig gesammelten Nebenarten erwerben zu müssen. Der Einband gestattet die Einfügung von Ergänzungsblättern an **jeder Stelle**, so dass alle Länder, sei es bezüglich Wasserzeichen, Zähnungen, Farben, Abstempelungen usw. usw., weitestgehend spezialisiert werden können.

Nachträge in Einzelblättern,

in Papier, Format, Goldschnitt usw. genau dem Album entsprechend,
siehe Seite 35 und 37.

Schaubek's

illustrierte Permanent-Briefmarken-Albums

für grosse Sammler

32. Auflage 1910

Mit Text- und Felder-Vordruck.
Format 30×31 cm.
Federrücken-Klemmung.

REFORM-AUSGABEN

eingerrichtet nur zur Aufnahme sämtlicher erschienenen Marken, Frei-, Dienst- und Nachporto- usw. Marken) und illustriert mit über 6937 Abbildungen, 88 Länderwappen.

Für jede Marke ein besonderes Feld mit entsprechendem Text-Vordruck.

985 Blatt. (1870 Seiten.)

Jeder Band mit Ergänzungsblättern versehen.

Permanent-Ausgabe E. Reform-Ausg., nur für Briefmarken. (Sämtliche 5 Erdteile enthaltend.) Auf feinstem weissen holzfreien Papier gedruckt, jedes Blatt mit Goldschnitt und doppelt genutetem Falz versehen, in 3 Ganzleinenbänden, mit Selbstbinde-Einrichtung, (Bd. I Europa-Australien, Bd. II Asien-Afrika, Bd. III Amerika.) Sa. kg 12.600 **M. 70.**—

Permanent-Ausgabe A. Reform-Ausg., nur für Briefmarken. (Sämtliche 5 Erdteile enthaltend.) Auf feinstem weissen, garantiert holzfreien Vellin-Papier gedruckt, jedes Blatt mit doppelt genutetem Falz und Goldschnitt versehen, in 4 echten Halbfranzbänden mit breitem Lederrücken, Lederecken und Dermatoid-Überzug mit Selbstbinde-Einrichtung, (Bd. I Europa, Bd. II Asien-Australien, Bd. III Afrika, Bd. IV Amerika.) Sa. kg 16.400 **M. 90.**—

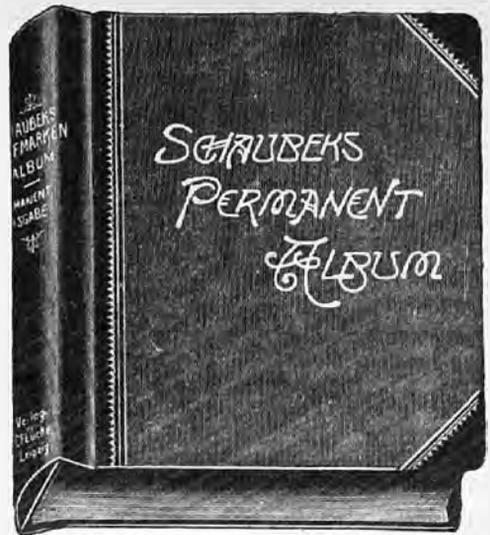
Permanent-Ausgabe B. Reform-Ausg., nur für Briefmarken. (Sämtliche 5 Erdteile enthaltend.) Auf feinstem weissen, garantiert holzfreien Karton gedruckt, jedes Blatt mit doppelt genutetem Falz und echtem Goldschnitt versehen, in 5 feinst ausgestatteten Ganzleinenbänden mit Selbstbinde-Einrichtung, (Bd. I III Europa-Asien, Bd. III Afrika, Bd. IV Amerika-Australien.) Sa. kg 22.600 **M. 165.**—

Jeder Band der Permanent-Ausgaben in stark., nahezu staubdichten Schutzkarton.

Gebrauchs-Anweisung

für die Handhabung der Klemmfeder-Decken siehe nächste Seite.

Alljährliche Nachträge in Einzelblättern zum direkten Einfügen (Seite 37).



Deckenzeichnung der grossen Permanent-Ausgaben.
Decken-Größe 30×31 cm.

ALLGEMEINE AUSGABEN

eingerrichtet zur Aufnahme von Marken (Frei-, Dienst-, Nachporto- usw. Marken) sowie den Ausschnitten von Briefumschlägen, Streifbändern, Postkarten, Anweisungen usw. Illustriert mit über 8587 Abbildungen, 88 Länderwappen.

Für jedes Postwertzeichen ein besonderes Feld mit entsprechendem Text-Vordruck.

1293 Blatt. (2586 Seiten.)

Jeder Band mit Ergänzungsblättern versehen.

Permanent-Ausgabe F. Allgemeine Ausg., für Briefmarken und Ausschnitte von Ganzsachen. (Sämtliche 5 Erdteile enthaltend.) Auf feinstem weissen, holzfreien Papier gedruckt, jedes Blatt mit doppelt genutetem Falz und echtem Goldschnitt versehen. In 5 Ganzleinenbänden mit Selbstbinde-Einrichtung, (Bd. 1-3 Marken, Bd. 4 und 5 Ganzsachen.) Sa. kg 19 **M. 100.**—

Permanent-Ausgabe C. Allgemeine Ausg., für Briefmarken und Ausschnitte von Ganzsachen. (Sämtliche 5 Erdteile enthaltend.) Auf feinstem weissen, garantiert holzfreien Vellin-Papier gedruckt, jedes Blatt mit doppelt genutetem Falz und echtem Goldschnitt versehen, in 6 echten Halbfranz-Bänden mit breitem Lederrücken, Lederecken und Dermatoid-Überzug, mit Selbstbinde-Einrichtung, (Bd. 1-4 Marken, Bd. 5 u. 6 Ganzs.). Sa. kg 23.600 **M. 140.**—

Permanent-Ausgabe D. Allgemeine Ausg., für Briefmarken und Ausschnitte von Ganzsachen. (Sämtliche 5 Erdteile enthaltend.) Auf feinstem weissen, garantiert holzfreien Karton gedruckt, jedes Blatt mit doppelt genutetem Falz und echtem Goldschnitt versehen, in 8 feinst ausgestatteten Ganzleinenbänden mit Selbstbinde-Einrichtung, (Bd. 1-5 Marken, Bd. 6-8 Ganzsachen.) Sa. kg 33 **M. 210.**—

Schutz-



Marke.

Man merke sich den Garantie-Namen „Schaubek“.

Ungebundene Albums

32. Auflage 1910.

Den Text des Schaubek-Albums liefern wir auch ungebunden und ohne Einbanddecken. Die einzelnen Bogen sind lediglich gefalzt, im übrigen aber vollständig unbeschnitten und unbeschnitten und müssen vom Besteller erst aufgeschnitten werden. Diese rohen Albumtexte eignen sich vorzüglich zur Anlegung von Sammlungen in Einzelblättern, welche in staubsicheren Kassetten untergebracht werden sollen. Abzuraten ist dagegen von dem Versuche, sich durch Anschaffung eines Rohtextes und einer oder zweier Einbanddecken ein Permanent-Album von einem Buchbinder Ihres Ortes selbst herstellen zu lassen. Es wird dies stets zu Enttäuschungen führen, da langjährige Übung und beste Spezialmaschinen, wie sie nur ein Großbetrieb besitzen kann, dazu gehören, um die Arbeit des Beschneidens, Zurichtens und Lochens usw. der Blätter in sich stets gleichbleibender Genauigkeit ausführen zu können. Es ist vor allem zu bedenken, daß auch die nachzuliefernden Nachträge und Einfügeblätter in der gleichen Größe wie das Album beschnitten werden müssen. Kein Buchbinder kann aber mit den üblichen Beschneidemaschinen eine genaue Wiederholung der früheren Beschnittgröße auf den Millimeter stimmend garantieren. Nur durch fabrikmäßig betriebene Herstellung mittels Spezialmaschinen ist die tadellose Übereinstimmung zu erreichen.

Albumtext des Schaubek-Albums,

lose in einzelnen Bogen, gefalzt, unbeschnitten und ohne Einband. sämtlich mit breitem Rückenfalz.

	Reform-Ausgaben (nur für Marken)	Allgem. Ausgaben (für Marken und <input type="checkbox"/> Ausschütter)
ff. weißes Papier, zweiseitig bedruckt	M. 10.—	M. 13.—
„ weißes Papier, einseitig bedruckt	„ 20.—	„ 26.—
„ holzfreies Papier, „	„ 27.—	„ 35.—
„ Velin-Papier, „	„ 40.—	„ 55.—
„ Karton-Papier, „	„ 60.—	„ 80.—

Schutzdeckblätter

aus dünnem, weißen aber sehr zähen Florpostpapier.

Diese Deckblätter sind besonders praktisch als Zwischenlage bei doppelseitig mit Marken beklebten Blättern, da sie das Fangen sich gegenüberstehender Marken verhindern.

Mit Lochung versehen, passend für die Permanent-Albums in Schraubenheftung
100 Blatt M. 1.50.

Passend für die großen Permanent-Ausgaben mit Klemmfeder-Rücken
100 Blatt M. 1.50.

Inland-Porto 30 Pf. extra.

Europa-Albums

(einschl. der Deutschen Kolonien).

32. Auflage 1910 (243 Blatt = 486 Seiten).

Nur auf Velin- und Kartonpapier gedruckt lieferbar.

Mit Text- und Feldervordruck und freiem Raum für Abarten usw.

Reform-Ausgaben nur für Marken.

Lager-
bezeichnung:

- Nr. 40. Velin-Papier, lose in gefalzten Bogen ohne Einband (kg 2.550) . . . M. 16.—
Nr. 41. Karton-Papier, lose in gefalzten Bogen ohne Einband (kg 3.700) . . . „ 22.—

In Permanent-Decke mit Schraubenheftung, Marmorschnitt
(Deckenpressung wie Album Nr. 2, Seite 29).

- Nr. 42. Velin-Papier, Einband Ganzleinen (kg 4.100). In einem Bande . . . „ 20.—
Nr. 43. Karton-Papier, Einband Ganzleinen (kg 5.100). In einem Bande . . . „ 30.—

In Permanent-Decke mit Stahlfeder-Sprungrücken. (Deckenpressung wie Album Ausgabe A Seite 29). Einband echt Halbfranz (breiter Lederrücken und Lederecken), jedes Blatt mit **Goldschnitt** und genutetem Falz versehen.

- Nr. 44. Gedruckt auf Velin-Papier (kg 4.350) 1 Band . . . „ 27.—
Nr. 45. Gedruckt auf Karton-Papier (kg 7.300) 2 Bände . . . „ 40.—

In Ganzleder-Decke pro Band M. 4.50 mehr.

Jeder Band in starkem, überzogenem Klappkarton.

Allgemeine Ausgaben für Marken und Ausschnitte.

- Nr. 46. Velin-Papier, lose in gefalzten Bogen ohne Einband (kg 3.800) . . . M. 20.—
Nr. 47. Karton-Papier, lose in gefalzten Bogen ohne Einband (kg 5.400) . . . „ 26.—

In Permanent-Decke mit Schraubenheftung, Marmorschnitt
(Deckenpressung wie Album Nr. 2, Seite 29).

- Nr. 48. Velin-Papier, Einband Ganzleinen (kg 5.100). In einem Bande . . . „ 24.—
Nr. 49. Karton-Papier, Einband Ganzleinen (kg 8.300). In zwei Bänden . . . „ 40.—

In Permanent-Decke mit Stahlfeder-Sprungrücken. (Deckenpressung wie Album Ausgabe A Seite 29). Einband echt Halbfranz (breiter Lederrücken und Lederecken), jedes Blatt mit **Goldschnitt** und genutetem Falz versehen.

- Nr. 50. Gedruckt auf Velin-Papier (kg 7.350) 2 Bände . . . „ 36.—
Nr. 51. Gedruckt auf Karton-Papier (kg 10.700) 3 Bände . . . „ 50.—

In Ganzleder-Decke pro Band M. 4.50 mehr.

Preise der Einfügeblätter . . . siehe Seite 26.

Preise der alljährlichen Nachträge . . . siehe Seite 36 u. 37.



Texte einzelner Länder, sowie die Erdteile
Asien, Afrika, Amerika und Australien

können von der 32. Auflage 1910 **nicht** apart geliefert werden.



Man merke sich den Garantie-Namen „Schaubek“.

Einfügeblätter mit Punkturvordruck und mit breitem Rücken-Falz für die Permanent-Ausgaben des Schaubek-Albums.

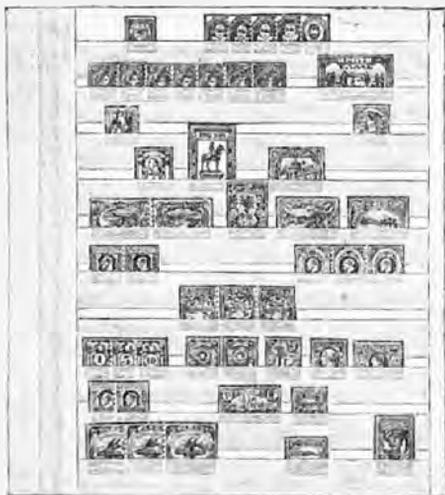
Porto extra.

	Mit Permanent Falz u. Lochung, fertig zum Einfügen in die Permanent-Ausgaben mit Schrauben-Verschluss		Mit genutetem Permanent-Falz und Goldschnitt, abgerundeten Ecken, fertig zum Einfügen in die großen Permanent-Ausgaben mit Klemmfeder-Rücken		Mit Permanent Falz, ohne Goldschnitt und ohne Lochung per 50 unbesch. Blätter	
	per 50 Blatt mit Marmorschneid-Lagersorte Nr.	Blatt mit Goldschnitt Lagersorte Nr.	per 50 Blatt mit Marmorschneid-Lagersorte Nr.	Blatt mit Goldschnitt Lagersorte Nr.	Lagersorte Nr.	
Weißes Papier, doppelseitig bedruckt (für Album Nr. 96 u. 103) (für die einseit. bedr. Album Nr. 90 u. 70)	(1 ^d) M. 2.50	— —	— —	— —	— —	(13 ^d) M. 2.25
Holzfreies Papier (für Album Nr. 1-3, 71-73, Ausgaben E u. F) . .	(1) , 2.50	— —	— —	— —	— —	(13) , 2.25
Velin-Papier (für Album Nr. 4, 74, Ausg. A u. C und Europa Nr. 42, 44, 48 u. 50)	(2) , 2.75	(6) M. 3.—	— —	(10) M. 3.—	(14) , 2.50	
Karton-Papier (für Album-Ausgaben B u. D u. Europa Nr. 43, 45, 49 u. 51)	(3) , 3.25	(7) , 3.50	(17) M. 3.25	(11) , 3.50	(15) , 3.—	
	(4) , 4.50	— —	(18) , 4.50	(12) , 5.—	(16) , 4—	

Bei Bestellung von Einfügeblättern ist es erforderlich, Nummer oder Preis des Albums anzugeben oder eines der jedem Permanent-Album beigelegten Probeblätter einzusenden.

Sämtliche Einfügeblätter sind mit einem, in zartgrauer Farbe gedruckten Punkturretz versehen, durch welches das lästige Abmessen der Reihen und Abstände vollständig in Wegfall kommt und ein geradliniges Aufkleben der Marken und ein richtiger Abstand der Reihen zueinander herbeigeführt wird. Die links und rechts außerhalb der Punkturreihen stehenden Einzel- (.) und Doppelpunkte (..) bezeichnen die untere Basis für eine jede Markenreihe.

Bei Aufnahme von 6 Marken-Reihen bildet die durch einen Punkt (.), bei 5 Reihen die durch Doppelpunkte (..) bezeichnete Reihe die Anlegelinie, oberhalb welcher die Marken zu kleben sind. Die Mitte des Blattes sowohl in senkrechter, als auch waagrechter Richtung ist durch in größeren Abständen gestellte Punkte gekennzeichnet.



Einsteckblätter zum Schaubek-Album.

Jedes Blatt mit 10 durchsichtigen Leinen-Einsteckstreifen.

Aus starkem hellgrauen Karton gefertigt und mit Leinenfalz versehen.

Jeder Sammler erhält im Laufe des Jahres neu herausgabte Marken, welche noch nicht im Album verzeichnet sind, deren Vordruckfelder vielmehr erst der nächste Permanent-Nachtrag bringt. Die übersichtliche Aufbewahrung dieser Neuheiten bot bisher Schwierigkeiten. Um solche zu beheben sind die obigen Blätter geschaffen. Dieselben werden am Schlusse der Albumbände eingefügt; sie können natürlich ebenso vorteilhaft zur provisorischen Aufbewahrung von im Album bereits vorgedruckter Marken bis zu deren späterer Einklebung dienen

Ausg. A: für Schraubenheftung passend pro Stück M. —.75, 10 Stück M. 7.—. | Auslag Porto extra!
 Ausg. B: für Klemmfeder-Decken passend pro Stück M. —.75, 10 Stück M. 7.—.

Permanent-Albums

All-Deutschland

und deutsche Kolonien.

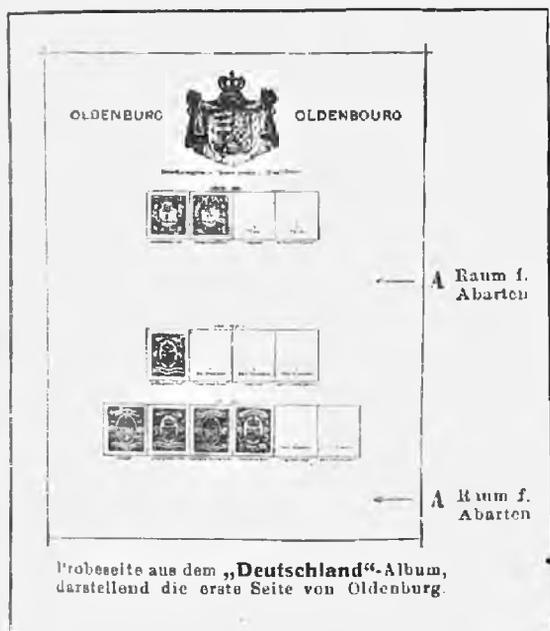
Einrichtung und Anordnung gesetzl. geschützt.

104
Blatt
stark.

Mit Text- und Felder-Vordruck und freiem Raum zur Unterbringung sämtlicher Wasserzeichen- usw. Unterschiede.

Vielfachen an uns herangetretenen Wünschen entsprechend haben wir uns zur Herausgabe dieser Spezial-Albums entschlossen. Die Bearbeitung erfolgte in noch weit ausführlicherer Weise als bei den Europa-Albums. Wir waren bestrebt dem All-Deutschland-Sammler Gelegenheit zu geben, alle Unterschiede an der richtigen Stelle einreihen zu können. Die Grundregeln des Schaubek-Albums, nur Vordrucke für die Hauptarten zu bieten, sind auch hier eingehalten. Aus der beistehenden Abbildung der Oldenburg-Seite ist ersichtlich, in welcher praktischer Weise für die Unterbringung der Abarten gesorgt ist.

Jedem Album sind am Schlusse Reserveblätter mit **eingedrucktem** Landesnamen beigelegt, auf welchen Marken auf Brief, Dubletten usw. untergebracht werden können.



Reform-Ausgaben.

(Nur für Marken.)

Nr. 5, a. Velin-Papier gedruckt, Marmor-schnitt, Permanent-Decke mit Schraubenheftung, **M. 9.—**
Ganzleinen, Futteral

Nr. 6, a. Velin-Papier gedruckt, Marmor-schnitt, Permanent-Decke mit Klemmfederrücken, **M. 12.—**
Ganzleinen, Futteral

Nr. 7, auf Karton-Papier gedruckt, Goldschnitt, Permanent-Decke mit Klemmfederrücken, **M. 15.—**
Ganzleinen, Futteral

Nr. 8, auf Karton-Papier gedr., Goldschnitt, Permanent-Decke mit Klemmfederrücken, Echt Halbfranz, Klappkart. **M. 18.—**

Der billige Preis dieser Albums wird gewiss manchen General-Sammler Veranlassung bieten, seine Deutschland-Marken in ein solches All-Deutschland-Album umzukleben. Die Ausstattung auch der billigen Ausgabe zu **Mark 9.—** ist eine äusserst solide. Preise und Ausführung stehen konkurrenzlos da.

Schutz-

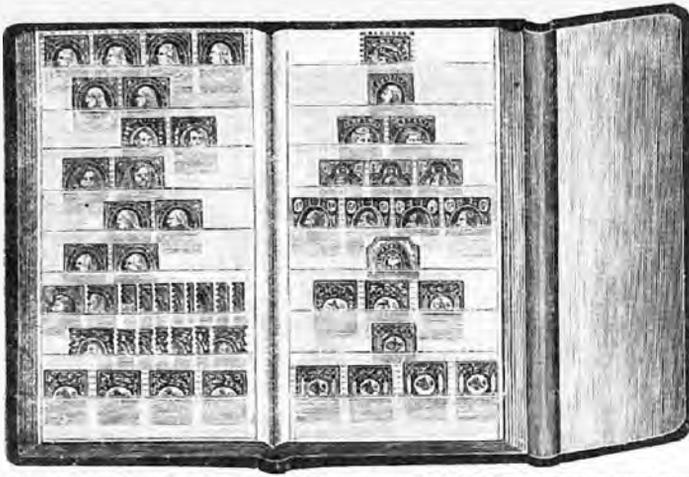


Marke.

Man merke sich den Garantie-Namen „Schaubek“.

Lücke's Marken-Einsteckbücher Taschenformat

mit Raum für 850 nebeneinander bis 4000 übereinander gesteckten Marken.



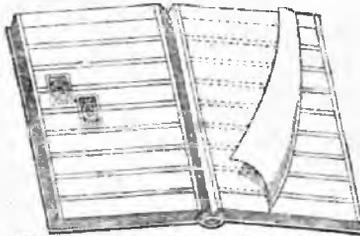
24 Seiten, jede Seite mit 9 aus durchsichtiger Leinwand bestehenden Einsteckstreifen versehen, in Leinen gebunden, mit Deckblättern zum Schutze der sich gegenüberstehenden Marken, zweifacher Markentasche auf dem Innendeckel, auswechselbarem Schreibblock, Zahnungschlüssel und Pinzette.

Ausg. Alpha **M. 4.-** franko.

Ausg. Beta in Leder gebunden **M. 5.50** franko.

Es ist mit Hilfe eines einzigen solchen Buches möglich, selbst ein kleines Händlerlager dauernd, sei es zum Verkauf oder Tausch, bei sich zu führen.

Ausg. Gamma, Format $9 \times 12\frac{1}{2}$ cm. Visitenkarten-Tasche in Leder-Imitation mit Golddruck, 4 Seiten mit je 4 Einsteckstreifen aus durchsichtiger Leinwand, auswechselbarem Notizblock und Markentaschen **M. 1.70** franko.



Innen-Ausstattung der Ausg. Epsilon (180 Einsteckstreifen).

Ausg. Delta, Format $10\frac{1}{2} \times 16$ cm. In Leinen gebunden, 12 Seiten mit je 6 Einsteckstreifen aus durchsichtiger Leinwand (Inland-Porto M. —.20) **M. 2.50**

Ausg. Epsilon, Format $18\frac{1}{2} \times 24$ cm. In Leinen gebunden, 20 S. mit je 9 durchsichtigen Streifen. Gewicht kg 0.625 mit Futteral (Inland-Porto M. —.30) **M. 4.60**

Ausg. Zeta, Format 19×24 cm. In Leinen gebunden, 24 Seiten mit je 10 durchsichtigen Leinenstreifen, großer Leinentasche für ganze Briefe usw., Druckknopfverschluss. Gewicht 1 kg **M. 7.50**

Ausg. Jota, Format $23 \times 26\frac{1}{2}$ cm. In Leinen gebunden, 20 Seiten mit je 10 durchsichtigen Streifen. Gewicht 750 g. Mit starkem Futteral **M. 7.-**

Ausg. Kappa, wie Ausg. Jota, jedoch 40 Seiten mit je 10 Einsteckstreifen. Gewicht $1\frac{1}{2}$ kg. Mit starkem Futteral **M. 10.-**

Ausg. Lambda, Format 26×32 cm. In Leinen gebunden mit breitem Lederrücken und Lederecken. 30 Blätter, einseitig beklebt mit je 10 durchsichtigen Kartonsstreifen. Gewicht $2\frac{1}{2}$ kg. Mit starkem Futteral **M. 14.-**

Brieftaschen

aus dunkelrotem Leder mit aufgesteppter Kartentasche, mit Moirée gefüttert, Druckknopfverschluss. Format 165×125 mm.

Diese Brieftasche, welche als Tischgabe anlässlich des Karlsbader Philatelisten-Tages zur Verteilung gelangte, hat einen derartig großen Beifall gefunden und eine Nachfrage gezeitigt, daß wir uns veranlaßt sahen, sie auch weiteren Kreisen zugänglich zu machen. Im Gegensatz zu den im Handel befindlichen, für den praktischen Gebrauch viel zu kleinen Taschen, gestattet das große Format die Einlegung ganzer sogenannter 4^o-Briefe und Auswahlhefte.

Besonders der letztere Umstand ist für Briefmarkensammler von Wichtigkeit.

Nr. 1. Brieftasche, echt Leder **Preis M. 1.80** franko.

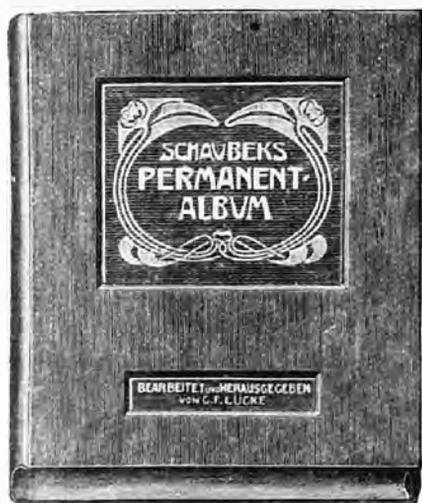
Nr. 2. Dieselbe Tasche, jedoch imitiert Leder **Preis M. 1.-** franko.

Permanent- Decken

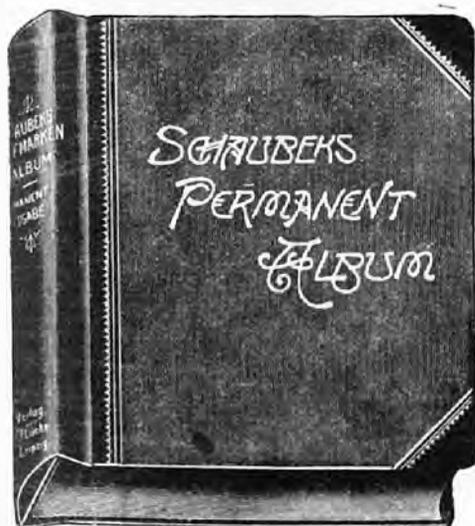
mit Selbstbinde-Einrichtung.



Decken-Pressung Nr. 1.



Decken-Pressung Nr. 2.



Decken-Pressung Nr. A.

Mit Schrauben-Verschluß.

Quart- Format 29×30 cm	{	Ganzleinen, Deckenzeichn. Nr. 1 M. 4.— (Lieferbar i. d. Rückenweite 47 u. 65 mm)
		Ganzleinen, Deckenzeichn. Nr. 2 " 4.— (Lieferbar in den Rückenweiten 18, 25, 47 u. 67 mm)
		Echt Moleskin, Deckenzchn. Nr. 2 " 5.50 (Lieferbar i. d. Rückenweit. 47 u. 67 mm)
		Echt Halbfranz, Deckenzeh. Nr. 2 " 7.— (Lieferbar i. d. Rückenweit. 47 u. 67 mm)
		Echt Leder, Deckenzeichn. Nr. 2 " 12.— (Lieferbar i. d. Rückenweit. 47 u. 67 mm)

Fehlt bei Bestellung die Angabe der Rückenweite, so liefern wir die Decken stets mit 67 mm Rückenweite.

Die Rückenweiten fassen:

18 mm = 100 Blatt	47 mm = 300 Blatt
25 mm = 150 Blatt	67 mm = 450 Blatt

holzfreies bzw. Velin-Papier.

Karton-Papier $\frac{1}{3}$ Blätter weniger.

Groß Folio-Format 35×39 cm.

Ganzleinen mit Schraubenverschluß M. 8.—	
Echt Moleskin-Schraubenverschluß " 9.—	
Nur in einer Rückenweite 67 mm lieferbar.	

Mit Stahlfeder-Klemmrücken.

(Decke in Zeichnung A.)

Quart- Format 30×31 cm	{	Decke in Ganzleinen u. echtem Golddruck . . M. 5.50
		Decke in echt. Halbfranz und echtem Golddruck " 7.50
		Decke in Ganzleder und echtem Golddruck . . . 12.—

Lieferbar in den Rückenweiten 25 u. 45 mm für 150 bzw. 275 Blatt holzfreies bzw. Karton-Papier.

Groß Folio-Format 36×39 cm.

Echt Halbfranz (Rückenweite 45 mm) . . M. 12.—
--

Klapp-Kartons mit dauerhaft. Überzug:
für Decken im Quart-Format . . M. 2.—
für Decken im Gr. Folio-Format " 3.—

Man merke sich den Garantie-Namen „Schaubek“.

LÜCKE'S neue Permanent-Albums

ohne Text-Vordruck mit Selbstbinde-Einrichtung.

Für Spezial-Sammlungen, desgl. für

Privatpostmarken-, Siegelmarken-, Ausstellungs-, Wehrschätz- usw. Marken.

Diese Albums eignen sich ebenso vorzüglich für jedes andere Sammel-Gebiet, z. B. für **Ex libris, Zeitungs-Ausschnitte** usw.

Von ganz besonderer Wichtigkeit für alle diejenigen Sammler, welche fest gebundene Albums besitzen und deshalb die Jahres-Nachträge dem Albumtext nicht direkt anfügen können. Das praktische Selbstbindesystem gestattet die in den verschiedenen Jahres-Nachträgen verteilt aufgeführten Neuheiten eines jeden Landes hintereinander einzuordnen, so dass die gesamten Neuauflagen sich zusammen an einer Stelle wie im gebundenen Album befinden. Es enthält also in diesem Falle das festgebundene Album den Stamm der Sammlung, während sich die **sämtlichen Neuheiten im Permanentband** befinden. Um so mehr ist dieses Verfahren zu empfehlen, da ja als weitere Ergänzung die Permanent-Nachträge zum direkten Einschalten in die Permanent-Albums erscheinen. Die Anschaffung von Lücke's Permanent-Album gibt dem Sammler die Gewissheit, **nie** wieder zu einem Umkleben seiner Sammlung schreiten zu müssen.



Selbstbinde-Einrichtung (Ges. gesch.) der Ausgaben „Dresden“ und „Leipzig“.

A. mit Schraubenverschluss.

Quart-Format 29×30 cm.

Quart-Ausg. „Dresden“. Ganzleinen, 200 Blatt holzfreies Papier mit Umrandung und Punkturvordruck nebst Reihensignatur, Marmorschnitt, kg 2,700 **M. 12.—**
 Weitere Blätter per 50 Stück **M. 2.75**
 Lieferbar in Decken-Pressung Nr. 1 u. 2 siehe Seite 29.

Quart-Ausg. „Leipzig“. Echt Moleskin-Decke, 150 Blatt feinstem Velin-Papier mit Umrandung und Punkturvordruck nebst Reihensignatur, Decken-Pressung Nr. 1 u. 2, Marmorschnitt, kg 2,700 **M. 13.—**
 Weitere Blätter per 50 Stück **M. 3.25**

B. mit Stahlfederklemmrücken.

Quart-Format 30×31 cm.

Sämtliche Blätter mit der Linienumrandung des Schaubek-Albums, Punkturvordruck und Reihensignatur versehen.

Ausg. „München“. Ganzleinen-Decke mit 75 Blatt Velin-Papier mit Marmorschnitt, in starkem Futteral. (Weitere Blätter 50 Stück M. 3.25)	M. 8.—
Ausg. „Nürnberg“. Ganzleinen-Decke mit 75 Blatt Karton-Papier mit Marmorschnitt, in starkem Futteral. (Weitere Blätter 50 Stück M. 4.50)	M. 10.—
Ausg. „Hamburg“. Ganzleinen-Decke mit 200 Blatt holzfreiem, weissem Papier, Goldschnitt, in starkem Schutzkarton (mit Decke in Echt-Halbfranz M. 17.—. Weitere Blätter per 50 Stück M. 3.—)	M. 15.—
Ausg. „Lübeck“. Echt Halbfranz-Decke mit 150 Blatt Velin-Papier, Goldschnitt (mit Decke in Ganzleder M. 18.50. Weitere Blätter per 50 Stück M. 3.50)	M. 16.—
Ausg. „Bremen“. Echt-Halbfranz-Decke mit 100 Blatt Karton-Papier. Goldschnitt (mit Decke in Ganzleder M. 18.50. Weitere Blätter per 50 Stück M. 5.—)	M. 16.—

Lücke's Permanent-Albums

ohne Textvordruck mit Selbstbinde-Einrichtung.

Karton-Ausgaben.

Mit Schrauben-
verschluß.
Einband in echt
Moleskin.

Mit Stahlfeder-
Sprungrücken.
Einband in echt
Halbfrauz.

Quart-Ausgaben, enthaltend 75 Blatt stärksten Elfenbeinkarton mit Goldschnitt. Jedes Blatt 27 Gramm schwer. Hochelegante Ausführung in Gold- und Farbendruck. Format 30×31 cm. Blätter gedruckt in Muster C. (**Ausg. Köln**)

Jedes Blatt mit **Leinenfalz**.

Gewicht kg 3.250

Gewicht kg 3.650

M. 20.— (Ausg. Berlin) **M. 22.50**

Weitere Blätter, 10 Stück mit Falz und Goldschnitt **M. 2.—**

Groß-Folio-Ausgaben, enthaltend 70 Blatt stärksten Elfenbeinkarton mit Goldschnitt. Jedes Blatt wiegt 43 Gramm. Druck in zwei Farben und Gold. Format 35×39 cm. Größe jedes Blattes ohne Falz 28¹/₂×38 cm. Blätter bedruckt in Muster B. (**Ausg. Paris**)

Jedes Blatt mit **Leinenfalz**.

Gewicht kg 5.250

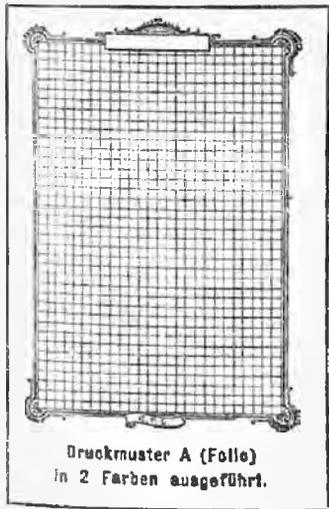
Gewicht kg 6.325

M. 22.50 (Ausg. London) **M. 25.—**

Weitere Blätter, 10 Stück mit Falz und Goldschnitt **M. 2.50**

Schutzdeckblätter aus dünnem Florpostpapier, Quartformat per 100 Blatt **M. 1.50**
Groß-Folioformat per 100 Blatt **M. 1.80**

Für obige Ausgaben fand der stärkste und schwerste Elfenbeinkarton Anwendung und eignen sich diese Albums ganz besonders zur Anlegung von wertvollen Spezial-Sammlungen. Das große Format der Ausgaben Paris und London gestattet die Unterbringung selbst ganzer Bogen auf einer Seite. Der weiche zartgraue Unterdruck läßt die Marken ungenau plastisch erscheinen. Er bietet gleichzeitig den Anhalt zum genauen, geradlinigen Einkleben, so daß das lästige Abmessen von Reihen und Abständen hier vollständig in Wegfall kommt.

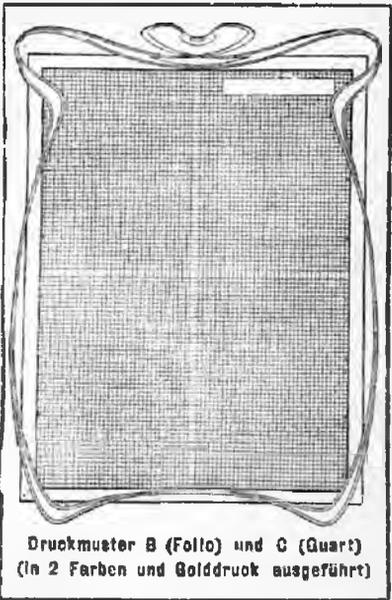


Druckmuster A (Folio)
in 2 Farben ausgeführt.

Jede Decke bietet Raum zur Aufnahme weiterer Blätter, so daß ein ständiges Einfügen von Ergänzungen erfolgen kann.

Die Wirkung der Blätter läßt sich durch die Abbildungen nur entfernt andeuten.

Wir empfehlen den Bezug von Probblättern aller **3 Sorten**, die wir gegen Einsendung von **50 Pf.** überallhin franko versenden.



Druckmuster B (Folio) und C (Quart)
(in 2 Farben und Golddruck ausgeführt)

Man merke sich den Garantie-Namen „Schaubek“.

Viktoria-Pinzetten

mit selbsttätig schliessenden Schenkeln.

Die gefaßten Gegenstände werden durch die Federkraft der Schenkel so lange festgehalten, bis ein leichter Druck dieselben öffnet. Die aufgenommenen Marken können daher nach allen Seiten bewegt und besichtigt werden, was bei den bisher gebräuchlichen Pinzetten nur unter steter Ausübung eines Druckes möglich ist.

- Größe C, 14 cm, aus gewundenem Stahldraht gefertigt, stark vernickelt **M. —.50** franko
 Größe D, 10 cm, wie Abbildung, vernickelt, in starkem Leder-Etui **M. —.75** franko
 Größe E, 14 cm, mit handlichem Griff, stark vernickelt **M. 1.—** franko



Verkleinerte Abbildung der Pinzette E, M. 1.—.

Greifpinzetten

aus Federstahl, vernickelt.

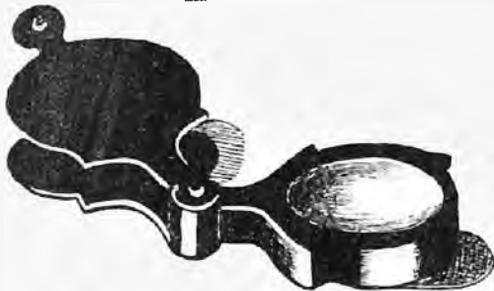
Im Gegensatz zu den oben aufgeführten Viktoria-Pinzetten ist bei den Greifpinzetten ein steter Druck auszuüben, um die aufzunehmenden Marken festzuhalten. Beim Nachlassen des Druckes öffnen sich die Schenkel.

- Greifpinzette F, 10 cm, vernickelt **M. —.50** franko
 Greifpinzette G, wie Abb., 12 cm, vernickelt. **M. 1.50** franko



Pinzette G, M. 1.50 (3/4 natürliche Größe).

Lupen für Briefmarken-Sammler.



Zur genauen Untersuchung von Briefmarken ist eine gute Lupe mit optisch reinem Schliff unentbehrlich, denn selbst das beste Auge ist nicht scharf genug, um evtl. verborgene Fehler, wie Risse, schadhafte Stellen, Übermalungen usw. zu entdecken. Aber auch zur Aufsuchung von Abweichungen in der Zeichnung (Typen) usw. ist der Besitz einer Lupe von großem Vorteil.

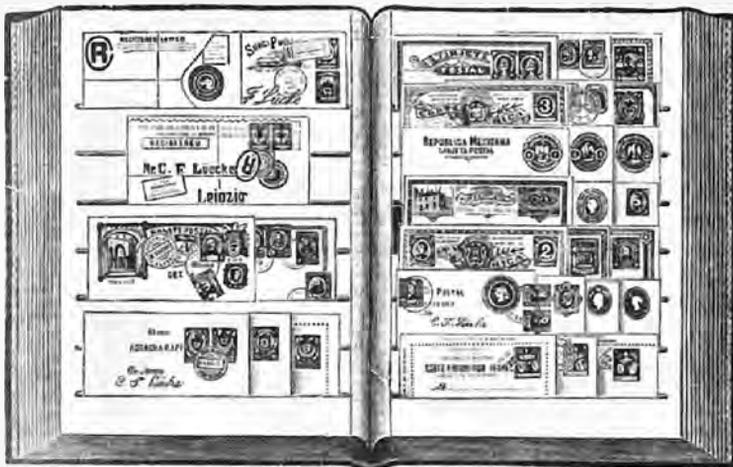
Als langjährig bewährt empfehlen wir:

- Nr. 1. Linse 25 mm, in Büffelhorn-Fassung mit Leder-Etui **M. 1.—** franko
 Nr. 2. Linse 25 mm, in Büffelhorn-Fassung, zusammenklappbar, mit vollständig geschützter Linse (siehe Abbildung) **M. 2.—** franko
 Nr. 3. Drei fein geschliffene Linsen mit verschieden starker Vergrößerung in imitierter Hornfassung mit Leder-Etui **M. 2.50** franko
 Nr. 4. Hand- u. Taschenlupe, 40 mm Durchmesser, scharfgeschliffene Linse mit umlegbarem Griff in Metallfassung **M. 1.25**
 Nr. 5. Handlupe, 50 mm Durchmesser, scharfgeschliffene Linse in vernierter Metallfassung mit abschraubbarem Griff **M. 1.50**

Lücke's Permanent-Ganzsachen-Albums

mit auswechselbaren u. doppelseitig benutzbaren
Einsteck-Blättern.

Für Marken auf Brief, unbeschnittene Ganzsachen,
Photographien, Reisebildern usw.



Innen-Ansicht von Lücke's Permanent-Ganzsachen-Album.

Die billige Ausgabe T zu M. 15.— besitzt bereits Raum für ca. 750 Ganzsachen.

- Ausg. S.** Groß-Quart-Format 30×30 cm. 26 Doppelblatt mit 6 Einsteckschlitzten auf jeder Seite. Raum für 400 resp. 700 Ganzsachen. Höchst dauerhaft in starkem engl. Leinen gebunden mit echtem Golddruck, starkem Klappkarton und Selbstbinde-
decke. Die Einbanddecke bietet Raum für weitere Blätter (kg 3.050) M. 15.—
Mit Decke in echt Halbfranz (Ausg. S. in Halbfranz) (kg 3.050) „ 17.—
„ „ vollständig aus Leder gefertigt (Ausg. S. in Ganzleder) (kg 3.050) „ 21.50

Diese Ausgabe bildet ein Gegenstück zu den „Großen Permanent-Ausgaben“ des Schaubek-Albums; sie ist deshalb im Format und in der Deckenausführung diesem gleich gehalten.

- | | | |
|------------------------------|-------------------|---|
| Mit Schrauben-
verschluss | Ausgabe T. | Groß 4° Format 30×36½ cm, 26 Doppelblatt, Raum für 750 Ganzsachen. Decke von starker Leinwand mit Golddruck u. Selbstbindeeinrichtung, kg 3.950 M. 15.— |
| | Ausgabe U. | Dasselbe Album, Echt Halbfranz-Decke, mit echt juchtenem Leder-Rücken und Ecken, mit Golddruck und Selbstbindeeinrichtung, kg 4.050 M. 22.50 |
| | Ausgabe V. | Groß-Folio-Format, 40×37 cm. 25 Doppelblatt, Raum für ca. 1000 übereinander gesteckte Ganzsachen. In Ganzleindecke und mit Selbstbindeeinrichtung, kg 5.— M. 25.— |
| | Ausgabe W. | Dasselbe Album, Halbfranz-Decke, mit echt juchtenem Leder-Rücken und -Ecken kg 5.200 M. 30.— |

Diese Albums sind auch verwendbar und werden viel benutzt für alle Arten anderer Sammlungen, wie Abstempelungs-Sammlungen, Siegel-Sammlungen, ferner Sammlungen von Karten aller Art, wie Visitkarten, Postkarten, Liebig- und Reklamebildern, Reisebildern und von Photographien usw. usw.

Man merke sich den Garantie-Namen „Schaubek“.

In einzelne Blätter zerlegbar, daher vorteilhaft geeignet zu Ausstellungszwecken usw.

Keine aufgeklebten Einsteckstreifen; jedes Blatt besteht aus einem Stück, daher kein Abspringen der Einsteckstreifen möglich, wie bei anderen Albums.

Die eingesteckten Ganzsachen haben festen Halt, so daß ein Herausfallen, wie bei anderen Albums ausgeschlossen ist.

Jedes Blatt hat doppelte Einsteckschlitzte und ist doppelseitig benutzbar.

Extra starke Einbände.

Einzelne Blätter pro Stück
1 Quart-Format M. —.40
1 Folio-Format „ —.50

Wie ergänze ich mein Album?

Jede Liebhaberei erfordert zu ihrer Weiterführung und Unterhaltung einige immer wiederkehrende Ausgaben. Auch der Briefmarken-Sammler muß eingedenk sein, daß er, ebenso wie der Amateur-Photograph, der Radfahrer, Ruderer usw., alljährlich einen gewissen Betrag für die Instandhaltung „seines Sportgerätes“ (Album) aufzuwenden hat. Diese Aufwendungen bestehen bei ihm in der Anschaffung des alljährlichen Nachtrages mit den Vordrucken der neu erschienenen Marken, der sein Album immer auf der Höhe der Zeit erhält und es vor einem Veralten bewahrt.

Jeder Sammler, der nie wieder umzukleben geneigt ist, vielmehr seine Sammlung für dauernd in seinem Album untergebracht wissen will, sollte sich daher schon beim Kauf des Albums die alljährlich im April erscheinenden Nachträge dazu sichern.

Zum mindesten wolle er aber als Schaubek-Album-Besitzer seine Adresse der Firma G. F. Lücke, G. m. b. H., Leipzig, mitteilen,

damit ihm das Erscheinen der Nachträge regelmäßig unverlangt und kostenlos angezeigt werden kann.

Ist der erste Nachtrag eingefügt, hat sich der Sammler dadurch selbst von der

grossartigen und genauen Angliederung des neuen Nachtragsteiles an das Stamm-Album überzeugt,

dann wird er alljährlich gern den geringen Betrag für den Nachtrag aufwenden und dadurch sein Album ständig auf der Höhe erhalten. Immer wenn er, selbst nach vielen Jahren, sein Album zur Hand nimmt, dann bereitet ihm das Bewußtsein, ein vollständiges und kein inzwischen veraltetes Buch zu besitzen, eine wirkliche ungetrübte Freude.

Die Ergänzung von Briefmarken-Albums kann bei Benutzung der Nachträge zum Schaubek-Album auf viererlei Art vorgenommen werden.

1. Durch die broschierten Nachträge

(Preise Seite 36)

2. Durch die gebundenen Nachträge

(Preise Seite 36)

3. Durch gummierte Nachträge,

(Preise Seite 36)

4. Durch die Permanent-Nachträge

in Einzelblättern. (Preise Seite 37)

Der Stamm der Sammlung befindet sich im Hauptalbum, die Neuheiten dagegen in den einzelnen Nachträgen jahrgangweise geordnet.

Die unter jedem Ländertitel befindlichen Zahlen verweisen auf die Seiten des vorhergehenden Nachtrages. Durch diese Rückverweise ist ein sofortiges Auffinden früher erschienener Neuheiten des betreffenden Landes ermöglicht.

welche streifenweise zerschnitten auf die leeren Flächen des Albums und, wenn der Raum hier gefüllt, auf Einfügeblätter geklebt werden.

Diese stellen das Endziel aller Wünsche dar und bilden die idealste Ergänzungsart. Jeder Permanent-Nachtrag umfaßt ca. 120—180 Blatt.

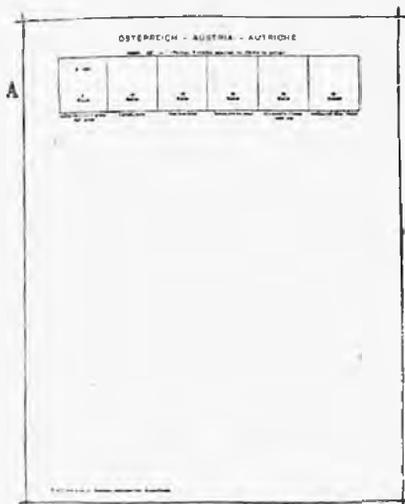
Die Nachträge unter Nr. 1, 2 und 3 umfassen ca. 40—50 Blatt, und zwar befinden sich hier mehrere Länder auf einem Blatte. Bei den Permanent-Nachträgen in Einzelblättern jedoch ist für jedes Land ein besonderes Blatt vorgesehen, so daß hier ohne weiteres das neue ergänzte Nachtragsblatt gegen das alte unvollständige Albumblatt ausgetauscht wird.

Die Permanent-Nachträge bilden daher das Ideal der Album-Ergänzung; sie sind auch denjenigen Sammlern zu empfehlen, welche festgebundene Albums besitzen und eine Ausschaltung unvollständiger Seiten nicht vornehmen können. Für diese Fälle empfiehlt sich die Anschaffung einer unserer Permanent-Decken (Preis von M. 4.— an), in welche dann die Permanent-Nachträge untergebracht werden, um so, neben dem gebundenen Stamm-Album, einen Neuheitenband mit Permanent-Einrichtung einzurichten.

Gebrauchs-Anweisung

für die

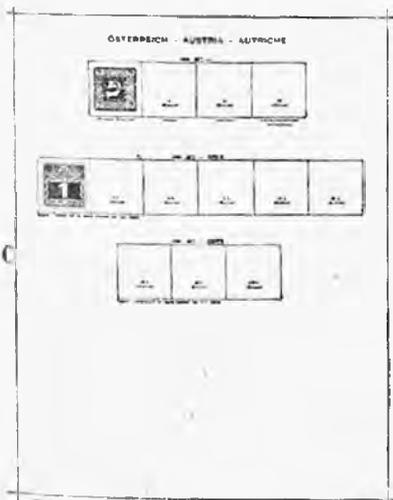
Permanent-Nachträge in Einzelblättern.



A. Seite 66h der 30. Auflage.

aufßer den Neuheiten auch die bisher schon auf dem gleichen Album-Blatte befindlichen älteren Emissionen mit aufgenommen (vergl. Abbildung A u. B erste Reihe).

Das Blatt 66h ist gefüllt und verbleibt nunmehr unverändert im Album. Die ferner erschienenen österr. Marken sind auf einem weiteren neuen Blatte 66i untergebracht, das ebenfalls im Permanent-Nachtrag mitgeliefert wurde. Gelangen nun, nachdem auch das Blatt 66i gefüllt ist, später weitere Marken zur Ausgabe, so daß im Album ein neues Blatt 66k gebildet wird, so enthält der nächste Permanent-Nachtrag dieses Blatt 66k, welches dann im alten Album hinter dem letzten Blatte Österreich 66i eingefügt wird. Auf diese Art ist jedem, auch dem



C. Seite 66i des Albums 31. Auflage, welche im Permanent-Nachtrag Nr. 25 geliefert wurde.

Jedes Blatt der Permanent-Nachträge trägt die im Album für das betreffende Land vorgesehene Ländernummer.

Der Zweck dieser Numerierung ist der, allen Beziehern der Permanent-Nachträge sofort diejenige Albumseite zu bezeichnen, welche aus dem Album zu entfernen und durch die neue, vervollständigte Nachtragsseite zu ersetzen ist.

An einem Beispiel seien die Vorteile erklärt:

Österreich trägt die Ländernummer 66 und umfaßte im Album 30. Auflage die Seiten 66, 66a bis 66h. Die von diesem Lande verausgabten neuen Marken sind in der 31. Auflage noch auf dem leeren Raum der Seite 66h untergebracht, wie dies Abbildung B zeigt. Dieses ergänzte Blatt 66h ist nun im Permanent-Nachtrag Nr. 25 enthalten u. gegen die unvollständige Albumsseite (Abbildung A) auszutauschen. Es sind also auf dem Nachtragsblatte



B. Die ergänzte Seite 66h des Albums 31. Auflage, welche im Permanent-Nachtrag Nr. 25 geliefert wurde.

ungeübtesten Sammler, die fehlerlose Ergänzung seines Permanent-Albums gewährleistet, selbst auch dann, wenn Gebiets- und Namensveränderungen eintreten. Die Ländernummer weist immer den richtigen Platz an. Jeder Nachtrag umfaßt ca. 120 bis 180 Blatt.

Nur das

Schaubek-Album

besitzt diese einfache und praktische Ergänzung.

Man merke sich den Garantie-Namen „Schaubek“.

Nachträge zum Schaubek-Album.

Unumgänglich notwendig zur Album-Ergänzung ist die Anschaffung der alljährlich erscheinenden Nachträge mit den Vordrucken der neuen Marken. Dieselben erscheinen regelmäßig im April und kosten je nach Ausführung **M. 1,80** und mehr und enthalten die Neuheiten des verflossenen Jahres. Den einzelnen Auflagen des Albums sowohl, als auch den früher erschienenen Nachträgen schliessen sie sich lückenlos an und ermöglichen dadurch eine ständige und mühelose Fortführung eines jeden Albums.

Der nächste Nachtrag (Nr. 26) enthaltend die Neuheiten von Herbst 1908 bis Herbst 1909 erscheint im April 1910 und werden Vorbestellungen gern entgegen genommen. Falls Sie kostenlos regelmäßig Benachrichtigung bei Erscheinen eines Nachtrages zu erhalten wünschen, bitten wir Sie, uns Ihren Wunsch kurzerhand mittels Postkarte mitzuteilen.

Die Nachträge zum Schaubek-Album sind auch zur Ergänzung von solchen Albums verwendbar, die anderem Verlage entstammen, zu denen aber die regelmäßigen Nachträge nicht erschienen sind.

Nähere Auskunft zu erteilen sind wir gern bereit.

Von den früher erschienenen Jahresnachträgen zum „Schaubek-Album“ sind noch lieferbar:

Sämtl. 5 Erdteile enthaltend.	◆	Geheftet { Reform-Ausgabe	1.80	1.80	1.80	1.50	} 1.50	1.50	Porto extra, Inland 30 Pf., Ausland 50 Pf.
		{ Allgemeine Ausgabe	2.40	2.40	2.40	2.—			
	◆	In Leinen gebunden { Reform-Ausgabe	3.—	3.—	3.—	2.50	} 2.50	2.50	
		{ Allgem. Ausgabe	3.50	3.50	3.50	3.—			
◆	Auf holzfreiem Papier { Reform-Ausg. gummiert (Ausg. E) { Allgem. Ausg.	3.—	3.—	3.—	2.50	} 2.50	2.50		
		3.50	3.50	3.50	3.—				
	◆	Auf weißem Alumpapier { Reform-Ausg. gummiert (Ausg. G) { Allgem. Ausg.	2.80	2.80	—	—	—	—	
		Erdteil Europa apart, { Reform-Ausgabe gummiert { Allgem. Ausgabe	1.—	1.—	1.—	1.—	1.—	—	
			1.25	1.25	1.25	1.25	1.25	—	
		enthaltend die Neuheiten von	Herbst 1908 bis Herbst 1909	Herbst 1907 bis Herbst 1908	Herbst 1906 bis Herbst 1907	Herbst 1905 bis Herbst 1906	Herbst 1904 bis Herbst 1905	Herbst 1903 bis Herbst 1904	
		Zur 31. Auflage erscheint der erste Nachtrag * (Nr. 26) Ende April 1910 Nr.	26*						
		Zur 30. Aufl. erschienen bisher Nachträge Nr.	26*	25					
		„ 29. „ „ „ „ „ „	26*	25	24				
		„ 28. „ „ „ „ „ „	26*	25	24	23			
		„ 27. „ „ „ „ „ „	26*	25	24	23	22		
		„ 26. „ „ „ „ „ „	26*	25	24	23	22	21	
		„ 25. „ „ „ „ „ „	26*	25	24	23	22	21/20	
		„ 24. „ „ „ „ „ „	26*	25	24	23	22	21/19	
		„ 23. „ „ „ „ „ „	26*	25	24	23	22	21/18	

Die Nachträge 17, 18 und 19 sind gleichfalls noch lieferbar. — Preise wie Nachtrag 21.

Permanent-Nachträge in Einzelblättern

zum direkten Einfügen in die Permanent-Ausgaben des Schaubek-Albums.
Erstmalig zur 28. Auflage des Schaubek-Permanent-Albums erschienen.

(Der nächste Permanent-Nachtrag Nr. 26 erscheint im April 1910.)

Die einzelnen Blätter werden vollständig fertig, genau den Blättern des bezogenen Permanent-Albums entsprechend geliefert, also mit Marmorschnitt, Goldschnitt usw. usw., so daß der Sammler nur sein Album auseinander zu nehmen, die neuen Blätter einzufügen und die alten unvollständigen Seiten auszuschalten hat.

Für jedes Land ist ein besonderes Blatt vorgesehen. Es sind aber auf ihm nicht nur die wenigen letzterschienenen Neuheiten verzeichnet, sondern auch die älteren Emissionen, soweit sich solche in der neuesten Auflage des Albums mit den Neuheiten auf ein und demselben Blatte befinden.

Neuheiten Herbst 1907 bis Herbst 1908	Passend für Albums	Lager- Bezeich- nung Nachtrag	Reform- Ausgabe (20 Blatt)	Passend für Albums	Lager- Bezeich- nung Nachtrag	Allgem. Ausgabe 240Blatt	Erdteil EUROPA apart		
Für Albums (30. Auflage) mit Schraubenheftung:								Nur auf Velin- u. Karton- papier gedruckt lieferbar	
Druck auf welssom Papier mit Marmorschnitt u. Lochg.									
Sämtliche 5 Erdteile umfassend							Velin-Papier mit Lochung und Marmor- schnitt . . . mit genutet. Falz u. Gold- schnitt . . .		
Nr. 90 u. 96	Nr. 25/90	M. 5.—	Nr. 70 u. 103	Nr. 25/70	M. 7.—	Reform- Ausg. Nr. 25/15		Allgem. Ausg. Nr. 25/19	
holzfreiem Papier mit Marmorschnitt u. Lochg.								M. 2.50	M. 3.50
Nr. 1 u. 2	Nr. 25/01	M. 5.50	Nr. 71 u. 72	Nr. 25/71	M. 8.—	Nr. 25/16			
mit Goldschnitt und Lochung							M. 3.—	M. 4.—	
Nr. 3	Nr. 25/03	M. 6.—	Nr. 73	Nr. 25/73	M. 9.—				
Velin-Papier mit Goldschnitt und Lochung . . .									
Nr. 4	Nr. 25/04	M. 7.—	Nr. 74	Nr. 25/74	M. 11.—				

Für Permanent-Album (30. Auflage) mit Stahlfederrücken: Sämtliche 5 Erdteile umfassend							Karton-Papier		
holzfreiem Papier mit Goldschnitt und genutetem Falz							mit Lochung und Marmor- schnitt . . .	Nr. 25/17	Nr. 25/21
Ausg. E	Nr. 25/00 E	M. 6.50	Ausg. F	Nr. 25/00 F	M. 10.—	M. 3.75		M. 5.—	
Velin-Papier mit Goldschnitt und genutetem Falz							mit genutet. Falz u. Gold- schnitt . . .	Nr. 25/18	Nr. 25/22
Ausg. A	Nr. 25/00 A	M. 7.—	Ausg. C	Nr. 25/00 C	M. 12.—	M. 4.—		M. 5.50	
Karton-Papier mit Goldschnitt und genutetem Falz							Paket-Porto extra.		
Ausg. B	Nr. 25/00 B	M. 9.—	Ausg. D	Nr. 25/00 D	M. 15.—				

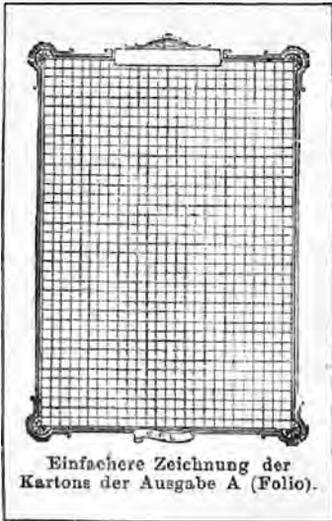
Nachtrags-Abonnements (3 Jahre-Nachträge umfassend zum ermäßigten Preise. Näheres auf Anfrage.)

Nachtrag Nr. 26 enthaltend die Neuheiten Herbst 1908 bis Herbst 1909.
 Erster Nachtrag zur **31. Auflage** erscheint im **April 1910.**
 Bestellungen beliebe man rechtzeitig aufzugeben.

Man merke sich den Garantie-Namen „Schaubek“.

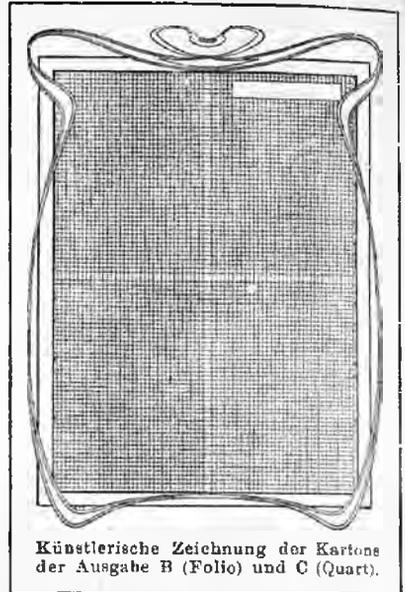
Permanent-Kartons zur Anlegung von Spezial-Sammlungen einzelner Länder.

Unbeschnittene Blattgröße Ausg. A u. B 35×39 cm (Folio).
 Blattgröße Ausg. C 29×31 cm (Quart).



Einfachere Zeichnung der Kartons der Ausgabe A (Folio).

Innenfläche leicht zartgrau. Extra starker, holzfreier Elfenbeinkarton mit leichtem, karierten Unterdruck und Reihen-Einteilung versehen, welche zusammen ein genaues und gradliniges Aufkleben der Sammel-Objekte ermöglichen und das lästige Abmessen der Reihen und Abstände vollständig entbehrlich machen. Der zartgraue Netzunterdruck bildet **7000 einzelne Quadrate**. Die einzelnen Quadrate sind bei weitem nicht so groß und kräftig, wie sie auf der Abbildung erscheinen.



Künstlerische Zeichnung der Kartons der Ausgabe B (Folio) und C (Quart).

Ohne Goldschnitt, zur Aufbewahrung

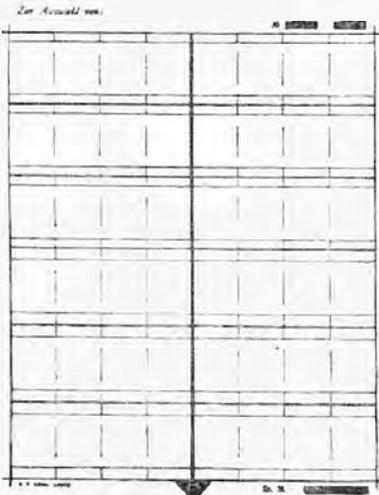
in Mappen oder Kassetten . . .	Folio-Ausgabe A u. B (35×39 cm)	M.	— .25	1.75	15.—
	Quart-Ausgabe C (29×31 cm)	"	— .20	1.40	12.—

Mit Leinen-Falz und echtem Goldschnitt,

für Permanent-Decken { . . .	Folio-Ausgabe A u. B (34×38 cm)	"	— .35	2.50	20.—
	Quart-Ausgabe (28×29 cm)	"	— .30	2.—	15.—

Permanent-Decken dazu siehe Seite 32.

Jede 67 mm weite Decke faßt ca. 75 bis 100 Kartons.



Tausch- und Auswahlbogen.

Format 230×285 mm mit 48 Markenfeldern.

Ungemein zähes und nur wenig durchscheinendes, dabei aber federleichtes Papier. Kein Florpostpapier.

Die Abgrenzung der Felder ist durch unterbrochene Linien bewirkt, damit auch Marken im Querformat oder Doppelstücke und ganze Sätze eingeklebt werden können, ohne daß die Trennungslinien der einzelnen Felder dem Auge sichtbar bleiben. Der oberhalb und unterhalb der Felder befindliche freie Raum ist zur Anbringung von Notizen über Katalog-Nr., Wasserzeichen etc. und Preis bestimmt.

Der Bruch beim Falten kommt genau zwischen die Markenfelder, so daß ein Umbiegen oder Umbrechen der aufgeklebten Marken nicht möglich ist.

100 Bogen M. 1.20, Porto 20 Pf. extra.

Tausch- und Auswahl-Hefte.

16 Blatt stark mit je 9 Markenfeldern und ausschlagbarem Register, welches gleichfalls Schutz gegen das seitliche Herausfallen der Marken bietet.

Format 112×144 mm, also passend für die handelsüblichen sogen. Quart-Kuverts. Ungemein zähes und nur wenig durchscheinendes, dabei aber federleichtes Papier. Jedes Heft mit kräftigem Umschlag versehen, welcher den eingeklebten Marken Schutz gegen die Einwirkung des Poststempels, bei Versand der Auswahlhefte als Brief, gewährt.

12 Stück M. 1.— und 10 Pf. Porto. — 100 Stück M. 7.— franko.

Endlich noch ein Wort über die Albums, welche seit 10 und mehr Jahren keine Ergänzung erfahren haben.

Der Verlag ist nur noch imstande, die Nachträge der letzten 9 Jahre komplett zu liefern. In Erwägung, daß in dem letzten Jahrzehnt sich das zu sammelnde Material bedeutend vermehrt, ja seit 1890 verdoppelt hat, ist den Besitzern solcher vernachlässigter Albums anzuraten, einen schnellen Entschluß zu fassen und zum Neukauf zu schreiten, und zwar

===== eines immer ergänzbaren Permanent-Albums. =====

Solche Sammler, die gewöhnlich die alten guten, heute mit Gold aufgewogenen Marken in ihrem Besitz haben, während ihnen nur die billigen neueren Sachen fehlen, von denen 1000 Verschiedene sauber geordnet und ländersweise auf Bogen geklebt schon zu M. 12.— angeboten werden,

sind doppelt verpflichtet, ihren Schätzen ein würdiges Heim zu geben.

Auch die Überlegung, daß ein Nachtrag der letzten 10 oder mehr Jahre, wenn er noch lieferbar wäre, einen Betrag kosten würde, der den Preis eines neuen und vollständigen **Permanent-Albums übersteigt**, muß dazu beitragen, den Entschluß der Neuanschaffung eines ständig ergänzbaren, neuen

Schaubek-Permanent-Albums

zur Ausführung zu bringen.

Und wo man ein **Umkleben fürchtet**, da bietet ja gerade das Permanent-Album den besten Ausweg.

Sie können Ihr
altes Album ruhig
weiter benutzen,
brauchen also nicht
umzukleben,

sondern haben nur die Seiten Ihres alten und des neuen Albums miteinander zu vergleichen und die mit dem alten Album übereinstimmenden Blätter aus dem neuen Permanent-Album zu entfernen und getrennt aufzubewahren, falls Sie solche später doch noch einverleiben wollen. Es verbleiben dann in dem neuen Album nur die Neuheitenblätter, welche Ihnen zur Ergänzung des alten Albums fehlen. Die weitere Vervollständigung geschieht dann durch die alljährlichen Nachträge, die, wie auf den vorhergehenden Seiten beschrieben, dem Permanent-Band alljährlich einverleibt werden.

Finden Sie bei der Umarbeitung bzw. der Vereinigung beider Albums Gefallen an der Neuordnung, so steht es ja jederzeit ganz in Ihrem Belieben, auch den alten Textteil nach und nach in das neue Album zu übertragen, selbst nach Jahren noch. Das Permanent-System ermöglicht es ohne weiteres, die früher dem Album entnommenen Seiten später wieder einzureihen.

Man merke sich den Garantie-Namen „Schaubek“.

Wasserzeichen-Sucher

patentamtlich geschützt (D. R. G. M. Nr. 251681).



Vorzügliches — nie versagendes — für jeden Sammler unentbehrliches Hilfsmittel zur Feststellung des Wasserzeichens und damit zur Erkennung d. Echtheit vieler Marken.

„Das Wasserzeichen, mit bloßem Auge oft gar nicht oder nur für besonders geübte Augen erkennbar, tritt bei Verwendung unseres Wasserzeichen-Suchers

in plastischer Klarheit

hervor. Jeder Irrtum, der beim Einkauf oft kostspielige Folgen haben kann, ist dabei ausgeschlossen. so daß sich der geringe Anschaffungspreis rasch vielfach bezahlt macht“.

Die Anwendung ist verblüffend einfach und absolut unschädlich für die Marke.

Gebrauchsanweisung wird beigegeben.

Preis Mk. 1.80.

Inland-Porto und Packung 20 Pf. extra.

Ausland- „ „ „ 40 „ „

Lücke's Füll-Marken.

Auf verschiedenfarbigem, gummiertem Papier zweifarbig gedruckt und dem praktischen Gebrauche entsprechend in 3 Größen sortiert. Preis: 100 Stück Mark — 50 franko.

Vorteilhaft zum Überkleben der Felder im Album zu verwenden, sobald sich das betreffende Postwertzeichen als Ganzsache (Kuvert, Postkarte, Marke auf Brief usw.) im Besitze des Sammlers befindet.

Unentbehrlich für diejenigen Sammler, welche zweiseitig bedruckte Albums besitzen und an Stelle der gummierten Nachträge die praktischen **Permanent-Nachträge** zur Ergänzung benutzen wollen.

In jenen Fällen, in denen das inzwischen unvollständig gewordene Albumblatt nicht ausgeschaltet werden kann, weil auf der Vorder- oder Rückseite sich noch gültiger Albumtext befindet, sind die Füllmarken auf diejenigen Markenreihen des Nachtragsblattes zu kleben, welche mit dem Albumblatt übereinstimmen. Das Nachtragsblatt zeigt dann nur offene Felder für die inzwischen erschienenen Neuheiten und die ganze Seite bietet nach dem Einkleben der Neuheiten ein einheitliches gefälliges Bild, das nicht durch sonst ständig leer bleibende Felder gestört wird.



Verkleinerte Abbildung.

Zählungsschlüssel

zur genauen Feststellung der Zahnungsart der Marken und der Größenverhältnisse der Aufdrucke usw. usw. Der große Vorteil unseres Zählungsschlüssels besteht darin, daß er vor allem auch zur Messung fest aufgeklebter Marken verwendet werden kann und mit Viertelmillimeterteilung versehen ist.

Preis 25 Pf. franco.

Der Schlüssel wird auf die zu messende Marke gelegt. Stimmen die Spitzen der Zähne der betr. Marke mit den weißen Teilstrichen des Schlüssels überein, so bezeichnet die dabei vermerkte Zahl die betr. Zahnungsart.

40 *Man merke sich den Garantie-Namen „Schaubek“.*

Nichts ist verkehrter,

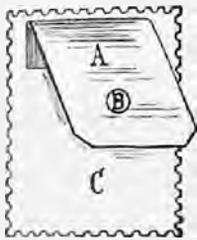
als sorglos jeden vorhandenen oder angebotenen Klebstoff zum

Befestigen der Marken

zu benutzen.

Man klebe jede Marke an Falz. Die geringe Ausgabe hierfür macht sich gut bezahlt.

Feinstes weißes, zum Anbringen von Preis-Notizen usw. geeignetes Papier.



Lücke's Klebefalze.

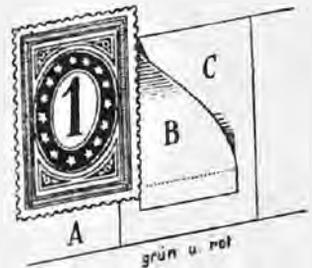
Nicht eindringlichst genug kann immer und immer wieder vor der Benutzung flüssiger Bindemittel, wie Gummi arabicum, Dextrin, Kleister usw. gewarnt werden. Die chemischen Veränderungen, denen diese Klebemittel zumeist unterworfen sind, machen sich gar bald bemerkbar, sei es, daß sich Flecken auf den Marken bilden, sei es, daß sich die Farbe der Marken überhaupt durch die Einwirkung der Säuren verändert. In beiden Fällen ist eine bedeutende Entwertung, oft eine vollständige Wertlosigkeit der Marken herbeigeführt. Man verwende einzig und allein gute, präparierte Klebefalze. Die geringe Ausgabe hierfür macht sich gut bezahlt. Der Falz (A) wird, wie die Abb. zeigt, auf der Rückseite der Marke (C) befestigt. Der abstehende gummierte Teil dann stecknadelkopfgroß bei B schwach befeuchtet und auf das Albumblatt geklebt. Eine so befestigte Marke ist jederzeit bequem zu besichtigen und bei einem Umkleben der Sammlung leicht zu entfernen.

Einseitig gummiert { Sorte IV: 30x18 mm, 1000 St. im Etui M. 1.20. } Ausland Porto extra.
 { Sorte V: 23x18 mm, 1000 St. im Etui M. —.80. }

Lücke's wechselseitig gummierte Falze

bauen das Album nicht halb so viel auf wie einseitig gummierte.

Der wechselseitig gummierte Falz wird nicht umgebogen, sondern mit dem oberen Ende an der Marke und mit dem unteren Ende in dem Album festgeklebt. Die Zähnung wird nicht hinterklebt, der Falz vielmehr unterhalb derselben angelegt. Der mittlere Teil des Falzes bleibt lose beweglich und gestattet ein bequemes Abheben und Umlagen der damit befestigten Marken zwecks Besichtigung der Rückseite.



Lücke's Falze Sorte III, wechselseitig gummiert } Ausland Porto extra.
 Format 18x22 mm. per 1000 St. M. 1.50 franko }

Schutzdeckblätter aus weißem Florpostpapier, leicht durchscheinend.

Um seltene oder abfärbende Marken gegen Verreibungen usw. zu schützen, empfiehlt es sich das betreffende Albumblatt mit einem Schutzblatte zu bedecken und das letztere am linken Bande des Albumblattes leicht anzukleben. Albumblatt und Schutzblatt bilden dann gleichsam eine Mappe, zwischen welcher die Marken sich geschützt befinden. Die Schutzblätter müssen etwas kleiner als die Albumblätter sein, am rechten Bande also zurückstehen, um das Umwenden der Doppelblätter zu erleichtern.

Größe I, 26 1/2 x 27 1/2 cm für Albums mit Schraubenheftung, 100 Blatt M. 1.50
 Größe II, 26 1/2 x 28 cm für Albums mit Stahlfederrücken, 100 Blatt M. 1.50
 Größe III, 29 1/2 x 37 cm für Albums im Groß-Folio-Format, 100 Blatt. M. 1.80

Porto besonders.

Lücke's Länder- und Welt-Verkehrskarte

verzeichnet sämtliche Länder, welche jemals Marken verausgabten und politisch hervortraten, gleichviel ob sie jetzt noch als Staatengebilde existieren oder nicht. Format 46x30 cm.

Preis unaufgezogen mit Register 75 Pf. } franko,
 „ auf Leinwand gezogen mit Register und Zwischenfalz } Ausland 20 Pf.
 versehen zum Zusammenlegen auf Taschenformat M. 1.20 } Porto extra.

Man merke sich den Garantie-Namen „Schaubek“.

Sammler-Adressen!

Wir sind den Empfängern dieser Liste dankbar für Aufgabe von Adressen erwachsener Sammler, denen die Zusendung von Mitteilungen über Neuerscheinungen unseres Verlags von Interesse ist.

Die Zusendung der Adressenliste kann als Drucksache in unverschlossenem Kuvert erfolgen, falls keine weiteren schriftlichen Mitteilungen auf dem Formular gemacht werden.

Als Portovergütung senden wir Lücke's Zähnungsschlüssel mit $\frac{1}{4}$ Millimeteinteilung oder auf Wunsch, Lücke's Länder- und Weltverkehrskarte.



Als erwachsene Briefmarken-Sammler sind mir bekannt:

Vor- und Zuname:
(ev. Titel u. Stand)

Wohnort: Straße:

Vor- und Zuname:
(ev. Titel u. Stand)

Wohnort: Straße:

Vor- und Zuname:
(ev. Titel u. Stand)

Wohnort: Straße:

Vor- und Zuname:
(ev. Titel u. Stand)

Wohnort: Straße:

Vor- und Zuname:
(ev. Titel u. Stand)

Wohnort: Straße:

Vor- und Zuname:
(ev. Titel u. Stand)

Wohnort: Straße:

Vor- und Zuname:
(ev. Titel u. Stand)

Wohnort: Straße:

Vor- und Zuname:
(ev. Titel u. Stand)

Wohnort: Straße:

Absender:

.....
.....

Senfs illustrierter

Postwertzeichen-

Katalog 1910

mit über 5000 Abbildungen und ca. 50000 Preisangaben versehen.

Markenteil, in Leinwand gebunden M. **3.50** (Ausland 30 Pf. Porto extra).

Ganzsachenteil, in Leinwand gebdn. M. **1.50** (Ausland 15 Pf. Porto extra).

Komplett, Marken- und Ganzsachenteil zusammen in einem Bande gebunden M. **4.50** (Ausland 40 Pf. Porto extra).

Lückes Ganzsachen-Zettel.



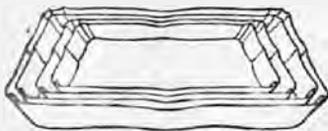
Marken auf Brief, desgl. unbeschnittene Briefumschläge und Postkarten mit eingepprägtem Wertstempel haben meistens einen höheren Wert als die abgelöste Marke oder der □ Ausschnitt. Um nun aber das Albumfeld nicht leer lassen zu müssen, sind die nebenstehend abgebildeten Ganzsachen-Marken geschaffen worden. Dieselben werden auf das betr. Albumfeld geklebt und geben dadurch kund, daß das betr. Postwertzeichen als Ganzsache vorhanden ist. Der freie Raum ist zu Notizen und Hinweisen über die Aufbewahrungsstelle der betr. Ganzsache geeignet.

Dem praktischen Bedürfnisse entsprechend in 4 Größen sortiert.
100 Stück gummiert und perforiert M. —.60 franko.

Marken-Sortier-Schalen

für Sammler und Händler.

Aus starker brauner Lederpappe gestanzt und mit Holzmaser bedruckt.



	per 12 St.	per 100 St.	Gew. per 12 St. inkl. Verpack.	per 100 St.
Größe I, 16×13 cm .	M. —.60	4.50	360 g	} Porto extra.
„ II, 19 ¹ / ₃ ×16 ¹ / ₂ cm .	„ 1.—	7.—	530 g	
„ III, 25 ¹ / ₂ ×17 ¹ / ₂ cm .	„ 1.40	8.50	750 g	
„ IV, 26 ¹ / ₂ ×20 cm .	„ 2.—	14.—	1 kg	

Von 50 Stück an zum Hundertpreise.

Größe I eignet sich besonders für Sammler mit mäßigen Dublettenbeständen. Größe II, III und IV wurden bereits in vielen Tausenden an Händler geliefert und erfreuen sich infolge ihrer nahezu unverwüsthlichen Ausführung einer ständig steigenden Nachfrage.

Durchsichtige Schutz-Kuverts

aus stark transparentem Pergamyn-Stoff, der die eingelegten Marken oder Ganzsachen vollkommen erkennen läßt.

Größe	per 100 St.	per 500 St.	per 1000 St.
I, 50×50 mm	M. —.50	M. 2.20	M. 3.60
„ II, 57×75	„ —.60	„ 2.50	„ 4.—
„ III, 60×95	„ —.65	„ 2.75	„ 4.50
„ IV, 111×145	„ —.90	„ 3.50	„ 6.—

Man merke sich den Garantie-Namen „Schaubek“.



de première classe

Vient de paraître (avec Texte français)

la nouvelle XIX^{ème} Édition de

l'Album Richard



de première classe.

Éditions reliées et éditions permanentes à reliures démontables et à feuilles mobiles. Entièrement revus et augmentés des derniers émissions. Ornés de 6887 dessins représentant les différents types de timbres, ainsi que par 83 armoiries de pays, et enrichi d'un appendice comprenant les timbres non postaux. Grande édition in-quarto.

Pour chaque timbre une case spéciale.

Dans la 19^{me} édition, tous les albums, même ceux assez bon marché sont livrables à reliure démontable, ce système si apprécié dans le monde des collectionneurs, en sorte que nous livrons à partir de fcs. 22.50 des albums permanents à feuilles interchangeables formant véritablement

un ouvrage qu'on possède pour la vie.

L'acheteur de l'album Richard en a en effet pour longtemps avant d'être obligé de s'en procurer un autre. Les suppléments annuels, que l'on intercale directement après les pays auxquels ils se rapportent tiennent la collection toujours au courant.

Format des éditions reliées et à vis:
Grand in-quarto 29x30 cm, des grandes éditions permanentes à dos à ressort d'acier et élastique 30x31 cm.

Prix des éditions: (Toutes les éditions avec nombreux onglets pour empêcher que les albums pleins ne gonflent.)

Nouvelles éditions moyennes in 4^o (1000 pages).

(Imprimées au recto et au verso de chaque feuille.)

Nr. 197. Relié en demi-toile, dos en toile	Fr. 16.50	Poids net: kg 4.500
Nr. 199. Relié supérieurement en toile, couverture brillante	19. —	4.600

Éditions Permanentes à reliures démontables et à feuilles interchangeables.

Nr. 196. 1000 pages. Relié en toile, impression recto et verso (Système permanent à vis)	22.50	4.900
--	-------	-------

Imprimées seulement au recto des pages (1840 pages).

Nr. 190 ^{bis} . Papier blanc satiné, rel. démont. en toile 2 volumes	} Système permanent à vis	35. —	9.500
Nr. 192. Papier satiné sans cellulose, reliures démontables en toile, 2 vols		45. —	9.800
N. 194. Papier-Vellin, petite édition de luxe, reliures démontables en demi-marroquin. Dos et coins en cuir. Tranches dorées, avec serrures mobiles, feuilles supplémentaires. Deux volumes.		75. —	12.800

Grandes éditions permanentes de l'album Richard (1870 pages).

Édition E, imprimé sur papier fin, blanc, tranche dorée, reliures démontables pure toile, 3 volumes	} Système permanentes reliures électriques	90. —	12.500
Édition A, imprimé sur papier vélin extra-fin, blanc, tranche dorée, reliures démontables en demi veau, dos et coins en cuir, 4 volumes		115. —	16.500
Édition B, imprimé sur carton, extra-fin, blanc, tranche dorée 5 volumes avec reliures démontables en cuir plein, parfaitement décorées.		210. —	22.500

Chaque année des suppléments en feuilles single pour chaque album permanent.

Pour l'album Europa à-part et les éditions non reliées demandez le prix-courant spécial.

Albums pour collectionneurs moyens. „Edition Victoria“.

Nr. 112. Folio (36x34 cm) 560 pages, cases pour 18970 timbres, relié en toile fr. 10. — kg 2.700	} Toutes éditions avec les prix des timbres	Nr. 124. Quarto (23x28 ¹ / ₂ cm) 112 pages, 5735 cases pour timbres, demi-toile fr. 2. — kg — 520
Nr. 111. Folio (26x34 cm) 440 pages, cases pour 14100 timbres, relié en toile fr. 7.50 kg 2 ¹ / ₄		" 125. — idem — cartonné, dos en toile fr. 1.60 kg — 500
Nr. 110. idem, relié en demi-toile fr. 6.25 kg 2 ¹ / ₄		" 127. grand in 8 ^o . (20x25 ¹ / ₂ cm) 80 pages, 3492 cases pour timbres, demi-toile fr. 1.25 kg — 280
Nr. 118. Folio (26x34 cm) 224 pages, cases pour 14000 timbres, relié en toile fr. 5. — kg 1 ¹ / ₂		" 128. Octavo (16 ¹ / ₂ x24 cm) 80 pages, 2170 cases pour timbres, demi-toile avec onglets fr. 1. — kg — 250
Nr. 120. idem, relié en demi-toile fr. 3.75 kg 1 ¹ / ₂		" 149. — idem — demi-toile fr. — 65 kg — 240
Nr. 122. Folio (24x31 cm) 188 pages cases pour 6985 timbres, relié en demi toile fr. 2.50 kg — 800		" 190. — idem — cartonné fr. — 50 kg — 190
Nr. 123. idem, papier cartonné, dos en toile fr. 2.25 kg — 750		" 133. — idem — carton souple fr. — 40 kg — 140

Port en sus.

Empfehlungs-Anzeigen.

	Seite		Seite
Altmann, G., Berlin . . .	56	Marbes, August, Bremen .	73
Bade, Edmund, St. Petersburg	63	Metz, A. M., Nürnberg . .	49
Beddig, A. Hannover . . .	49	Meyer, Heinr., Bünde i. W.	72
Bickel, Otto, München . .	66	Michel, Gebr., Apolda . .	73
Blase, L., Kirchlengern i. W.	65	Michel, Hugo, Apolda . .	77
Booleman, M. Z., Amsterdam	54	Michel, Richard, Apolda .	61
Creutz, Ch, Nizza	72	Naumann, Hans, Dresden .	57
Dietrich, C. G., Blundell-sands	69	Nedergaard, N. S., Skive .	69
Eger, G., Cannstatt	72	Ostara, D., Manchester . .	62
Ehrlich, Hugo, Wien	62	Paul, Max, Karlshorst und Berlin	61
Fellerer, Johann, Wien . .	63	Redwitz, Ferd., Stuttgart	52, 53
Fischer, Felix, Berlin . . .	57	Reith, Martin, Cöln-Klettenberg	57
Freyse, Gustav, Hannover .	68	Rügemer, Rich., Mannheim	65
Friedemann, Albert, Leipzig	48	Schäfer, K. W. F., Frankfurt a. M.	80
Fuchs, Elisabeth, München	66	Scheppig, B., Dresden-A. .	64
Hayn, Ernst, Naumburg a. S.	67	Schlesinger, J., Berlin . . .	71
Heim, Eduard, Wien	66	Schultze, Joh. Otto, Dresden	68
Herbst, Max, Hamburg . . .	76	Sellschopp, W., Hamburg .	58, 59, 63, 69
Hochgürtel, Theod., Straßburg i. Els.	49	Senf, Gebrüder, Leipzig	78-79
Kohl, Paul, G. m. b. H., Chemnitz	71	Staraushek, Ferd., Friedrichshagen bei Berlin .	49
Kosack, Philipp, Berlin . . .	47	Wagner, N., Berburg	66
Kreitz, Carl, Königswinter a. Rh.	74, 75	Waske, Ernst, Berlin	50, 51
Larisch, A., München	55	Wettler, Emil, St Petersburg	54
Lichtenstein, H., Stockholm	65	Wlaschim, Dagobert, Wien	70
Maier, M. Kurt, Heidelberg	60	Zumstein, Ernst, Bern . . .	61

Bei Anfragen und Bestellungen heliebe man Bezug auf Lückes Ratgeber 1910 zu nehmen.

Was der Briefmarkensammler wissen muss,

das findet er in einer fesselnd geschriebenen Plauderei im

Berliner Briefmarken-Katalog, welchen gratis allen denen zusende, die sich auf diese Anzeige beziehen.

500 000 Mark

ist der Verkaufswert meiner versandfertigen
1500 Auswahlhefte.

„Union“, 5 Pfg. bis 5 Mk.
enthaltend ländersweise Marken von
„Occasion“, Gelegenheitskäufe in Marken von
50 Pfg. bis 20 Mark.

Sammlungen mit nur echten Briefmarken.

1000	versch.	10.—	500	versch.	5.—
3000		40.—	750		12.—
3000	aller	110.—	1000	Marken	20.—
4000		250.—	1500	von	65.—
5050	Erdteile	400.—	2000	Europa	175.—
6060		600.—	2500		400.—

300	versch.	6.50	200	versch.	7.50
300		13.50	300		16.—
400	Marken	24.—	400	Marken	27.—
500	von	36.—	500	von	40.—
1000	Asien	130.—	1000	Afrika	155.—
1200		215.—	1200		235.—

500	versch.	7.—	100	versch.	5.—
400		11.—	150		10.—
500	Marken	16.—	200	Marken	17.—
1000	von	55.—	300	von	48.—
2000	Amerika	200.—	400	Australien	95.—
2500		360.—	500		185.—

300	verschied.	11.—	100	versch.	3.25
400		20.—	150	versch.	6.50
500	Englische	30.—	200	Französ.	10.—
500	Kolonien	75.—	500	Kolonien	50.—
1000		100.—	1000		200.—

150	verschiedene	8.—	100	versch.	4.—
200		14.—	200	Portugies.	12.50
300	Spanische	35.—	300	Kolonien	20.—
400	Kolonien	80.—	500	Kolonien	75.—

Sammlungen bis zu 10000 verschiedenen
Marken, teils aus Privatbesitz stammend,
zu konkurrenzlos billigen Preisen.

Teilzahlungen gestattet.

Gemischte Marken vieler Länder
1000 für —.60, 5000 für 2.75, 10000 für 5.—

Frankreich	Fongo
Nr. 100 5 Fcs. nur 60 Pf.	Nr. 18 10 Fcs. nur 2 Mk.

Bergedorf
1, 1 1/2, 2, 4 Sch., kpl.
Satz M. 7.50. Neudrucke
auf Wunsch gratis.

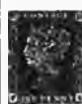
Wer vor Schaden geschützt sein will, verlange **Gratis-Probenummer**
der **Berliner Briefmarken-Zeitung**, jedem Sammler unentbehrlich.

Russland

Nr. 8. 1863. 6 Kop. blau, großes Format, Adler im
Kreise in wunderbarer, nie dagewesener Erhaltung,
anstatt des früheren Preises von M. 100.— * nur **45 Mark.**

Durch direkte Bezüge ist es mir möglich,
alle neuerscheinenden Postwertzeichen zu
äußerst billigen Preisen abzugeben.

Ich bin stets **Kassa-Käufer** von
Einzelmarken und ganzen Sammlungen, selbst denkbar
größter Objekte — Ich kaufe nur gegen sofortige Kasse



Die älteste Briefmarke der Welt
Großbritannien Nr. 1
1840. 1 Penny schwarz nur 75 Pfennig.

Philipp Kosack, Berlin C., Burgstrasse 12.
am Königl. Schlosse.
Größter Umsatz im deutschen Markenhandel. Seit 10 Jahren Lieferant des Reichspost-Museums zu
Berlin und vieler staatlicher Museen und Postverwaltungen, z. B. Bayern, Württemberg.

☞ *Beziehen Sie sich bitte auf Lücke's Ratgeber 1910.* ☞

Albert Friedemann, Leipzig, Härtelsstr. 19/23.



$\frac{1}{2}$, $\frac{1}{3}$, $\frac{1}{4}$, 1, 2, 5, 2 $\frac{1}{2}$, a, 2 $\frac{1}{2}$ Gr. • 1.30



15 verschiedene • 1.60



$\frac{1}{2}$, $\frac{1}{3}$, 1, 2, 3 Gr. • 4.50
 $\frac{1}{2}$, 1, 3 Gr. • —.30



1, 3 Kreuzer • —.50



2, 4 Schill. • 1.40
 $\frac{1}{2}$, 2, 4 Schill. • 2.95

Originale!



$\frac{1}{2}$, 1, 1 $\frac{1}{2}$, 2, 4 Schill. • 7.50
1 $\frac{1}{2}$, 3, 4 Schill. 2.—
 $\frac{1}{2}$, 1 $\frac{1}{2}$, 3, 4 Schill. 4.50

All-Deutschland voraus!



1 $\frac{1}{2}$ rosa, 2 $\frac{1}{2}$ grün • —.60
 $\frac{1}{2}$, 1 $\frac{1}{2}$, 2 $\frac{1}{2}$, 4, 7, 9 • 4.90



$\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$, $\frac{1}{3}$, $\frac{1}{2}$, 1, 2, 5 Gr. gez • 1.35

• = ungebraucht; ⊙ = gestempelt.
Von 5 Mark an portofrei



1873/75 1, 3, 7, 9, 10, 18 Kreuzer * — 60



6, 9, 30, 1, 3, 7 Kreuzer • 1.35



$\frac{1}{2}$, $\frac{1}{3}$, 1, 2 Gr. • 4.75
 $\frac{1}{2}$, 1, 2, 3 Gr. • 8.25



3 Pfg. $\frac{1}{2}$, 1, 2, 3, 5 Gr • 1.45



1, 3, 12 Kr. • —.60

Friedemanns Preisbuch Europa 1910



270 Seiten,
über 700 Abbildungen,

nur 1 Mk.

20 Pf. Inlandporto,
30 Pf. Auslandporto.

Unentbehrlich für jeden Sammler!



Preisliste gratis.

Zeitung gratis.



1849/58 1, 3, 6, 9, 12, 18 Kreuzer • 16.—



2, 3, 5, 10, 20, 25 Pf. • 1.60. ⊙ 2.—



40/1 altdentsche M. 1.75
60/1 bis 1875 1, 4.75



2, 6 Schilling • —.45



1, 2, 3, 5, 10, 20, 25, 50 Pf., 1, 5 Schill. • 20.—



1, 2, 5, 10, 20, 25 Pf. • 2.75



40 Deutsche Kolonien + u. ⊙ 3.—



25 Deutsche Kolonien nur ⊙ 2.50



100 Deutsche Kolonien nur ⊙ 18.—

Gratis erhält jedermann Polen 10 Kop. blau und rosa, der aus meinen

Auswahlsendungen oder nach Fehlliste, innerhalb 4 Monaten für ca. M. 100.— kauft. Offiziere in besten Stücken, Preise netto, freibleibend, Porto besonders.

Baden 1851 1 Kr. bräunl. 4,—	Hamburg 1864 1/2 Sch. schwarz gebr. 85	Österr. 78 h. ohne Lackstr. —,45
6 Kr. grün 40	1864 1/4 Sch. violett 40	Thurn und Taxis 1852 1/4 Gr. rotbraun 85
Bayern 1849 1 Kr. rosa 35	7 „ violett 1,—	1/2 „ graubraun 4,—
1849 18 Kr. gelb 5,—	9 „ gelb * 70	2 „ rosa 55
1862 1 Kr. gelb 35	1867 2 1/2 Sch. olivgrün* 30	1861 1/4 Gr. h'rot 90
18 „ rot 3,75	Hannover 1851 1 Gr. 25	1/2 „ grün 1,20
Östsch. Reich 1872 2 1/2 Gr. 50	1/20 Thaler 3,—	2 „ rosa 1,40
9 auf 9 Kr. braun * 40	1855 1 Gr. genetzt 55	3 „ br'rot 70
DFutsches R. lungebr. 50	Lübeck 1859 4 Schill. d'grün 50	5 „ lila 2,25
3 Pf. Fehldr. lgebr. 80	1859 4 „ gelbgrün 90	6 Kreuzer rosa 1,80
5 Mark ohne Wasserz. 50	1862 1/2 „ lila 1,—	9 „ gelb 1,50
5 „ mit „ 40	1862 1/4 Gr. schwarz 1,20	1862 1/4 Gr. grün 3,—
Bremen 1861 5 Gr. rosa 14,—	Rußland Levante 1909 60	8 „ braun 75
Polen 10 Kop. blau/rosa 6,—	5, 10, 20 Para, 1 Piast. 60	
10 Kop. d'blau/d'rot 9,—		

Gratis



Meinen Kunden prüfe ich Marken gratis.

Verlangen Sie eine Auswahlendung, die ähnliche und noch weit billigere Angebote enthält. Ferd. Staraschek, Friedrichshagen-Berlin, Prüfungsstelle für Postwertzeichen.

Auswahlendungen

länderweise geordnet, nur prima Exemplare und garantierte Originale enthaltend, mache bereitwilligst.

Großen Sammlern stehen ganze Alben zur Verfügung.

Raritäten nach Mankoliste.

A. Beddig, Hannover.

1000 Auswahlhefte mit Briefmarken ländersweise eingeklebt, liegen fortwährend für Auswahlendungen bereit. —

Verlangen Sie bitte zur Probe eine Auswahlendung ohne Kaufzwang, damit Sie sich von meinen enorm billigen Preisen überzeugen können. Rückporto füge ich stets bei.

Briefmarken-Alben liefere ich zu Original-Verleger-Preisen, desgleichen sämtliche Sammlerbedarfsartikel. Illustrierte Preisliste gratis. Nachstehend offeriere einige prachtvolle Zusammenstellungen, das beste was hierin geboten wird.

1 Heft mit 1500 verschiedenen Marken viele bessere	1 Paket mit 200 verschiedenen	Mk. 0.75
Europa ländersweise eingeklebt für nur M. 30.—	1 „ „ 600 verschiedenen Europa	7.—
1 Paket mit 1000 verschiedenen	1 „ „ 300	3.—
1 „ „ 500		M. 3.50

Jeder Bestellung von M. 3.— füge 10 Stück prima Tauschhefte mit je 160 Markenfeldern gratis bei. Jeden Monat erscheint meine neueste Gelegenheitspreisliste über täglich eingehende Neuheiten, kaufen Sie nicht, bevor Sie sich von meinen außergewöhnlich billigen Preisen überzeugen haben.

Th. Hochgürtel, Straßburg i. Els., Nikolausring 4 (gegenüber Germaniagebäude.)



A. M. Metz, Nürnberg, Carlstr. 6

empfiehlt sein reichhaltiges Lager in besseren und billigen Marken.

Auswahlendungen gegen Referenzaufgabe.

Fehllisten finden prompte Erledigung.

Spezialität: Deutsche Kolonien sowie Neuheiten aller Länder gebraucht und ungebraucht.

Offiziere als sehr preiswert in nur tadellosern gebrauchten Exemplaren:

Paket A 100 verschiedene Übersee	M. 2.—	25	verschiedene	M. 2.50
„ B 100 „ „	4.—	50	deutsche Kolonien	5.50
„ C 100 „ „	6.—	75	gebraucht	9.—
„ D 100 „ „	1.—	100		18.—
„ E 100 „ „	3.—	22	verschiedene gebr.	3.50
„ F 100 „ „	5.—	50	Kolonial-Postkarten	13.50

Jedes Paket enthält andere Marken keine doppelt. — Porto extra.

Meine Satzpreisliste erscheint Anfang Dezember 1909 und wird gratis versandt.

☞ Beziehen Sie sich bitte auf Lücke's Ratgeber 1910. ☞

Thurn & Taxis		1858		1855	
1858	3/4 Sgr. rotbr.	-	90	1855	1/10 Tlr. orange genetz. Gr. 2,75
1852	9 Kr. gelb	-	25	1859	3 Pf. rosa
1853	1 Sgr. hellblau	-	35	1	Gr. karmin
1850-61	1/4 Sgr. hellrot	-	90	2	blau
"	1/2 " grün	1,25		3	gelb
"	1 " hellblau	-	65	1860	1/2 Gr. schwarz Posthoru 9,-
"	1 Kr. hellgrün	-	15	1861	3 " braun
1862-64	1/4 Sgr. schwarz	1,20		10	grün Mk. 35,- bis 50,-
"	1/2 " orange	-	50	1854	3 Pf. grün durchst. . 5,-
"	1 " rosa	-	45	"	1/2 Gr. schwarz " . 22,50
"	8 " braun	-	90	"	1 " rosa "
1865	1/2 Sgr. orange	1,25		"	2 " blau "
"	1 " rosa	-	75	"	3 " braun "
1866	1 " rosa farbig	1,10		Deutsch-Ostafrika	
"	1 Kr. grün	-	95	1893	2 Pesa braun
Sachsen				"	*2 " "
1851	3 Pf. grün	2,25		"	3 " grün
"	1/2 Ngr. grau	-	55	"	*3 " "
"	1 " rosa	-	30	"	10 " blau
"	2 " dunkelblau	1,50		1900	2 Pesa braun
"	3 " gelb	-	70	"	3 " grün
1856	1/2 " grau	-	15	"	5 " rosa
"	1 " rosa	-	12	"	*10 " blau
"	2 " blau	-	60	"	1 Rupie weinrot
"	3 " gelb	-	25	"	2 " grün
"	5 " rot	2,-		"	3 " rot
Preussen				1905	2 1/2 Heller braun
1850	4 Pf. grün	3,25		"	7 1/2 " rosa
"	6 " orange	-	70	"	20 " orange
"	1 Sgr. schwarzrosa	-	15	"	30 " karmin
"	2 " blau	-	30	"	45 " lila
"	3 " gelb	-	25	"	60 " karmin
		Hannover			
1850	1 Ggr. graublau	2,50			
"	1 " graugrün	-	30		
"	1/30 Tlr. dunkelrot	3,-			
"	1/50 " fleischrot	3,-			
"	1/15 " graublau	3,-			
"	1/10 " gelb	3,-			
1855	1/10 Tlr. enges Netz	4,-			
"	3 Pf. rosa u. schw. Netz	14,-			
"	3 " rosa u. grau	16,-			
"	1 Ggr. grün genetz. Gr.	-	65		
"	1/50 Tlr. rosa "	1,40			
"	1/15 " blau "	2,75			

Ernst Waske, Berlin W.

... Französische Strasse 17, I. Etage (an der Friedrichstrasse). ...

Deutsch-Südwestafrika		1905		1872	
1897	*3 Pfg. braun	-	45	2	Kr. orange, Stahlblech
"	*5 " grün	-	45	"	2 " kanariengelb.
"	20 " blau	1,-		"	3 " grün
"	*20 " "	-	75	"	10 " blau
1900	3 Pfg. braun	-	10	"	15 " braun
"	5 " grün	-	20	"	25 " violett
"	10 " rosa	-	10	1868	3 fl. lila golden
"	20 " blau	-	20	1901	5 Kronen braunlila
"	25 " orange	-	30	Japan	
"	30 " lachsfarb.	-	30	1872-73	1/2 Sen braun
"	40 " karmin	-	40	"	1 " blau
"	50 " violett	-	50	1874	1/5 Sen braun
"	80 " karmin	-	85	"	1 " blau
"	1 Mark rot	1,10		"	2 " gelb
"	2 " blau	1,70		"	10 " grün
"	3 " violett	2,50		"	20 " violett
"	5 " schwarz-rot	10,-		"	30 " grau
1906	5 Mark schwarz-rot	4,50		1875	1 Sen braun
Deutsch-China				"	6 " orange
1897	3 Pfg. braun	-	25	"	20 " rosa
"	5 " grün	-	25	"	1 " braun m. Schleife
"	10 " rot	-	45	"	2 " gelb "
"	20 " blau	-	70	1876	5 Sen braun "
"	50 " braun	1,-		1806	Kriegsmarken
1901	80 Pfg. karmin	1,75		"	2 Sen rosa
"	1 Mark rot	8,-		"	2 " "
"	2 " stahlblau	3,-		"	5 " blau
"	3 " violett-schwarz	7,50		"	5 " "
"	5 " schwarz-rot	15,-		"	20 verschiedene Japan
"	5 " schw.-rot II. Type	27,-			
		Deutsch-Neu-Guinea			
1897	* 3, 5, 10, 20, 25	2,50			
		Deutsch-Togo			
1897	* 3, 5, 10, 20, 25	3,50			
		Finnland			
1856	10 Kop. rosa, Postst.	8,50			
"	10 " " Federzug	5,-			
1860	5 Kop. blau	5,-			
"	10 " rosa	-	85		
1860-67	5 Penni braunlila	2,25			
"	8 " grün	2,25			
"	10 " sämisch	2,25			
"	20 " blau	-	30		
"	40 " rosa	-	50		
"	1 Mark braun	20,-			
		Ungarn			
1871	5 Kr. rosa	-	45		
"	10 " blau	3,-			
"	15 " braun	6,-			
"	25 " violett	3,75			

Auswahlendungen länderweise geordnet in mittleren und seltenen Marken zu billigen Preisen.

Ernst Waske, Berlin W.

Französische Strasse 17. Fernsprecher: Amt I, 3315.

MEINE NEUESTE PREISLISTE 1910
 über Einzelmarken, Sätze Pakete u. Sammler-Bedarfsartikel
 versende **GRATIS!**

Briefmarken in Paketen.

Zum Geschenk geeignet, ganz besonders preiswert, nur verschiedene garantiert echte, meist bessere Marken enthaltend, welche in kleinen Sammlungen noch nicht vertreten sind, empfehle folgende Pakete:

- Nr. 1: „**Deutsche Staaten**“ enthält: **50** Stück verschiedene, meist alte Marken **nur von nachstehenden deutschen Staaten**, z. B. Deutsches Reich bis 1875, Nordd. Bund, Preussen, Hannover, Baden, Sachsen, Braunschweig, Thurn u. Taxis, Bayern, Württemberg Preis M. **3,50**
- Nr. 2: „**Europa**“ enthält: **100** Stück verschiedene, meist alte Marken **nur von nachstehenden Staaten**: Bulgarien, Bosnien, Finland, Gibraltar, Griechenland, Island, Kirchenstaat, Kreta, Lombardei, Luxemburg, Malta, Monaco, Montenegro, S. Marino, Portugal, Rumänien, Sardinien, Serbien, Spanien und Türkei. Gewöhnliche Sorten wie Oesterreich, Niederland sind in diesem Paket nicht vertreten Preis M. **3,—**
- Nr. 3: „**Asien**“ enthält: **75** Stück versch. Marken **nur von folgenden Staaten**: Br. Indien, Ceylon, China, Cypren, Cochin, Heiderabad, Gwalior, Hongkong, Japan, Korea, Niederl. Indien, Labuan, Borneo, Patiala, Persien, Philippinen, Port. Indien, Straits-Settlements, Sirmur, Travancore, Macao, Kiautschau, Franz. Hinterindien, Siam, Malayaen-Staat Preis M. **3,50**
- Nr. 4: „**Afrika**“ enthält: **75** Stück verschiedene Marken **nur von folgenden Staaten**: Aegypten, Angola, Angra, Azoren, Eritrea, Franz. Congo, Goldküste, Horta, Kap d. guten Hoffnung, Marocco, Mauritius, Natal, Orangestaat, Ponta Delgada, Réunion, Sudan, Sierra Leona, Transvaal, Tunis, Zambesia, Nyassa, Liberia, Somalikäste, Spanisch Marocco, Mozambique, Funchal, Lagos, St. Helena, Sénégal Preis M. **3,50**
- Nr. 5: „**Amerika**“ enthält: **100** Stück verschiedene Marken **nur von folgenden Staaten**: Argentinia, Barbados, Brasilien, Brit. Guiana, Canada, Chile, Costa Rica, Cuba, Ecuador, Guatemala, Haiti, Jamaika, Kolumbien, Mexiko, Paraguay, Panama, Peru, Puerto-Rico, Span. Westindien, Trinidad, Uruguay, Venezuela, Omaha, Antioquia, Martinique, Neu-Fundland, Bermuda, Bolivia, Grenada, Boyaca Preis M. **3,—**
- Nr. 6: „**Australien**“ enthält: **75** Stück verschiedene Marken von Samoa, Hawaii, Fidji, Tasmania, Victoria, Neu-Seeland, Queensland, Süd-Australien, West-Australien, Marshall, Franz. Oceanien, Neu-Kaledonien Preis M. **3,50**
- Die obigen Pakete Nr. 1—6 mit 475 verschiedenen Marken der angeführten Länder in wirklich empfehlenswerter Auswahl, zusammen nur **M. 18,—**
 — Porto extra. —

100 verschiedene engl. Kolonien nur M. 1.50.	200 verschiedene engl. Kolonien nur M. 4.50.	50 verschiedene französ. Kolonien alle gestempelt 1.50.	50 verschiedene Dtsche. Kolonien nur M. 5.50.
50 verschiedene Spanien nur M. —.90.	50 verschiedene Italien nur M. —.50.	50 Cuba, Porto-Rico u. Philippinen nur M. 1.50.	30 verschiedene Portugal nur M. 1.25.

Indische Staaten

25 verschiedene von Bhopal, Cochin, Haiderabad, Gwalior, Jhind, Patiala, Saurath und Travancore (Katalogpreis 3.50) nur 1,50
 12 verschiedene —,50

Korea 1884

5 und 10 Mun 1,25

Canada 1908

Jubiläumsausgabe, 300 Jahresfeier von Quebec, verschiedene Darstellungen.
 1/2, 1, 2, 5, 7 Cent gebraucht 1,25

Luxemburg

1882 1 Cent—1 Frank, 11 Werte 4,—
 1891 10 Cent—1 Frank 1,25
 1906—8 10 C.—50 C., 7 Werte, Dienstmarken 1,—
 1882 S. P. 1 Cent—1 Frank, 11 Werte 5,50
 5 Frank allein 4,75
 1891 S. P. 10 Cent—1 Frank, 8 Werte 5,—
 2 1/2 u. 5 Frank 8,50
 1899 Official 1 Cent—30 Cent, 9 Werte 1,25
 „ 1 Cent—1 Franc 3,—

Island 1903—4

3, 4, 5, 6, 10, 16, 20 Aur, Satz 1,—

Sammlungen und bessere Einzelmarken suche ich stets zu kaufen.

Ganz bedeutend billiger als die Katalog-Preise

sind die Preise in meinem **Offertkatalog Nr. 40** notiert; derselbe enthält Notierungen **12 000 Sorten** von den billigsten Sachen über zirka bis zu den ersten Raritäten zu konkurrenzlos billigen Preisen.

Diese Offerte ist für jeden Sammler

von höchstem Interesse.

Versand kostenfrei an jedermann.

Billige Kollektionen besonders für Anfänger u. zu Tauschzwecken **durchaus verschiedene**, garantiert echte Staatsmarken (keine Ausschnitte, Stempel-, Privatpost-, Telegramm- etc. Marken, sehr geeignet, enthalten sämtlich nur

Hawai 9 verschiedene	1.—
Hongkong 10 verschiedene	—70
Island 15 verschiedene	1.40
Jamaika 19 verschiedene	1.60
Kap d. g. Hoffnung 16 verschiedene	1.30
Kolumbia 25 verschiedene	1.—
Kreta 9 verschiedene	—50
Labuan u. Nordborneo 30 verschied.	3.50
Luxemburg 20 verschiedene	—70
35 verschiedene	2.25
50 verschiedene	4.75
Mauritius 15 verschiedene	—80
Monaco 1885-05, 9 versch. gebraucht	—70
Montenegro 20 verschiedene	2.10
Natal 10 verschiedene	—70
„Neudrucke“ 75 versch. garantiert	
Abzüge v. d. Originalplatten	3.20

Diese Kollektion garantierter Neudrucke — enthaltend Bergedorf, Hamburg, Hannover, Helgoland, Italien, Kirchenstaat, Proußen, Samoa, Sardinien, Spanien — enthält meist seltene Sorten, die für viele Sammler in Originalen (Anschaffungswert ca. 500 M.) unerschwinglich sind, bildet also einen billigen Ersatz für die so teuren Originale.

Neufundland 14 verschiedene	1.30
Niederlande 40 verschiedene	—60
60 verschiedene	2.20
Niederländ. Indien 20 verschiedene	—95
40 verschiedene	2.60
Kolonien 50 verschiedene	3.—
Norwegen 30 verschiedene	—95
40 verschiedene	2.20
Oesterreich 100 verschiedene mit	
Lackstreifen-Unterschied	2.—

Porto extra.

*Oesterreich u. Lombardei Neudr.	
11 versch. seltene Sorten. (Die Originale	
kosten ungebr. ca. M. 500.—, gebr. ca. M. 40.—)	1.20
Paraguay 30 verschiedene	1.90
Persien 30 verschiedene	1.20
50 verschiedene	2.10
Portugal 50 verschiedene	2.—
100 verschiedene	14.—
Portug. Kolonien 50 verschiedene	
nur gebraucht	1.75
100 verschiedene	4.75
Rumänien 40 verschiedene	—70
60 verschiedene	1.60
Schweden 40 verschiedene	—75
50 verschiedene	1.10
Serbien 20 verschiedene	—75
30 verschiedene	1.30
Skandinavien 100 verschiedene	1.30
150 verschiedene	3.30
Spanien 50 verschiedene	—60
*Span. Kolonien 50 verschiedene	
ungestempelt	1.—
100 verschiedene	3.60
Straits Settlements 10 verschiedene	—40
Surinam 10 verschiedene	—70
*Thorn & Taxis 20 verschiedene	3.—
Türkei 50 verschiedene	1.65
75 verschiedene	3.75
Ungarn 40 verschiedene	—80
Uruguay 20 verschiedene	—90
Venezuela 50 verschiedene	2.20
Ver. Staaten v. Amerika 50 versch.	1.30
Victoria 30 verschiedene	1.40
Württemberg 40 verschiedene	2.25

Fortsetzung in meiner Preisliste!

Offener Brief!

Nur um Sie von der wirklich erstaunlichen Billigkeit meiner Preise zu überzeugen, was durch einen Blick in meinen Offert-Katalog Nr. 40 erreicht wird, bitte ich diesen unter Benutzung nebenstehenden Bons und unter Einsendung von 40 Pf. in kursierenden Briefmarken zu bestellen. Sie erhalten dann nicht allein dieses wertvolle Preisbuch, sondern auch eine felne und seltene

Prämienmarke von Europa
im reellen Katalogwert von mindestens
M. 1.—

je nach Wunsch ungebr. oder gebraucht.

Gutschein zur Erlangung einer wertvollen Prämienmarke.

Ersuche um Zusendung Ihres großen Offertkataloges zusammen mit der in Lückes Ratgeber angebotenen

wertvollen Prämienmarke von Europa
im Katalogwert von mindestens M. 1.—
Betrag von 40 Pf. liegt in Marken bei.

Genauere Adresse des Bestellers:

Feine Auswahlendungen mit billigsten Preisen in Sorten bis zu den ersten Raritäten gegen Aufgabe guter Referenzen.

Markenhaus FERD. REDWITZ, Stuttgart 24 C.

Besonders billige Gelegenheitsangebote!

Der Vergleich mit den Katalog-Preisen ist lohnend!



Porto
extra.



Nr. 64a. Bayern 1900, 3 u. 5 Mark gestempelt, 2 verschiedene, nur M. 2.90 — Da die Entwürfe für eine Ausgabe in neuer Zeichnung schon vorliegen, sind diese überall fehlenden Sorten äußerst begehrt. Anschaffungen daher sehr zu empfehlen. Wesentliche Preisermäßigung!

Nr. 287. Serbien 1901 03, 5 bis 50 Para.
a) 6 verschiedene, gestempelt, nur M. 1.20
b) 5 P. bis 1 Dinar, 7 verschiedene, gestempelt, nur M. 2.50
Mit dem Porträt des ermordeten Königs Alexander I.



Nr. 327. Rumänien Jubiläum 1906, 6 verschiedene lt. Abbildung, gestempelt, nur M. —.65. Die kompletten Serien dieser Marken, 12 verschiedene, gestempelt, nur M. 3.—, dieselben, 12 verschiedene richtig postalisch gebraucht auf ganzen Briefen (große Seltenheit!) M. 5.—.

Nr. 357. a) Hamburg 1865, 7 Sch. rotviolett, auf Briefstück, nur M. 2.—.
„Die deutschen Marken, die alten, Muß man erwerben und halten!“



Nr. 411. Schweiz 1908-09, 2 bis 70 Cts., 13 verschied., gebr., nur M. —.60.
1 u. 3 Franca, 2 verschied., gebr., nur M. —.40.
Eine schöne komplette Europa-Serie!

Nr. 238. *Dtsch. Süd-Afrika 1897, 25 u. 50 Pf., 2 versch., ungebra., statt M. 30.— nur M. 18.—. Nicht wiederkehrende Gelegenheit!



Nr. 399. a) Labuan 1894, 1 bis 24 Cts., 9 verschiedene, gestempelt, nur M. 1.25
b) Labuan 1897, 1 bis 24 Cts., 9 verschiedene, gestempelt, nur M. 1.40.
Prächtige Landschaften, Tiere etc.



Nr. 303. a) Bosnien 1906, 35 und 45 Heller, 2 verschiedene gestempelt, nur M. —.40
b) Bosnien 1906, 40 Heller orange, nur M. —.18.
Diese Sorten fehlen vielfach noch zur Serie!

Nr. 330. Serbien 1905, 5 Dinar violett und schwarz, gebraucht, nur M. 1.30.
Die höchste Wertstufe zu ein Drittel des Wertes!

Hunderte
derartiger
Gelegenheitskäufe
enthalten meine
originellen illustr.
Ausnahme --
-- **Angebote**
fein auf Kunstdruck-
papier gedruckt!
Dieselben werden je-
dem Interessenten
auf Wunsch kostenfrei
übersandt!

== Porto extra! ==

Markenhaus FERD. REDWITZ, Stuttgart 24 C.

----- Jeder Sammler -----

verlange gratis und franko eine Probenummer der „CONFIDENTIA“, welche außer dem interessanten Inhalt für Philatelisten eine Reihe preiswerter Angebote bringt, die jeder Sammler sofort bevorzugen wird.

PROBEANGEBOT:

Nied. Indien
1908/9
mit Aufdruck
JAVA.

	ungebr.	gebr.
1 Ct. M.	—05	M. —05
2 „ „	—05	„ —05
2 1/2 „ „	—10	„ —10
3 „ „	—10	„ —05
3 „ „	—12	„ —12
5 „ „	—20	„ —08
7 1/2 „ „	—25	„ —25
10 „ „	—30	„ —05
12 1/2 „ „	—35	„ —10
15 „ „	—40	„ —25
17 1/2 „ „	—50	„ —50
20 „ „	—55	„ —20
22 1/2 „ „	—65	„ —65
25 „ „	—65	„ —20
30 „ „	—80	„ —25
50 „ „	1.25	„ —30
fl.— „	2.50	„ —90



Briefmarken ist ein Vertrauensartikel. Der Name Booleman verbürgt echte Marken u. reelle Bedienung.

Nied. Indien
1908/9
mit Aufdruck
BUITEN BEZIT.

	ungebr.	gebr.
1 Ct. M.	—05	M. —05
2 „ „	—05	„ —05
2 1/2 „ „	—30	„ —35
3 „ „	—10	„ —08
3 „ „	—15	„ —20
5 „ „	—20	„ —10
7 1/2 „ „	—35	„ —50
10 „ „	—30	„ —10
12 1/2 „ „	—35	„ —15
15 „ „	—40	„ —35
17 1/2 „ „	—65	„ —75
20 „ „	—55	„ —30
22 1/2 „ „	—75	„ —85
25 „ „	—65	„ —90
30 „ „	—80	„ —85
50 „ „	1.85	„ —40
fl.— „	2.50	„ 2.25

Anerkannte erstklassige Adresse zum Erwerb sämtlicher existierenden Marken der Niederlande und Kolonien. Reichhaltiger Vorrat für Spezialisten nach Typen, Zähnungen und sonstigen Abarten.

Porto extra für Aufträge unter №. 10.—. Vorauszahlung seitens mir unbekannter Besteller.

Briefmarken - Auktionen.

Auf Anregung verschiedener vornehmer Philatelisten werden seitens meiner Firma fernerhin ganze Sammlungen, sowie andere dafür geeignete Objekte öffentlich versteigert.

Als langjährige gut eingeführte Firma verfüge ich über ein Adressen-Material, wie es sich kaum denken läßt, so daß ich Eigentümer von Sammlungen usw., welche dieselben vorteilhaft anzulösen beabsichtigen, ersuche, sich mit mir bezüglich Auktions-Bedingungen in Verbindung zu stellen.

Ernsthafte Sammler und Händler, die an Briefmarken-Auktionen Interesse haben, sollen nicht verfehlen, nach Erscheinen den Auktions-Katalog gratis und franko zu verlangen.

M. Z. Booleman, Amsterdam

Kontor Warmoesstraat 193, Telefon 2930.



Rußland, Finnland

Russ. Levante, Russ. China, Polen



liefern ich als Spezialität in schönen, einwandfreien Stücken, gebraucht, ungebraucht und auf Briefen, zu mäßigen Preisen. — Ich führe darin ein großes Lager und sende an Interessenten meine Preisliste gratis und franko. Ich kaufe stets alle Raritäten, Abarten, Fehldrucke, Essais und Curiosa obiger Länder, ebenso seltene Russische Semstwo-Marken und finden Offerten und Auswahlen prompte Erledigung mit Kasse.

Emil Wettler, St. Petersburg, Millionnaja 29. W. 23.

Mitglied: Dresden, Berlin.

Für wenig Geld das Album voll

das ist das Ideal jedes grossen und kleinen Sammlers.

Die grossen Sätze sind für Anfänger und mittlere Sammler die beste und billigste Gelegenheit, ihre Sammlung auf schnellstem Wege zu vergrössern. Alle Marken nachstehender Sätze sind untereinander verschieden und selbstverständlich echt und tadellos erhalten.

50 Afrika	Mk. 1,25	50 Engl. Kol., nur Königsk. Mk. 1,50	40 Norwegen	Mk. 2,-
100 "	3,50	100 " " " " " " " " " "	50 Oesterreich	0,50
200 "	8,-	150 " " " " " " " " " "	75 " " " " " " " " " "	1,-
20 Altdeutschland	0,80	200 " " " " " " " " " "	100 Orient " " " " " " " " " "	2,-
20 Argentinien	0,45	250 Europa	20 Paraguay	0,90
40 "	1,50	300 " " " " " " " " " "	30 Persien	1,-
50 Asien "	0,75	400 " " " " " " " " " "	50 " " " " " " " " " "	3,50
100 "	2,50	500 " " " " " " " " " "	20 Peru	0,90
200 "	6,50	25 Finnland	40 " " " " " " " " " "	1,75
25 Australien	0,25	50 Frankreich	40 Philippinen	2,25
50 "	0,80	100 Französische Kolonien	40 Porto-Rico	2,-
100 "	4,-	150 " " " " " " " " " "	50 Portugiesische Kolonien	2,-
20 Bolivia	1,25	200 " " " " " " " " " "	100 " " " " " " " " " "	3,-
25 Brasilien	0,75	20 Griechenland	200 " " " " " " " " " "	15,-
50 "	2,-	20 Guatemala	25 Réunion	1,50
30 Bulgarien	1,-	25 Haiti	30 Serbien	1,50
50 "	2,50	50 Holländische Kolonien	40 " " " " " " " " " "	2,50
25 Canada	0,75	35 Japan	40 Spanien	0,50
40 Chile	1,75	25 Indien	50 " " " " " " " " " "	0,75
*100 Central-Amerika	3,-	50 " " " " " " " " " "	30 Spanische Kolonien	0,50
*300 "	16,-	28 Indochina	50 " " " " " " " " " "	0,75
100 Central-u. Südamerika	3,-	15 Island	50 " " " " " " " " " "	1,-
25 Costa-Rica	1,50	25 " " " " " " " " " "	30 Schweden	0,30
40 Cuba	2,-	18 Labuan	50 " " " " " " " " " "	1,-
40 Dänemark	1,25	25 Levante	15 Straits Settlements	0,70
50 Deutschland	0,75	50 " " " " " " " " " "	30 Türkei	0,50
25 Deutsche Kolonien	2,50	20 Luxemburg	50 " " " " " " " " " "	1,50
50 "	5,50	25 " " " " " " " " " "	15 Uruguay	0,60
75 "	9,-	30 " " " " " " " " " "	30 Venezuela	1,50
100 "	18,-	23 Madagaskar	75 V. St. v. Nord-Amerika	3,25
20 Dominikan. Republik	1,50	25 Mauritius	300 Versch. Lüne	1,50
45 Ecuador	2,-	40 Mexiko	500 " " " " " " " " " "	3,50
100 Englische Kolonien	1,25	20 Neu-Süd Wales	1000 " " " " " " " " " "	10,-
200 "	4,-	30 Nicaragua	1560 " " " " " " " " " "	25,-
250 "	7,50	40 Niederländisch Indien	2000 " " " " " " " " " "	30,-
500 "	25,-	20 Norwegen	2500 " " " " " " " " " "	70,-
			3000 " " " " " " " " " "	110,-

NB. Porto ist überall beizufügen, da sonst unfranco geschieht wird.

10 Antioquia 1902/3	Mk. 0,35	4 Dom. Rep. 1902 Dienstm. 2-20 c. kpl.,	
6 Argentinien Dienst Nr. 25-30 kpl. 1901	0,70	histor. Tor, 2farbig	Mk. 1,25
5 Azoren 1908 2 1/2-25 Reis Karl I.	0,45	5 " " " " " " " " " "	0,70
*6 Baden Dienstm. 1904 kpl. gesuchte Serie	1,25	5 Ecuador 1901 Nr. 125-129 1-20 cents	0,50
*2 Bayern Portom. Nr 2 u. 3, interessant	0,40	6 " " " " " " " " " "	0,80
4 "	0,30	*5 Elobey 1907 1-5 cents, interessant	1,-
5 Benadir 1906 2-25 c., Elefanten u. Löwen	1,40	*6 " " " " " " " " " "	0,50
4 Bolivien 1887 1-10 c. u. durchstochen. kpl.	0,40	9 " " " " " " " " " "	1,75
5 "	0,25	5 Fernando Poo 1905 1-3 cents, sehr billig	1,-
8 Bosnien 1904 1-8 heller, Portom., 3 farb.	0,30	5 " " " " " " " " " "	0,60
9 "	0,60	3 Fidschi-Inseln 1903, 05 1/2-2 p. König Eduard	0,30
13 "	1,40	5 Französ. Neue Hebriden 5 c. - 1 Fr. kpl.	3,-
16 "	5,-	6 Griechenland 1891, 92 1-25 l., kl. Hermeskopf	0,30
3 Brit. Indien 1895 2-5 l., Vict., 2farbig	4,50	4 " " " " " " " " " "	2,-
5 "	5,-	7 " " " " " " " " " "	0,35
6 "	7,50	11 " " " " " " " " " "	1,50
7 "	6,50	*5 Guatemala 1882 1-20, Vogel Quezal, 2 farb.	0,75
7 "	4,-	3 " " " " " " " " " "	0,25
4 Brunei 1907 1-4 cents, teils außer Kurs	0,60	3 " " " " " " " " " "	0,40
9 Bulgarien 1901 1-50 etot., Fürst Ferdinand	0,35	10 Gwallior, dabei 7 Dienstm., Raubstanz	0,70
4 "	0,50	8 Haiti 1898, 99 1-10 cents, Präsident	0,50
3 "	0,80	7 " " " " " " " " " "	1,-
3 Canada 1908 1/2-2 c., Jubil., Quebecfeier	0,35	7 " " " " " " " " " "	1,-
4 "	0,60	*6 " " " " " " " " " "	3,-
5 Chile 1867 1-30 centavos kpl., Columbus	1,50	kpl. ungezähnt, Senf 15,-	3,-
4 "	0,70	*3 Italien 1874/81 Auslandspost 1-5 cts., Estero	0,40
6 "	0,90	8 " " " " " " " " " "	0,20
4 Cochín 1898 Nr. 8-11 kpl., exot. Serie	0,50	5 " " " " " " " " " "	2,-
9 Costa Rica 1889 Nr. 30-38 1 cent.-5 P.	2,50	4 " " " " " " " " " "	1,25
6 "	0,50	8 " " " " " " " " " "	0,40
8 Cypem 1862, 05 5 Paras-2 Pi., Vict. u. Ed.	0,60	10 Jamaica, sehr hübsche Marken	0,40
7 Dänemark, Dienstm. 1-32 Öre, selten	0,65	5 Kaiman Ins. 1905 1/2 p. - 1 Sh. kpl., Ia. Rarität	9,-
8 "	0,80	5 Kanalzone 1906 1-10 cents, Porträts	1,-
6 Dänisch Westindien 1900/1905 1-10 Bits	0,75	4 Kantschou 1900 3-20 Pfg., Deutsche Kol.	0,80
3 Deutsch-Marocco 1906 3-10c., sehr billig	0,15	6 Kreta 1900, 05 1-10 lepta, ohne Aufdruck	0,30
5 Dom. Rep. 1901 Nr. 93-97 1/2-10 cents	0,45	3 " " " " " " " " " "	0,25

Vorstehend nur ein ganz kleiner Auszug meiner enormen Lagerbestände; ähnlich billige Angebote finden Sie in meinen regelmässig erscheinenden Gelegenheitsofferten, die ich auf Wunsch gratis versende und in meinen weltbekannten „Gee-Auswahlen“, die an Schönheit und Billigkeit wohl unerreicht dastehen: verlangen Sie eine solche unter Angabe guter Referenzen von

G. ALTMANN, BERLIN S. 59, Fichtestrasse 23a.

56 ☉ Beziehen Sie sich bitte auf Lücke's Ratgeber 1910. ☉



VERKÄUFER



von Engroswaren, Sammlungen u. einzelnen Marken wollen sich bitte vertrauensvoll mit mir in Verbindung setzen. Mein Bedarf für meine Engros-Abteilung u. zwei Detailgeschäfte ist ein ganz enormer, z. B. bezog ich im letzten Geschäftsjahr von einzelnen Händlern in Hamburg, London u. Paris je **7-10000 Mark netto**. Zusendungen von Gelegenheitsposten u. einzelnen Sachen mit äußersten Preisen sind mir stets erwünscht. Von größeren Sachen erbitte erst Offerte Erledigung erfolgt innerhalb 3 Tagen.

Referenz: Expedition dieses Blattes und Mitglied des internationalen Händler-Vereins zu Berlin.

Felix Fischer, Berlin W. 62, Schillstraße 15.

300 verschiedene Marken	1,-	100 verschiedene Asten	3,-
500 "	3,50	30 " Bulgarien	1,-
1000 "	10,-	50 " Engl. Kolonien	1,50
2000 "	40,-	100 " Portug. Kolonien	5,-
50 " Afrika	1,50	100 " " "	22,50
100 " Centr.-Süd-Amerika	4,-	300 " Schweden	75,-
50 " Nord-Amerika	1,20	50 " Span. Kolonien	1,-
100 " Süd-Amerika	2,75	40 " " u. "	1,-
50 " Asien	1,20	50 " Uruguay	1,-

*400 verschiedene Marken von Ecuador, Honduras, Nicaragua, Salvador, Katalog-Wert über 119,- für nur 29,50 Mark.
*100 verschiedene von obigen 4 Ländern nur 3,50 Mark.

Preisliste gratis und franko.

Felix Fischer, Mitgl. des Int.-Postwert-Händl.-Vereins, **Berlin W. 62, Schillstr. 15.**

Hans Naumann

Dresden-A., Viktoriastr. 10

offeriert zu nachstehenden billigen Preisen: Porto extra unter 15 M.

8 Sachsen 1851/63	1.60
9 Griechenland 1906	— .65
12 Frankreich	— .15
10 Persien 1903	— .50
8 Salvador 1906	— .70
5 " Nr. 216-220	— .30
5 " 1908	— .20
*8 Cuba ungebr.	— .25
*6 Sachsen 1863 3Pf.-5ngr.	1.50
8 Siam 1900 I-24 A.	1.25
7 Nicaragua Nr. 153-158	— .80
4 " Nr. 165-168	— .50
12 " 1900 I c.-5 §	2.-
8 Peru 1896 I c.-I \$	— .75
9 Serbien 1905 Nr. 84-92	— .50
*5 Brunei	— .75
9 Dominikan. Republik	— .65

100 Stück Englische Kolonien in bester Zusammenstellung 4 Mark

und weiter grosse Auswahl in Sätzen

Deutsche Kolonien } grosse Auswahl.
Englische Kolonien }

Banklisten erbeten. Ganzsachen werden billigst ausverkauft. Auswahlendungen stehen gegen Prima-Referenzen zu Diensten.

Deutsch-Marokko

3 Mark ohne ff. Wasserz. gebr. 2.75

Port. Nyassa Ausg. 1901 2½-300 reis Giraffe Dromedare 1.50 Herzl. geschl. Serie gebr.	Port. Nyassa Ausg. 1903 5 Werte London Dr. Aush. Serie 1.25 Komplett ff. gebraucht.
Siam Nr. 42, 28 atts lilabr./bl. gebr. 50 Pf. , selten.	Johor 1906 Nr. 16-211. Kronungs- gebr. 2.- Serie
Niederland de Ruyter Portomark. ½ c.-1 Guld. 5.25 ungeb. od. geb.	Haiti 1898 Nr. 54, 50 Ctm. — .50 " 55, 1 Gourde — .85 beide zus. 1.25 (statt 5.-)

Vorstehende Angebote sind meinen monatlich erscheinenden Gelegenheitsofferten entnommen.

Probenummern gratis und frei!

MARTIN REITH
Cöln-Klettenberg.

Deutsches Postscheckkonto: Cöln 5573.

W. SELLSCHOPP • HAMBURG

ARTUSHOF 10

Nachdem das rechte Album ausgewählt ist, bildet die FÜLLUNG desselben die Hauptsache.

Nebenstehend finden Sie eine kleine Anzahl von Sätzen und Paketen, die HIERZU NÜTZLICH und preiswert sind.

Mehr als 2000 verschiedene ebenso vorteilhafte Sätze, viele besonders begehrte Einzelmarken, schöne Pakete usw. usw. sind in meinen Preislisten angeführt.

Die sollten Sie sich unter allen Umständen kommen lassen! — Kosten nichts.

Wenn die Wahl nach der Liste Ihnen zu UMSTÄNDLICH ist, so lassen Sie sich bitte eine AUSWAHLENDUNG von mir schicken.

Ich möchte GERN einmal die Gelegenheit haben, Ihnen zu zeigen, daß Sie von mir aufmerksam, reell und kulant bedient werden.

BITTE, geben Sie mir diese Gelegenheit.

Hübsche billige Sätze.

Alle verschieden und echt. * bedeutet ungebraucht.

14 Aegypten einschl. 10 P. Dienst. u. Nachp.	—40
12 Angola und Angra	—85
25 Argentinien	—60
6 Argentinien, Dienst. 1901, komplett	—50
12 Barbados, einschl. Jubil. Nelson usw.	—90
12 Bayern, nur Kreuzer	—35
15 Belgien, Paketpost	—40
8 Bermuda	—60
12 Bolivien	—75
9 Bosnien, 1906, Landschaften, Prachtserie	—60
8 Bosnien, Nachporto	—35
25 Brasilien, frühere Ausgaben	1.—
15 Brasilien, jetz. kl. Köpfe, auch Dienstm.	—80
10 Britisch Guiana einschl. Jubil.-Marke	—60
28 Bulgarien	1.—
25 Canada	1.—
5 " 1908, Quebec Jubil. 1—7c	—90
14 Ceylon	—65

Hübsche billige Sätze:

(Fortsetzung)

28 Chile	1.—
10 China	—50
22 Costa Rica, alt und neu	1.—
8 Cypern	—35
8 Preußen und 2 Baden, Zählmarken *	—25
12 Dominikanische Republik	1.—
12 Ecuador 1899—1904	—90
4 Elobey, Annobon und Corisco 1907 *	—30
6 Erythraa	—40
15 Finnland	—60
100 Französische Kolonien, alle gebr.	4.—
5 Goldküste	—25
25 Griechenland	—80
7 Griechenland, 1906, olymp. Spiele	—40
150 versch. englische Kolonien	2.75
10 Gwalior	—50
25 Guatemala	1.20
6 " neue Provisorien 1908/9	—40
18 Haiti	1.10
10 Hawaii	1.20
12 Honduras, gebraucht, 1898/1907	—85
14 Hongkong, schöner Satz	—75
32 Indien (britisch)	1.—
12 Island	1.—
6 Italien, Valevole, gebr. 50 Pf., ungebr.	—40
15 Jamaica	—75
33 Japan	—90
18 Kap der guten Hoffnung	1.—
8 Kap Verdische Inseln	—65
5 Kirchenstaat	—45
10 Kreta	—50
10 Labuan	—90
25 Levante-Aemter	1.40
25 Luxemburg	—95
7 Malayischer Bund	—50
15 Marokko	—75
12 Mauritius	—65
25 Mexiko	1.—
10 Montenegro, ältere Kopf-Ausgabe *	1.—
10 Montenegro, 1897, Jubil. komplett *	4.—
10 Mozambique Co., 1892, komplett	—95
10 Neu-Fundland	1.—
18 Nicaragua, alle gebraucht	1.—
24 Niederländisch Indien	1.—
12 desgl. nur Java und Buiten Bez.	—70
15 Nord-Borneo	1.40
8 Norddeutscher Bund	—45
18 Nyassa-Giraffen u. Kamele, 1901, kompl.	1.95
5 Portugiesisch-Nyassa, 1903, Aufdr. kompl.	1.40
18 Paraguay	—90
14 Paraguay, Aufdrücke, 1907/08	1.70
25 Persien	1.50
25 Peru, darunter ganz alte	1.40
100 Portugiesische Kolonien	4.50
7 Rumänien, 1906, Hoch- u. Querrecht., Kl. W.	—45
4 " Wohltätigkeit, Engel	—55
4 " " 1907. " kronprinzl. Fam.	—25
30 Salvador, gebraucht	1.—
25 Samoa, * 1887—93, fast komplett	10.—
8 San Marino	—65
25 Serbien	1.—
7 Siam, prächtiger Satz	—90
20 Straits Settlements	—90
6 Spanien, ganz alte, 50—54	—60
8 Thurn und Taxis nur gebr., dar. seltene	2.—
15 Transvaal	—90
18 Tunis, hübscher Satz	1.—
28 Türkei	1.—
22 Uruguay	1.—
8 Zanzibar	1.20

Hervorragende, äußerst billige Auswahl in Ganzsachen.

Umfangreiche Preisliste hierüber frei auf Anfrage.

Sammler Deutschlands!

Es ist eine anerkannte Tatsache, daß es heute ohne ungeheure Opfer an Geld und Zeit nicht möglich ist, eine komplette Sammlung aller Staaten zu erwerben, da die Anzahl der verausgabten Exemplare von Jahr zu Jahr fast ins Unendliche wächst. Selbst eine Sammlung aller europäischen Staaten verursacht schon große Schwierigkeiten.

Es bleibt kein anderer Weg, als sich auf ein begrenztes Gebiet zu beschränken, um wenigstens in absehbarer Zeit ein wirklich schönes und hochinteressantes Ganze zu schaffen. — Dieses ist allein eine

Spezialsammlung unserer altdeutschen Kleinstaaten und Kolonien.



Jedem Sammler dieses Teilgebietes der Philatelie ist die Sicherheit geboten, daß die verausgabte Summe eine



hervorragende Kapitalanlage

darstellt, die auch für spätere Generationen steigenden Wert behält.

Bei der Anlage einer Sammlung empfiehlt es sich, von den folgenden Angeboten Gebrauch zu machen, die bei geringen Kosten ein prachtvolles und ausgiebiges Sammelmateriale bieten:

Sammlung A

(enthält nur Marken altdeutscher Staaten).

- Nr. 1 50 verschiedene Preis M. 5.—
 Nr. 2 weitere 50 " " " 15.—
 Nr. 3 " 50 " " " 20.—

Sammlung B

(enthält nur Marken der deutschen Kolonien, sowie Postwertzeichen der deutschen Staaten in Markwährung).

- Nr. 1 60 verschiedene Preis M. 4.—
 Nr. 2 weitere 60 " " " 6.—
 Nr. 3 " 80 " " " 10.—

Sämtliche Nummern dieser Sammlungen ergänzen sich gegenseitig, da jede Zusammenstellung andere Marken enthält. Durch fortlaufende Anschaffung ist damit die Anlage binnen kürzester Zeit und ohne erhebliche Kosten ermöglicht.

(Auf Wunsch liefere obige Sammlungen auch in folgende Albums ohne Mehrkosten eingeklebt):

==== Passende Permanent-Albums, 104 Blatt stark ====

Album Deutschland und Kolonien

Nr. 5, auf Velin-Papier gedruckt, Marmorschchnitt, Permanentdecke mit Schraubenhftung, Ganzleinen, Futteral . M. 9.—

Nr. 6, auf Velin-Papier gedruckt, Marmorschchnitt, Permanentdecke mit Klemmfederücken, Ganzleinen, Futteral . M. 12.—

Nr. 7, auf Karton-Papier gedruckt, Goldschnitt, Permanentdecke mit Klemmfederücken, Ganzleinen, Futteral . M. 15.—

Nr. 8, auf Karton-Papier gedr., Goldschnitt, Permanentdecke mit Klemmfederücken, echt Halbfranz, Klappkarton . M. 18.—

Reichhaltige Auswahlsendungen ohne Kaufzwang, in Alt-Deutschland, sowie Europa und Übersee gerne zu Diensten.

M. Kurt Maier • Briefmarkenhandlung •
Heidelberg. (28)

1000 verschiedene Briefmarken

ohne - Ausschnitte, Stempelmarken usw. nur garantierte Originale liefere ich für **nur M. 10.-**. Jedes Paket enthält 1 Bergedorf, 1 Lübeck, 1 Mecklenburg, 1 Oldenburg, und 1 Δ Kap der guten Hoffnung.

ferner liefere ich in sanfteren, tadellosen Exemplaren zu folgenden Preisen:

Bayern	1862	12 krz. grün	M. 1.75	Deutsches Reich	1872	2 krz. orange	M. 1.-
	1900	3 M. braun	„ 80	Finnland	1860	5 kop. blau	„ 4.50
		5 „ grün	„ 2.-		1866	8 Pen. grün	„ 1.75
Belgien	1865	1 fr. lila	„ 4.25			1 M. braun	„ 22.50
	1869	8 cts. lila	„ 1.50		1889	10 „ braun/rosa	„ 4.-
	1905	2 fr. lila	„ 80	Frankreich	1900	5 frs. blau	„ 65
Nachp.	1900	1 fr. karmin	„ 2.-	Hamburg	1864	1 sch. braun	„ 1.75
Deutsches Reich	1871	1 gr. violett	„ 90			2 „ rot	„ 1.75
		2 krz. ziegelrot	„ 1.50	Hannover	1850	1 ggr. blau	„ 3.25

Jeder Bestellung füge ich 1000 prima Klebefälze gratis bei. Bitte beachten Sie mein Angebot im Ratgeber für 1909.

MAX PAUL, Briefmarkenhandlung

Berlin W., Luther-Straße 16 — und — Karlshorst bei Berlin.

Richard Michel, Apolda

Briefmarken-Versand-Geschäft, gegr. 1899

empfiehlt sein reichhaltiges, großes Lager in Postwertzeichen aller Länder zu außergewöhnlich billigen Preisen.

Als Spezialität führe ich:

Auswahlen aller Länder von 1 Pf. bis 3 M.

das Stück und sollte jeder Sammler wenigstens  einen Versuch damit machen.

 Ich sende 3 Heftchen ohne Kaufzwang 
■ auf 10 Tage zur Ansicht. ■

Für vorgeschrittene Sammler empfehle ich:

Europa-Auswahlen, feine Stücke von 1 Pf. bis 5 Mark

Übersee-Auswahlen, alte und neue Ausgaben.

 Sätze aller Länder in prachtvoller Zusammenstellung.

Für Anfänger:

halte ich fertige Sortimente bereit, welche nur verschiedene echte Briefmarken enthalten.

Ich offeriere:

500 verschied. Marken für nur M. 3.50 | 1500 verschied. Marken für nur M. 27.50
1000 " " " " " 10.- | 2000 " " " " " 40.-

Größere Zusammenstellungen bereitwilligst.

Bei größeren Entnahmen bequeme Teilzahlungen.
Entnahmen unter 5 Mark lehne ich dankend ab.

: Internationale Postwertzeichenausstellung Bern 1910. :

Zu Besuch und Beschickung wird angelegentlichst eingeladen.

 Eröffnung Anfang September. 

Hübsche Etiketten in Vierfarbendruck pro 100 St. Fr. 1.25. Der Reinertrag fällt dem Ausstellungsfond zu. — Schweizerische Philatelistische Nachrichten pro Jahr Fr. 2.—.

Vornehmstes schweiz. Fachblatt. Reicher Inhalt, vorteilhafte Offerten.

Zumsteins Spezialkatalog Schweiz Francs 3.50

400 Klischees, Text und Preise über Abarten, Abstempelungen usw.

Schweiz Tellkabe, braun, Preis per Stück 25 Cts., per 100 Fr. 17.— gebraucht oder ungebraucht. Die Marke der Zukunft.

ERNST ZUMSTEIN, Markenhaus, BERN.

☼ Beziehen Sie sich bitte auf Lücke's Ratgeber 1910. ☼

Bung! Es ist ein Ding der Unmöglichkeit, Bung!

daß Ihnen von anderer Seite etwas Gleichartiges, Hervorragendes, Gutes zu einem ähnlich billigen Preise geboten werden kann.

Durch den Bombenerfolg meiner letztjährigen Annonce in „Lückes Jahrbuch“ und durch täglich eingehende Anerkennungsschreiben angespornt, gelangte ich zu dem Entschluß, der Sammlerwelt noch einmal auf Kosten meines Gewinnes etwas Außergewöhnliches zu bieten. Dieses Opfer bringe ich nur, um meinen Kundenkreis noch mehr zu erweitern. Wer einmal von mir gekauft hat, bleibt ständig mein Kunde. Die offerierten Sachen, sozusagen kleine Karitäten, sind aus meinem sehr reichhaltigen, seit Jahrzehnten angehäuften Lagerbeständen sorgfältigst ausgewählt, bilden eine Zierde eines jeden Albums und eignen sich vortrefflich zu Festgeschenken. Alles Prachtexemplare, Kabinettstücke, in vorzüglicher Erhaltung.

Nr. I. Eine **Prachtsammlung** von **140** verschiedenen, nur **ungebrauchten**, postfrischen Britisch-Kolonien. Marken von **Afrika** enthaltend viele alte Königinn-Marken von **Britisch-Betschuanaland**, **Britisch-Nyasaland**, auch die seltene **4 p. oliv. Britisch-Süd-Afrika**, auch **6 p. -Werte**. **Kap der guten Hoffnung**, **Gambia**, **Goldküste** mit **1 p.** auf **6 p.**, **Lagos**, **Mauritius**, **Natal**, **Nigerküste** mit **5 p. violett**, **St. Helena**, **Sierra Leone** mit **4 p. braun**, **Sudan**, **Zululand** usw.: und viele alte und neue Provisorien. Der Raum verbietet alle die guten Sachen hier aufzuführen. Der Nominalwert ist allein über **Mk. 17.-**, Ausnahmispriß nur **M 27.50** franko eingeschrieben.

Ihr Geld wird Ihnen retourniert, wenn das Paket nicht ist wie beschrieben.
50 verschiedene **Britisch-West-Indien**, ungebraucht und postfrisch, enthaltend viele alte Königinn-Marken. Katalogwert über **Mk. 15.-** nur **Mk. 6.-**.

Nr. II. Eine **Sammlung** ge-rauchter **Britisch West-Indien** in feinsten Erhaltung, darunter viele gute, seltene, alte Königinn-Marken, auch Provisorien. Antigua, alte Barbados, Bahamas, Britisch-Gulana usw. Alle alte West-Indien-Kolonien vertreten. 100 Stück **Mk. 10.50**.

Ferner offeriere als äußerst preiswert: „Auszug aus meiner monatlich erscheinenden Gelegenheitsofferte“, welche gratis versandt wird.

* Paraguay 1907. 5 cts. a. 2 cts. Aufdr. verkehrt	5.—	Großbritannien 1854. 6 p. violett (Senf 5) . . .	4.—
* Paraguay 1908. 5 „ 1 „ „ „ „	5.—	* Gambia 1886 87 1/2, 1, 2, 2 1/2, 3, 4, 6 p. u. 1 sh. 5 50	
* Paraguay 1908. 5 „ 2 „ „ „ „	5.—	* Goldküste 1885/90. 1, 2, 2 1/2, 3, 4, 6 p. u. 2 sh. 9.—	
* Paraguay 1908. 5 „ 60 „ „ „ „ doppelt	3.—	Natal. One penny a. 6 p. violett (Senf 41) 4.50	
Britisch-Guana 1867. XII cents gez. 14	2.50	Nigerküste 1892. 1/2, 1, 2, 2 1/2, 5 p. u. 1 sh. 8.50	
St. Vincent 1871. 1 penny schwarz	1.75	* Nigerküste 1893. 1/2, 1, 2, 2 1/2, 5 p. u. 1 sh. 16.—	
* = ungebraucht.		Nord-Nigeria 1902. 5, 6 p. u. 1 sh.	4.55

Satzpreisliste sowie Auktionsliste der von mir geleiteten wohlbekanntten Briefmarkenauctionen gratis und franko.

Bedingungen: Da Nachnahme unzulässig, erbitte Kasse voraus, per Postanweisung oder in Banknoten. Beträge unter M. 3.— akzeptiere in kursierenden Marken. Bestellung bitte jedoch nicht auf Postabschnitt zu vermerken. Auswahl-sendungen mache bereitwilligst gegen Aufgabe von Referenzen. Mankoliste erbeten. Porto: Karten —.10, Briefe —.20.

D. Ostara, Manchester (England),
24 Corporationstreet 24, Deutsches Haus.

Gegr. 1884

Gegr. 1884.



*Reichhaltige **Auswahlsendungen** in nur echten und tadellosen Briefmarken aller Länder gegen Depôt oder prima Referenzen zu billigsten Preisen.*

Spezialität: Österreich, Ungarn, Levante, Balkanländer.

Hugo Ehrlich, Briefmarken-Handlung, Wien I,
Fleischmarkt 6. Mitglied mehrerer Vereine.





Leuchtende Punkte

an jeder Sammlung und eine Freude für den Beschauer bilden viele höhere Werte beliebter Sätze sowie einzelne Ausgaben. Folgende Marken sind solche „leuchtenden Punkte!“ — und sehr preiswert.

Bayern 1900, 8 M. oliv . . .	—80
Brasil. 1998/9, 2000 r. a. 1000 gelb	1.50
Nachporto 1890/1, 1000 r.	1.40
Chile 1892, 1 Peso braun . . .	—30
China 1898, 1 Dollar . . .	—70
Cuba 1878, 1 Peseta rotbraun	3.—
Curacao 1879, 50 cts. violett*	—60
Dänem. Chr. IX. 50 u. 100 Ö. P.	—80
Deutsches Reich, 2 M. got. Schr.	1.—
Deutsche Amt. i. China, 1 1/2 Doll.	3.—
Ost. Amt. i. Mar. 1905, 8 Pes. 75 c.	3.—
Ost. Afrika 1900, 2 Rup grün	2.75
" 1900, 3 R. etw. schwergest.	4.—
" 1905, 60 Heller. ohne W.	1.40
Ost. Südwes.-Afrika 1900, 8 M.	3.—
Dom Rep. 1891, 1 Peso karmin*	4.50
" 1891, 2 " braun*	4.50
" 1904/5, 1 ca. 20 cglb. gbr.	2.—

Finland	
1889/90, 5 Mark grün u. rosa	3.75
" 10 " braun u. rosa	3.50
1891, 1 Kop. bis 1 Rbl. Satz	
von 11 "	7.—
" 1 Rubel allein	2.50
" 3 Rbl. 50 kop. (selten!)	15.—
" 7 Rubel schwarz u.	13.50
" gelb, Prachtstück	
1901, 10 M. schwarz u. grau,	
Kat. Nr. 53, Aufn. nur 13500	10.—
Halti 1881, 5 C. grün, Prachtst.	3.50
" 1898, 1 Gourde lila . . .	—90
Helgoland, 5 Mark ungebr.	9.—
Japan. Amter in China, 1 Yen	—40
Indien 1895, 2, 3, 5 Rup die drei	5.—
Niederlande 1872, 2 1/2 Gulden	2.40

Niederl. Indien 1870/76, 2 1/2 Gld.	1.20
" 1901, 1 Gld	—35
" Java 1908, 1 Gld	1.—
Paraguay 1892, Columb. 10 c	—75
" 1908, 1 P. Habilit. (158)	—70
Philippinen 1906, 1 Peso orange	—75
Portug. Guinea 1886/8, 800 reis	6.—
" Nyassa 1901, 150, 200,	
" 300 reis zus.	—80
Puerto Rico 1891, Jubil. 3 c grün	1.—
Rh. desia 1896, 3 Sh. fiskalisch	—75
Sardinien, 3 Lire bronze*	—90
Spanien 1901, 10 Pes. tieforange	3.50
Tonga 1899, Gedenk. 1 P. T.—L.	4.—
Uruguay 1906, 50 C. rosa . . .	1.—
Ver. Staaten '93, 50 c Columb.	1.20
* bedeutet	ungebraucht.

Noch viele ähnliche Notierungen finden Sie in meiner Preisliste und eine schöne Auswahl billiger Sätze und reichhaltiger Pakete auf Seite 58/59 und 69 des vorliegenden Heftes.

Ältere und größere Markensammlungen werden zu guten Preisen angekauft.

W. Sellschopp, Hamburg, Artushof 10.



Mache gegen Standesangabe reichhaltige
Auswahl-Sendung
 in nur tadellos guten garantiert
 echten Europa-, Kolonial-
 und Überseebriefmarken mit
**konkurrenzlos
 hohem Rabatt.**
 Frankierung erfolgt
 mit den seltenen österreichischen 6,
 12 und 30 Heller-Jubiläums-Marken.
 Kreta, Serbien, Montenegro, Bosnien
 liefere ich ab 1890 nach Mankoliste.
Johann Fellerer
 Wien III/I, Hauptstr. 56.
 Ehrenmitglied des internationalen Sammler-
 clubs „Universell“, Mitglied der Wiener
 Briefmarken-Börse usw. usw.

Russisch China	
1, 2, 3, 4, 5, 7, 10, 14, 15, 20, 25, 35, 50, 70 Kop. Rbl.	5.—
1 Rubel gestreift *	7.50
Finland	
1856 10 Kop. mit Federstr.	Rbl. 1.85
1860 5 u. 10 Kop.	2.35
1875 32 Penni gez. 14	4.85
1875—81 2, 5, 10, 20, 25 P. 1 M. gez. 12 1/2	—65
" 2, 5, 8, 10, 20, 25, 32 P. 1 M. gez. 11	2.65
1875 20 Penni preußischblau	—85
1885 5, 10, 20, 25 P. 1 M.	—20
1889/90 2, 5, 10, 20, 25 P. 1 M.	—15
1891 1 Kop.—10 Kop. * 10 Werte	2.75
" 1, 3 1/2, 7 Rbl. *	18.—
1901 2, 5, 10, 20, 1, 10 M.	5.25
1902 2, 5, 10, 20, 1, 10 M.	3.—
" 10 Mark mit Wasserzeichen	4.—
1875—1902 7 verschiedene 1 Mark	1.50
Rußland	
1858 10 Kop. mit Wasserzeichen	Rbl. — 75
" 10, 20, 30 Kop. gezähnt 12 1/2	2.25
1863 6 Kop. blau	20.75
" 5 Kop. Stadtpost	7.25
1865 1 Kop.—80 Kop. kpl.	2.50
1866—79 11 verschiedene	1.50
" 9 verschiedene gestreift.	9.50
1881 3 1/2 u. 7 Rbl. *	41.50
1889/04 3 1/2 u. 7 Rbl. gestreift	1.—
" 3 1/2 u. 7 Rbl. gestreift	—75
" 1 Rubel gezähnt 11 1/2	4.75
1905 Kriegsmarken kpl.	1.—
1906 5 Rubel blau	—90
" 5 Rubel gez. 11 1/2	60.—
" 10 Rubel rot	—45
Russ. Levante	
1905 35 u. 70 Piaster *	Rbl. 12.—
" 35 u. 70 Piaster gestempelt	14.—
19 9 5 Para—70 Piaster gebr. od.	14.25
liefere nur nach Empfang des Betrages, unter 5 Rbl. 20 Kop. extra (für Porto). Nachnahme nach und von Rußland existiert nicht! Edmund Bado, St. Petersburg, Liteinij Pr. 41, Mitglied: Berlin, Gößnitz.	

Ich bezahle nicht

fabelhaft hohe Lokalmieten und Saläre für ein Heer von Angestellten, sondern verkaufe lieber meine anerkannt tadellos erhaltenen

Marken viel billiger.

Nachstehend einige hübsche billige Sätze mit nur garantiert echten, vorzüglich erhaltenen Marken. Kasse voraus oder Nachnahme.

20 Argentinien M. — 50	30 Japan M. — 40	12 Queensland M. — 50
10 Barbados „ — 70	7 Japan (Kriegs- und Gedenkmarken) „ — 45	8 Réunion „ — 20
6 Bormuda „ — 45	10 Kap d. g. Hoffnung „ — 25	5 alte Sachsen. Köpfe u. Wappen — 60
20 Brasilien „ — 65	10 Kreta „ — 95	3 Schweiz, 1900, Jubilé — 30
30 brit. Indien „ — 90	10 Labuan „ — 90	20 Serbien „ — 50
30 Bulgarien „ 1.—	20 Luxemburg „ — 95	8 Siam „ — 50
25 Canada „ — 50	14 Mauritius „ — 70	4 Sudan Kamelreiter — 35
20 Chile „ — 60	20 Mexico „ — 70	6 Spanien, ganz alte, 1850—54 „ — 60
10 Costa Rica „ — 30	20 Mozambique 1892 „ 1.25	10 Transvaal „ — 60
7 Dominik. Republik Jubilé 1902, complet Hoher Katalogwert „ — 80	8 Neu-Fundland „ — 75	9 Tunis 1906 5 c—2 fr. Prachtserie 1.—
15 Ecuador „ — 50	3 Niederl. de Ruyter „ — 10	Hoher Katalogwert „ — 60
15 Finnland „ — 55	20 Niederl. Indien „ — 75	20 Türkei „ — 60
5 Goldküste „ — 25	15 Nord-Borneo „ 1.40	25 Uruguay „ 1.25
30 Griechenland „ — 30	8 Norddeutsch. Bund „ — 30	12 Württembg. Dienstm. — 35
20 Guatemala „ 1.—	7 Nyassa Giraffen u. Kamele „ 1.10	50 franz. Kolonien „ 1.—
11 Gwalior u. Haidel-abad „ — 75	10 Paraguay „ — 40	100 „ „ „ „ „ 2.75
10 Hawaii „ 1.—	20 Persien „ 1.—	100 engl. „ „ „ „ „ 1.50
10 Hongkong „ — 45	20 Peru „ — 65	300 „ „ „ „ „ 4.—
10 Jamaica „ — 35	25 Portugal „ — 30	1000 Verschiedene „ 10.—

Preiswerte Einzelmarken sämtlich gebraucht.

Angra 1905, 50 reis hellblau (33) M. — 40	Jap. Post i. China 1900, 15 sen violett (10) M. — 15
„ 1905, 75 „ braun (34) „ — 65	„ „ „ 1900, 20 „ orange (11) „ — 10
Bayern 1900, 3 Mark „ (69) „ 1.—	„ „ „ 1900, 50 „ rotbr. (13) „ — 25
„ 1900, 5 „ grün (70) „ 2.—	„ „ „ 1900, 1 Yen karmin (14) „ — 35
Belgien 1870, 20 c blau (2) Nachporto „ — 30	„ „ „ i. Korea 1900, 15 sen violett (10) „ — 20
Br. Guiana 1898, 1 u. 2c (98 u. 99) „ — 50	„ „ „ 1900, 20 „ orange (11) „ — 20
Chile 1899, 30 c rosa (42) „ — 75	„ „ „ 1900, 50 „ rotbr. (13) „ — 50
China 1904, Deutsche Post, 80 Pf. (23) „ 1.50	„ „ „ 1900, 1 Yen karmin (14) „ — 75
Cuba 1907, 50 c schiefer schw. (14) „ — 75	Liberia 1894, 5 c Δ geschnitten (43) „ — 75
Dänemark 1904 05, 50 u. 100 öre (50 u. 51) Christian 1 K. „ — 75	„ 1894, 5 c Δ durchstochen (44) „ — 75
Funchal 1906, 50 reis hellblau (33) „ — 40	Niederlande 1906, 17½ c violett (68) „ — 10
„ 1906, 75 „ braun (34) „ — 65	Nyassa 1901, 75 reis weinrot (34) „ — 15
Griechenland 1906, 30 u. 40 l (127 u. 128) „ — 45	„ 1901, 80 „ lila (35) „ — 15
Hawaii 1871-75, 6 c grün (21) „ 1.—	„ 1901, 150 „ rotbraun (37) „ — 25
„ 1882, 10 c schwarz (25) „ 1.50	„ 1901, 300 „ gelbgrün (39) „ — 25
„ 1894, 10 c grün (60) „ — 40	Papua 1901/05, ¼ u. 1 d (1 u. 2) „ — 75
Horta 1905, 50 reis blau (33) „ 1.—	Ponta Delgada 1905, 75 reis braun (34) 1.25
„ 1905, 75 „ braun (34) „ 1.25	San Marino 1894 Jubilé, 25 c br. bl. (23) — 15
Island 1903/04, 40 öre violett (43) „ — 50	Spanien 1905, Eilbrfm. 20 c rot (229) „ — 20
„ 1903/04, Dienstm. 16 aur rot (21) „ — 40	Ungarn 1888 01, 3 Gld. u. 3 Kr. (35 u. 69) — 35
	Ver. Staat. 1893, Columb 50 c blaueschw. (89) — 95

Bitte Katalogpreise zu vergleichen.

Auswahlendungen aller Länder zu wirklich billigsten Preisen gegen Depôt oder Referenzen bereitwilligst. Preisliste über Sätze, Pakete und Sammelbedarfs-Artikel sende auf Wunsch gern gratis und franko.

B. Scheppig, Dresden-Altstadt.

Hauptgeschäft und Versand:
Reichsstr. 10.
Telephon 19060.

Ladengeschäft:
Johannesstr 12, Eingang Johann-Georgen-Allee.
Telephon 11407.



H. Lichtenstein

Stockholm 3.



Großes, reichhaltiges Lager aller Postwertzeichen, europäischer u. außereuropäischer Staaten, von den billigsten bis zu den größten Raritäten.

Spezialität: Skandinavien gebraucht und ungebraucht in Blockstücken, ganzen Bogen sowie in Partien für Händler.

Billige Preise. ■ Preislisten in deutscher Sprache auf Verlangen.

Zur gefl. Beachtung: Porto nach Schweden = Auslandsporto.

Reichhaltige

Auswahlendungen

VON

Altdeutschland, Europa u. Übersee
zu billigsten Tagespreisen!!

Raritäten nach Fehlliste.

!! Reellste Bedienung!!

Aufgabe von Referenzen erbeten.

Richard Rügemer, Mannheim

Mitglied: Händler-Verein Berlin, Göbnitz, Germania-Ring.

Missions-Marken:

Mischung vieler Länder, unausgesucht und unsortiert.

1 Kilo M. 3.20, 2 Kilo M. 5.50, 5 Kilo M. 12.— franko. Nachnahme 20 Pf. mehr.
Ausland Porto extra.

Anerkennungen:

Bitte wieder um recht baldige Zusendung von 1 Kilo Missionsmarken. War mit letzter Sendung sehr zufrieden.
L. 20. 10. 1909.

C. L.

Senden Sie mir bitte umgehend 1 Kilo Missionsmarken per Nachnahme. Ihre letzte Sendung hat mich sehr befriedigt.

K., 30. 9. 1909.

C. W. Jr.

L. BLASE, KIRCHLENGERN (Westfalen).

Briefmarkenhandlung Eduard Heim in Wien,

Stephansplatz, Brandstätte 3,

ältestes Geschäft Österreich-Ungarns, offeriert als ganz besonders billig, **Bosnien, ungebrauchte Originale** in tadellosem Zustande, sowohl einzeln als kleinere oder größere Blocks und von vielen Sorten auch ganze Originalbogen, ferner folgende Sätze:

1879/94, 1/2 Kr.—25 Kr., 9 Stück	M. 2.—	Gebraucht:	
1900/04, 1h.—5 Kr., 16 Stück (ohne 20, 30, 40 h. mit weißer Ziffer)	" 4.—	1879/94, 1/2 Kr.—25 Kr., 9 Stück	M. —75
1906, 1 h.—5 Kr., klein gezähnt	" 10.50	1900/04, 1 h.—5 Kr., 19 Stück	" 4.—
1 h.—5 Kr., groß gezähnt	" 14.—	1906, 1 h.—5 Kr., 16 Stück	" 4.50
1 h.—5 Kr., gemischt gezähnt	" 14.—	Nachporto, 1 h.—200 h., 13 Stück	" 1.25
1 h.—5 Kr., ungezähnt	" 14.—		

Größtes Lager in allen anderen Sorten Marken, besonders Österreich, Ungarn, Levante und Orient.

Offerten zum Einkauf von Briefmarken oder ganzen Sammlungen sind stets erwünscht!

(Alle nur ff. gestempelte Marken enthaltend.)

100 Montenegro in 50 Sorten	nur 7.50
50 S. Marino	" 22 " " 6.—
100 " " " " " " " "	" 6 " " " 5.—
100 Kreta	" 43 " " 7.70
100 Serbien	" 56 " " 5.75
50 Siam	" 16 " " 6.—
50 Bayern E	" 4 " " 3.—

Spezial-Offerten 13.—14. Jahrgang gratis. Spezialländer: Guam, Ital. Kolonien u. Auslands-Amer, Kreta, alle exkl. Retimo, Johor, Liberia, Monaco, Montenegro, S. Marino, Serbien, Samoa, Sarawak, Siam, Tonga; ferner alle die so interessanten provisorischen Bayern, Würtbg. und D. Reich-Postkarten mit Doppelmarken, darin das größte Lager der Welt!

Canada 1908 Quebec-Jubilé opt. * 3.50; gebr. 4.25
 Bulgarien 1909 8 diverse Provisorien * od. gebr. 1.25
 Ganzsachenausverkaufslisten über viele Länder!
 10 diverse Kreta Ellas-Aufdrucke * oder gebr. 1.—

RR-Kreta 5 auf 20 rosa Kopf; Hermes 10 ohne Ellas; 6 zeilige Weltpostkarto.

RR. Montenegro, fast alle RR

Preise auf Anfrage! S. Marino Kbf. 15/20 u. 20c.

Monaco Couvert Nr. 9 * und gebraucht.

Meine Auswahl-Hefte sind die billigsten; 10 Stück —45 franko, Prämie dazu wertet —75 Pf.

Kreta-Ellas Georg Nr. 83 gar. ächte * od. gebr. 1.40; per 10 9.—. Vorsicht, weitaus die meisten im Handel befindlichen Georgs sind falsche Ellas!

Hohe Gratispriämien bei Kassaaufträgen!

Kreta,
 die 5 Provisor.
 N. 42-46 * od.
 gebr. 2.20, N. 45
 amtl. halbiert,
 Briefstück 0.50

Je 1 Mark kostet jeder Satz, Porto extra:

10 S. Marino, 25 Siam,	11 Island
12 Montenegro,	10 Monaco
17 Kreta, 10 Britta,	7 Siam Provis.
5 Serb. Totenmaske	7 Hawaii
10 Liberia, 25 Bulg.	25 Serbien

alle garantiert echt, alle versch. geg. 1890

Otto Bickel, München 38

N. Wagner, Berburg (Luxemburg).

offeriert nachstehend verzeichnete Luxemburger Marken gebraucht in tadellosen Exemplaren:

Briefmarken:

Nr. 1 & M. 1.10, Nr. 3 & M. 4.—, Nr. 6 & M. —50, Nr. 9 & M. 6.—, Nr. 11 & M. 7.—, Nr. 13 & M. 1.50, Nr. 16 & M. 1.50, Nr. 19a & M. 1.—, Nr. 21 & M. 2.25, Nr. 23 & M. 2.25, Nr. 26 & M. 4.—, Nr. 28 & M. —65, Nr. 29 & M. —40, Nr. 32 & M. 1.75, Nr. 35 & M. 2.—, Nr. 36 & M. 3.50, Nr. 59a, Fehldruck ungebr. & M. 5.—

Dienstmarken, ungebraucht:

Nr. 51 & M. 3.50, Nr. 101 & M. —90, Nr. 16 & M. 2.—, Nr. 20 & M. 1.—, Nr. 29 II & M. 2.—, Nr. 32 I & M. 2.—

Briefmarken:

Nr. 37—44 (8 Werte) & M. 10.—
 Nr. 45—56 (12 Werte) & " 7.—
 Nr. 57—64, ohne 59a (8 Werte) & " 1.—
 Nr. 72—84 (13 Werte) & " —85

Dienstmarken:

Nr. 35—44 (12 Werte) & " 8.50
 Nr. 47—56 (10 Werte) & " 12.50
 Nr. 57—61 (5 Werte) & " 1.15
 Nr. 62—74 (13 Werte) & " 6.50
 Nr. 75—92 (17 Werte) & " 11.—

Portomarken: Nr. 1—7 (7 Werte) & " 2.—

30 verschiedene Luxemburg (gebraucht) " 1.40

40 " " " " " " " " " " " 2.50

75 " " " " " " " " " " " 10.—

Porto extra bei Aufträgen unter 20 Mark.

Porto extra. 1000 gemischte Marken M. 1.—. Porto extra.

Außerst billig zusammengestellte Briefmarkenpakete.

Keine Stempel- und Privatmarken, keine Ausschnitte und Neudrucke.

Marken aller Erdteile.	Nur Europa.	1000 ges. gesch. Charnierfalze M. 1.50
200 versch. M. —.60	250 versch. M. 2.60	1000 ges. gesch. Sicherheitsfalze M. 1.50
300 " " 1.25	500 " " 5.50	
500 " " 3.—	600 " " 6.75	
1000 " " 10.—	750 " " 12.—	
2000 " " 40.—	1000 " " 20.—	
3000 " " 110.—	1250 " " 40.—	
5000 " " 400.—	2000 " " 175.—	
7000 " " 900.—	Außerdem Asien, Amerika, Afrika, Australien usw. usw.	
10000 " " 3000.—		

Albums in allen Preislagen, überhaupt alle Sammlerbedarfartikel.

Verlangen Sie gratis und franko Prachtkatalog.

Der Briefmarkensport fördert große materielle Interessen, bietet Vergnügen, Belehrung der Jugend, sowie Befriedigung, Freude und Anregung erstens Frauen und Männern.

== Philatelistischer Verlag Elisabeth Fuchs, München, Postamt 42. ==



Ges. gesch.

Ernst Hayn, Naumburg a. S. 2.

Briefmarken in Paketen, Sätzen usw. in reichhaltiger Auswahl nach meiner illustrierten reichhaltigen Preisliste und den in zwangloser Folge erscheinenden reichhaltigen besonders günstigen Gelegenheitsofferten.

Briefmarkensammlungen

nur staatlich verausgabte Marken. Alle Marken einer Sammlung sind untereinander verahleden (ohne Ausschnitte, Stempel-, Privatpostmarken usw.).

1000 verschiedene . . .	nur M. 12.—
2000 „ „ „ „	42.50
3000 „ „ „ „	120.—

Spezielsammlungen.

400 versch. Europa . . .	nur M. 4.75
1000 „ „ „ „	27.50
100 „ Afrika . . .	4.—
300 „ „ (65 Länder)	18.50
150 „ Amerika . . .	3.50
125 „ Nord-Amerika . . .	5.—
100 „ Central-Amerika . . .	5.—
225 „ Süd-Amerika . . .	9.50
100 „ West-Indien . . .	4.75
100 „ Asien . . .	2.75
300 „ „ (50 Länder)	14.50
60 „ Australien . . .	1.50
150 „ „ „ „	9.50

Deutsche Kolonien.

25 verschiedene . . .	nur M. 1.75
30 alt u. neu . . .	4.50

Französische Kolonien.

50 verschiedene . . .	nur M. 1.25
75 „ „ „ „	2.50
100 „ „ „ „	3.40
125 „ „ „ „	4.—
150 „ „ „ „	6.—
200 „ „ „ „	9.50
250 „ „ „ „	18.—
400 „ „ „ „	27.—
500 „ „ „ „	50.—

Sämtliche Pakete enthalten nur verschiedene und gut erhaltene Briefmarken.



Briefmarken in Sätzen.

Ein kleiner Auszug billiger Sätze aus meiner fast 3000 verschiedene, sehr vorteilhafte Nummern enthaltenden Preisliste, welche ich Ihnen unberechnet und portofrei zusende.

9 Aegypten . . .	M. — 20
5 Alexandrien . . .	— 25
4 Angola . . .	— 23
2 Angra . . .	— 13
1 Annam u. Tonkin 1888, 1 a. 4 C. violettbr. . .	1.—
5 Antigua . . .	— 28
15 Antioquia . . .	— 90
11 Argentina . . .	— 32
4 Baden . . .	— 23
12 Barbados einschliessl. Nelson u. Jub. . .	— 89
3 Bermuda . . .	— 19
15 Bolivia . . .	— 85
18 Bosnien, Nachpostom. 1904/1, 2-200 H. kpl. gebr. . .	1.25
24 Bosnien, alt u. neu . . .	— 97
30 Brasilien, alt u. neu . . .	— 97
7 Britisch Bechuanaland . . .	— 92
3 Britisch Bechuanaland 1904/08, 1/2 u. 1 P. gebr. . .	— 20
6 Britisch Guiana . . .	— 20
7 Britisch Süd-Afrika . . .	— 75
27 Bulgarien . . .	— 99
14 Canada . . .	— 20
27 „ „ „ „	— 90
16 Ceylon . . .	— 96
23 Chile . . .	1.—
12 China . . .	— 85
31 Cuba, alt u. neu . . .	1.—
50 Cuba, m. viel. seltenen . . .	2.10
13 Cypern, alt u. neu . . .	1.65
10 Dahomey . . .	— 80
46 Deutsches Reich . . .	— 88
25 Deutsche Kolonien . . .	1.75
50 „ „ „ „ alt u. neu . . .	4.50
10 Dominikan. Republik . . .	— 90
10 Elfenbeinküste . . .	— 80
4 Erythra . . .	— 17
14 „ „ „ „	1.60
10 Finnland . . .	— 18
19 „ „ „ „ alt u. neu . . .	— 89
55 Frankreich . . .	1.—
13 Franz. Guiana . . .	1.35
7 Gambia 1880, 1/2 P.-1 Sb. kpl. gbr. . .	60.—
6 „ „ „ „ alt u. neu . . .	1.10
12 Gibraltar . . .	1.35

4 Goldküste . . .	M. — 20
12 „ „ „ „	1.52
10 Grenada . . .	— 90
9 Griechenland 1896, olymp. Sp. 1 L—1 Dr. kpl. gbr. . .	1.95
31 Griechenland, alt u. neu . . .	— 99
12 Guatemala . . .	— 50
20 „ „ „ „ alt u. neu . . .	— 99
4 Haiti . . .	— 20
20 „ „ „ „	1.50
36 Brit. Indien, alt u. neu . . .	1.—
52 Italien . . .	— 99
8 Jamaica . . .	— 20
10 Kap der gut. Hoffnung . . .	— 20
11 Kap Verdesche Inseln . . .	— 95
2 Kirchenstaat . . .	— 15
4 Korea . . .	— 26
5 Kreta . . .	— 20
5 Lagos . . .	— 60
7 Leewards-Inseln . . .	1.28
10 Lombardei-Venetien . . .	— 95
25 Luxemburg . . .	— 85
10 Macao . . .	— 64
11 Madagaskar . . .	— 90
9 Malta . . .	— 83
4 Martinique . . .	— 20
6 Mauritius . . .	— 18
9 Mexiko . . .	— 20
30 „ „ „ „	1.45
10 Monaco . . .	— 83
11 Montenegro . . .	— 95
13 Mozambique . . .	— 20
11 Neu-Fundland . . .	— 95
20 Neu-Seeland . . .	— 98
24 Niederl. Indien . . .	1.—
12 Nord Borneo . . .	— 96
7 Nyassa (Giraffen) . . .	— 50
5 Oranjestaat . . .	— 22
22 Paraguay . . .	— 99
24 Persien . . .	— 99
25 Peru, alt u. neu . . .	— 90
23 Philippinen . . .	1.—
14 Portugiesisch Indien . . .	— 90
8 Queensland . . .	— 15
41 Rumänien . . .	1.—
6 St. Helena . . .	— 80
27 Serbien . . .	— 97
46 Spanien, alt u. neu . . .	— 98

usw. usw.

Sämtliche Sätze enthalten nur verschiedene, staatlich verausgabte Marken ohne Ausschnitte, Stempel usw. Marken in guter Beschaffenheit.

Reichhaltige Auswahlendungen

lege ich solche gern nach Aufgabe von Mankolisten vor. Erbitten Angabe von Ia. Referenzen oder Einsendung von Unterpfand bei mir unbekanntem Sammlern.

Alle Sammlerbedarfsartikel

führe ich in reichhaltiger Auswahl und nur bester Qualität zu kulantesten Preisen.

Ihren angenehmen Nachrichten sehe ich gern entgegen.

Hochachtungsvoll

Ernst Hayn, Naumburg a. S. 2.



Joh. Otto Schultze, Dresden-N., Bettinastr. 19

Briefmarken-Versandgeschäft.

Vorteilhafteste Bezugsquelle von Griechenland-Marken
en gros und en detail.

Sende gegen Standesangabe oder Aufgabe von Ia Referenzen ländereise geordnete Auswahlen von Briefmarken zu **billigsten** Preisen.

Aus meiner Preisliste empfehle ich freibleibend folgende hübsche und preiswerte Sätze von nur verschiedenen und unbeschädigten Marken.

50 Australien	M. —.75	50 Griechenland	M. 8.50	25 Serbien	M. 1.—
8 Baden	" 1.—	60 "	" 6.—	4 Sudan Kamelreiter	" —.32
35 Bayern	" 1.—	75 "	" 8.—	50 Spanien	" —.00
5 " E Marken	" —.75	50 Italien	" —.80	6 Thurn u. Taxisgebr.	" 1.25
30 Belgien	" 1.—	10 Jamaika	" —.40	30 Türkei	" 1.—
8 Bosnien Nachp.	" —.85	20 Japan	" —.25	5 Travancore	" —.40
13 " "	" 1.75	12 Kreta	" 1.—	4 Ungarn 1-5	" —.40
25 Brasilien	" 1.—	25 Luxemburg	" 1.—	Kronen	" —.75
8 Britisch Guiana	" —.30	50 " "	" 4.50	18 Uruguay	" —.75
32 Bulgarien	" 1.—	24 Mexiko	" 1.—	40 V. St. v. Amerika	" 1.—
4 Dtsch. Reich 1902.1-5M.	" —.65	40 Niederlande	" 1.—	9 Württembg. Kreuz.	" 1.—
6 D. S.-West-Afrika	" —.65	25 Niederl. Indien	" 1.—	12 " Dienst.	" —.38
50 Franz. Kolonien	" 1.20	1 " 1Guld.1903	" —.35	100 versch. Briefmarken	" —.30
10 Griechenland	" —.10	28 Norwegen	" 1.—	200 " "	" —.85
10 " "	" —.20	7 Nyassa Giraffen	" —.38	300 " "	" 1.50
20 " "	" —.50	8 Preußen	" 1.—	500 " "	" 4.—
32 " "	" 1.—	4 Sachsen, alte	" —.30	1000 " "	" 12.—
40 " "	" 1.50	38 Schweden	" 1.—		

Porto bei Bestellungen unter M. 15.—.

Preisliste über Sätze, Einzelmarken, Pakete, Alben und Sammlerbedarfsartikel versende **gratis und franko**.

Geschäftsprinzip: **Gute Ware zu billigsten Preisen.**



Ein Rat für Anfänger und Besitzer kleinerer Sammlungen! .:

Der Wunsch eines jeden Sammlers ist es, seine Sammlung mit den billigsten Sorten zu komplettieren; diese Methode ist für den weniger vorgeschrittenen Sammler auch die empfehlenswerteste. Ich habe diesen Wünschen Rechnung getragen und für die Sammler, deren **Sammlung noch keine 8000 Stück** enthält, eine ländereise geordnete Kollektion zusammengestellt, die in der Hauptsache **die billigsten 6000 Marken** enthält. Bei tadelloser Erhaltung der Stücke gewähre ich je nach Höhe der Entnahme einen **ganz bedeutenden Rabatt**. — Verlangen Sie also:

Freyse's Favorit-Kollektion.



Briefmarken

ländereise geordnete
Auswahlen
in tadelloser Erhaltung.
versende mit hohem Rabatt.

GRATIS
Europa-Katalog
und Probenummern von
„Der Deutsche Philatelist“
Gustav Freyse, Hannover

Auswahlen

gut und preiswert

ländereise geordnet, nur tadellose Stücke unter Garantie der Echtheit zu wirklich billigen Preisen. Meine Spezialität:

Europa und Kolonien.

(Ausser-Europa spottbillig.)

Gustav Freyse, Hannover,

Ernst Augustplatz 8.

DAGOBERT WLASCHIM

(Gegr. 1884.)

Adlergasse 7. Wien I Franz Josefs Quai 15.

(Gegr. 1884.)

offert Porto extra; Kassa voraus:

○ bedeutet ungebraucht. ○ * teils gebraucht, teils ungebraucht.

(Anfragen bedingen Rückporto.)

Oesterreich 1850 komplett . M. 1.—	Oest. Levante 1903 mit Lack. komplett . M.—30	Bulgarien 1889/90 komplett . M.—50
" 1858 " " 7.—	" 1903 ohne Lack. komplett . " —30	" 1892/95 ¹⁰ / ₃₀ ○ ¹ / ₂ " —10
" 1861 " " 1.20	" 1906 10+30 para " —30	" 1896 Boris kompl. " —30
" 1863 " " 2.20	" 1908 Jub. 10 para " —30	" 1901 ¹⁰ / ₃₀ " —40
" 1864 " " —.55	" —2 piast. " 1.—	" 1901 Kanonen 5, 15 " —50
" 1867 " " 1.70	" 1908 Jub. kompl. " 6.50	" 1901 1 st.—1 low " —75
" 1883 " " —.80	" Nachp. 1902 ○ kompl. " 1.60	" 1901 2 + 3 lewa " 4.50
" 1890 " " 1.20	" Nachp. 1908 ○ kompl. " 14.—	Dänemark 1851/68 5 versch. " —50
" 1891 " " —.08	Oest. Kreta 1903, 04 ○ kompl. " 8.—	" 1870 2 sk.—16 sk. " 1.60
" 1896 " " —.60	" 1905 ○ m. L. kpl. " —90	" 1874/79 3—100 öre " —60
" 1900 ohne Lack. komplett " —.50	" 1905 ○ ohne Lack. 5, 10 c. " —20	" 1885/1902 6 versch. " —15
" 1900 mit Lack. komplett " —.20	" 1906.07 ○ kompl. " —80	" 1903 ¹⁰ / ₃₀ ¹⁰ / ₂₄ " —30
" 1904/05 mit Lack. komplett " —.40	" 1908 ○ kompl. " 2.—	" 1904/05 komplett " 1.—
" 1904.05 ohne Lack. kompl. " —.80	Lombardei 1850 komplett " 2.30	" 1907 komplett " —25
" 1906 5, 10, 12, 20, 25, 30 h. " —.20	" 1858 " " 7.50	Dienstm. 1871 2, 4, 16 sk. " 3.50
" 1908 Jub. 1 h.—K 5.— (16 St.) 1.50	" 1861 " " —.90	" Dienstm. 1875 3, 4, 8, 32 öre. " —45
" K 10.— zum Tagespreis. Nachportom. 1894 komplett . M. 1.—	" 1863 " " 4.—	" Dienstm. 1902 1, 5, 10 " —15
" Nachp. 1900 komplett gesch. " —.80	" 1864 ○ * kompl. " 3.—	Finland 20 verschiedene " 1.20
" Nachp. 1900 komplett gez. " —.65	Ungarn 1871 Lit. 2 K, 5 K, 5 K, 10 K, 15 K, 25 K M. 9.—, 25.—, —30, 2.50, 6.—, 4.50	Griechenland 1896 1 l.—1 dr. " 1.80
" Nachp. 1908 Jub. 1—20 " —.20	Ungarn 1872 Stahlst. 2, 3, 5, 10, 15, 25 Krz. M.—40, 1.20, —.03, —.15, —.60, —.80	" 1900 1 l.—3 dr. " 4.20
" Nachp. 1908 Jub. kompl. " 1.60	Ungarn 1881 komplett . M.—10	" 1906 1 l.—2 dr. " 2.30
" Zeitungsm. 1851 6 Krz. blau " —.70	" 1888 " " —.60	Island 1875/76 6, 10, 16 " —60
" Zeitungsm. 1859 1 Krz. blau " 5.—	" 1891/98 " " —.30	" 1898/1902 3—20 " 1.40
" Zeitungsm. 1859 1 Krz. lila " 3.—	" 1900/01 " " —.80	" 1901/02 4, 25 Aur. " 1.70
" Zeitungsm. 1861 1 Krz. lila " 1.80	" Nachp. 1—50 h. " —.65	" 1902 3—20 " 1.—
" Zeitungsm. 1863 1 Krz. lila " —.10	Baden ○ * 8 verschiedene. " 1.—	" 1907 08 ¹⁰ / ₂₀ " —50
" Zeitgm. 1867/80 1 u. ¹⁰ / ₂₀ Krz. " —.05	Bayern 1849/58 1, 3, 6, 9 " —.70	Italien 1863 15—2 Lire " —50
" Zeitungsm. 1899 ohne Lackstr. komplett " —.15	" 1862 1, 3, 6, 9 " —.70	" 1863/77 6 verschied. " —10
" Zeitungsm. 1899 m. Lack. kompl. " —.15	" 1867 1, 3, 6, 9 " —.15	Kreta 1900 1—50 l. " 2.—
" Jub. kompl. " —.20	" 1870/75 1, 3, 7 " —.30	" 1901 25 l. blau, 50 lila " 1.70
Oest. Levante 1867 ○ * kpl. " 2.50	" 1873/75 9, 10 " —.70	" 1904 ⁵ / ₂₀ " —.20
" 1883 ○ * " " 2.—	" 1876/88 3, 5, 10, 20, 25, 50 " —.60	" 1905 2—25 l. " —.70
" 1886/88 ○ * " " 2.—	" M. 1.— + M. 2.— " —.15	Montenegro 1902 1—25 " —.90
" 1890 ○ * " " 2.—	" 1890/1903 2, 3, 5, 25, 30, 40, 50, 80 " —.15	" 1906 1+—25 " 1.80
" 1891 8 para, 2, 5 piast. " —.40	Belgien 1861 10, 20, 40 " —.40	" 1907 1—25 " —.70
" 1891 10+20 piast. " 6.50	" 1863 10, 20, 40 " —.70	Niederlande 1852/65 5+10 cent " —60
" 1896 10+20 " " 3.50	" 1865 10, 20, 30, 40 " —.70	Norwegen 1855 4 sk. blau " —.40
" 1900 ohne Lack. kompl. " 1.70	" 1869/81 10 c.—Frcs. 1 " 1.20	" 1856/57 komplett. " 2.50
" 1900 mit Lack. kompl. " —.40	" 1883 10 c.—Frcs. 2.— " 1.40	" 1868/66 4, 8, 24 " 1.50
	" 1884 10 c.—Frcs. 2.— " 1.60	" 1867/68 1—8 sk. " 2.—
	" 1893 1 c.—50 c. " —.65	" 1872/76 komplett. " 2.—
	" 1894 5, 10, 25 c. " —.60	" 1878 1, 1.50, 2 K " 1.80
	" 1896 5, 10, 10 " —.20	" Nachporto 1889/93 " —.20
	" 1905 10 c.—Frcs. 1.— " —.50	Bosnien 40 verschiedene " 2.40
	Bulgarien 1879 5, 10, 25, 50 c. Frcs. 1.— M. 1.50, 6.—, 1.50, 3.50, 1.40	Ungarn 40 verschiedene " 1.50
	" 1881 3, 5, 10, 15, 25, 30 M.—35, —.35, 1.10, —.90, 2.20 —.75	Serbien 40 verschiedene " 2.—
	Bulgarien 1882/85 1, 2, 3, 5, 10, 15, 25, 30, 50 st. M. 1.—	Bulgarien 40 verschiedene " 2.—
	" 1886/89 1, 2st.—1lew " 1.30	Rumänien 60 verschiedene " 2.—
		Griechenland 40 verschiedene " 2.—
		Rußland 40 verschiedene " 1.50
		Großbritannien 50 verschied. " 1.25
		Italien 40 verschiedene " 1.20

Auch hier nicht angeführte Marken dieser Länder liefern zu zivilen Preisen und verweise ich auch auf mein reichhaltiges Lager in Europa-Marken und anderer Länder. Nach Mankollate und Aufgabe von Referenzen diene gern mit Auswahlendung.

Ich kaufe mit besonderer Vorliebe

europäische Mittelware, also Briefmarken im Katalogwert von M. —.50 — M. 10.— per Stück, sowie sämtliche Sorten der Briefmarken Oesterreichs usw. und sind mir Ansichtsendungen sehr erwünscht. Sammlern, die ihre Dubletten rasch verwerten oder ihre Sammlungen ausscheiden wollen, bietet sich bei mir günstigste Gelegenheit.

Gelegenheitsangebot:

Deutsches Reich 1880, ungebr. postfrisch 3, 5, 20, 25 und 50 Pf. schwarzgrün, zusammen nur -75. Auch einige Paare und \boxplus Blocks sind ohne Preisaufschlag lieferbar.

Spezialsammlungen:

Illustriert d. 40 versch.	1.75	50
60	4.75	5.50
Europa 200	1.50	1.50
Asien 50	1.50	1.50
Afrika 100	3.75	3.75
Amerika 50	4.50	4.50
Australien 75	1.75	1.75
150	4.50	4.50
Generalig. 300	4.00	4.00
1000	12.00	12.00
1500	30.00	30.00

nach größ. Sammlungen sind vorrätig.

Die Sammlungen enthalten nur tadellose, garantiert echte Mark. (keine Stempel-Privatmarken, oder \square Ausschnitte)

Occasion: Thron- u. Jaxis-Umschlag 1882, kl. Format, gebr. 2 Gr. blau, kz. Gum. 4. - 2 " " lg. " 1.50

Sätze:

Äthiopien 1909.	
$\frac{1}{4}$ -2 gersch 4 Werte	1.25
Brannschweig 1865*.	
1 u 3 gr.	2 " -20
Deutsches Reich 1872*.	
10 u. 30 gr.	2 " -55
Österr. Lombardei 1858/9.	
3 soldi schwarz u.	
3 soldi grün	2 " 6.50
Portug. Nyassa.	
$2\frac{1}{2}$ -300 R. 13 W. kompl.	1 60
Romagna* $\frac{1}{2}$, 1, 2, 3 baj. 4 Wt.	3.25
20 baj.	5. -
Rumänien Ausstellungsang. 1906.	
5 h-3 Lei 11 Wort. kompl.	5.50
5 h-75 b 8	2. -
Deutsch China 1901. Reichspost	
3 Pf.-5 M. kpl. Satz 13 W.	33. -
Karolinen 1899.	
3-50 Pf. kompl. 6 Werte	12. -
Luxemburg 1859/63.	
farbig durchst. 30 c viol.	
u. 40 c orange, Paar	4.75

Baden 1851. 3 kr.	-25	5 Pesa a. 10 Pf.	1.65
9 "	-30	10 " a. 20 "	-75
1858. 1 "	-45	25 " a. 50 "	1.75
3 "	-10	Hamburg 1864/65.	
6 "	-40	1 sch. braun	2. -
1858. 3 "	-45	2 " rot	2. -
1860. 1 "	-35	Hannover 1856/57.	
3 "	-45	1 gr. Netzwerk	-70
eng gerähnt.		Hawai	
1862. 3 "	3.25	1861. 2 c zinnober*	-.90
30 "	-35	1862/64. 5 c blau	-20
Bayern 1867/8. 1 kr.	-15	1871/75. 1 c violett*	-40
1 kr. blaun.	-35	1882. 10 c schwarz	1.80
6 kr.	-70	1882/84. 1 c grün*	-20
1868. 6 "	1.75	1884. 10 c braun	-35
7 "	-35	1893. 1 c violett*	-30
Bergedorf* 1861.		2 c blau*	-15
$\frac{1}{2}$ sch. hellblau	2.25	1 c grün*	-10
$\frac{1}{2}$ " dunkelblau	3.50	2 c rosa*	-50
1 $\frac{1}{2}$ " gelb	-85	10 c schwarz*	1. -
3 " bl/rosa	-70	10 c zinnober*	1.40
4 " schw/brn.	-70	10 c braun*	-80
D. Ost-Afrika 1893		12 c schwarz*	1.25
3 Pesa a 5 Pf.	4.75	25 c schw/viol.*	3.25

Gelegenheit!! Br. Ostafrika u. Uganda, hohe Werte. 1 Ropie grün u. 5 R. rot, fiskalisch benutzt mit Aufdr. Uganda Revenue, Ia. erhaltene Stücke, zus. nur 3. - M. (Wert der post. gebr. Marken = 22.50.)

Grosse Ganzsachen-Preisliste soeben erschienen!!! Zusendung gratis u. franko.

Altdeutschland- und Europa-Prachtstücke auch auf ganzen Briefen in hervorragender Auswahl. Interessenten stehen auch **Auswahlen beschädigter Marken** zu sehr billigen Notierungen zur Verfügung.

J. Schlesinger, Berlin W., Linkstrasse 2, am Potsdamer Platz.

Im August 1909 erschien der mit Spannung erwartete, 943 Seiten starke **Illustrierte Briefmarken-Normal-Katalog 1910: M. 2.50.**

Der Internat. Philatelisten-Verein Dresden veranlaßte dessen Herausgabe und beteiligten sich viele der bedeutendsten Vereine an der Bearbeitung.

Für größere Sammler und Spezialisten bleibt nach wie vor **Kohl's Illustriertes Freimarken-Handbuch** das ausführlichste Nachschlagewerk.

Neueste (8.) Auflage, 1500 Seiten, M. 7.50.

Grossartiges Briefmarken-Lager.

Da dasselbe eines der bedeutendsten Lager der Welt ist, kann auch anspruchsvollen Sammlern **Vieles** geboten werden. Auswahlen länderweise oder nach Mankolisten.

Preisliste aller philatelistischen Bedarfsartikel steht zu Diensten.

Paul Kohl, Chemnitz

G. m. b. H.

Gebrüder Michel, Apolda.

Wir empfehlen kaufkräftigen Sammlern unsere

anerkannt preiswerten Auswahlsortimente.

Mustergültige Aufmachung und systematische Zusammenstellung bei ländersweiser Anordnung ermöglichen rasche und gründliche Durchsicht.

Unsere beliebten

Universal-Auswahlen

enthalten ca. 3800 versch. Marken aller Länder in der Preislage von 1—20 Pf. das Stück und eignen sich nicht nur für Anfänger, sondern auch für den fortgeschrittenen Sammler behufs Ergänzung minderwertiger Stücke. Die Preisnotierungen sind erstaunlich billig.

Etwas vorteilhafteres gibt es nicht!

Ferner halten wir zur Komplettierung jederzeit versandtfertig unsere Spezial-Sortimente:

Europa von 1890— 1909 gebraucht.

Englische Kolonien, 20 Pracht-Kollektionen.

Altdeutschland und deutsche Kolonien.

Neuheiten, enth. alle seit 1905 erschienenen Ausgaben.

Denkbar größte Reichhaltigkeit!

Billigste Preise!

Bei Anlage einer Sammlung

machen Sie bitte von folgenden

enthalten nur Briefmarken, und weder Ausschnitte noch Stempelmarken oder Neudrucke.
 500 verschiedene Mark 3.50 | 2000 verschiedene Mark 40.— | 4000 verschiedene Mark 250.—
 1000 " " 12.— | 3000 " " 110.— | 5000 " " 400.—

Preisliste kostenfrei! — Tauschhefte

240 Felder, leicht. best. Florpostpapier: 10 St. M. — 60, 100 St. M. 5.— franko.

Auszug aus unseren Gelegenheitsofferten:

Brunel, 1907, prov. Ausgabe, 12 versch. Satz	*38.—	Italien, 1904, Verr., 100 lire blau	— 40
Dänemark, 1860, 16 sk. violett, durchst.	13.—	Johore, 1896, 5 doll. lila u. gelb	16.—
O.-Ostafrika, 1900, 3 Rup. ohne Wz.	5.—	Kreta, 1905, Post der Aufständischen, II. Ausgabe 5 l.—2 dr.	2.50
D. Post in der Türkei, 1906, 2 M. m. Wz.	— 90	Portug. Myassa, 1903, 5 prov. (45—49)	1.20
Dom. Rep., 1906, 1 c. a. 10 c. braunoliv.	— 45	St. Vincent, 1883, 1 ehill. rotorange	*1.30
2 c. a. 5 c. braunoliv.	— 60	Serbien, 1905, 5 din. violett	1.40
Fiji, 1881, 5 shil. schwarz/braunrot	*6.—	Transvaal, 1892, 5 Pfund dunkelgrün	8.—
Finnland, 1866, 1 M. gelbbraun	18.—	1896, 2 sh. 6 p. blaulila	*1.50
Fonchal, 1897, 500 r. schw./hellblau	2.—	Tunis, 1906, Paketmarken 5 c.—2 frcs. (Ø)	1.20
Indien, 1866, 6 a. 8 pies blaugrau	5.—	Zanzibar, 1904, 5 versch. Provisorien	*17.50
Island, 1902, 1' Gildi 100 aur gebr.	2.50		

Mankolisten finden prompte Erledigung bei mäßigen Preisen.

Wer gut und preiswert kaufen will

und

reell bedient sein möchte

verlange meine Preislisten sowie Probenummern meiner illustrierten Briefmarkenzeitung, die gratis und franko versandt werden. Letztere enthält stets besondere Gelegenheitsangebote, deren Preise meist weit unter den üblichen Katalogpreisen notiert sind.

Reichhaltige Auswahlendungen zu mäßigen Preisen gern zu Diensten, Referenzen erbeten.

August Marbes in Bremen, Briefmarken-Importhaus.

☞ Beziehen Sie sich bitte auf Lücke's Ratgeber 1910. ☞

Rhenania ist großartig und
nicht teuer.

B., 17. 6. 08.

Hüttendirektor P.

Mein

Ihr Satzheft Rhenania ist an
Reichhaltigkeit meines Erach-
tens eine Seltenheit.

N., 12. 5. 08.

W. D. Postmeister.

Satzheft Rhenania

zeichnet sich durch drei Eigenschaften aus:

1. enthält dasselbe über 1000 verschiedene prächtige Sätze aller Länder mit ca. 5000—6000 Marken, also eine Auswahl, wie sie reichhaltiger nirgendwo dargeboten wird.
2. sind in demselben viele Hunderte von Sätzen vorhanden, welche sonst im Handel nicht vorkommen und anderswo nicht zu haben sind.
3. Die Preise sind außerordentlich billig und durchweg erheblich niedriger als wie die Sätze sonst angeboten werden.

Das Satzheft bietet daher die beste und angenehmste Gelegenheit, schnell eine stattliche Sammlung zusammenzustellen oder eine bestehende zu vervollständigen.

Ich bin erstaunt über die Reichhaltigkeit u.
Schönheit der Sätze und werde nicht ver-
fehlen, im gegebenen Falle Sie wieder um
Zusendung des Heftes zu bitten.

L., 1. 3. 07.

Dr. med. B.

Ihr Satzheft Rhenania habe ich richtig er-
halten und gefällt mir sein Inhalt ausge-
zeichnet. Bei großer Reichhaltigkeit ist die
Preisfestsetzung billig und die Beschaffenheit
der Marken tadellos.

B., 1. 5. 07.

R. Oberleutnant z. D. u. Bezirkskommandeur.

Über Inhalt und Versandbedingungen

ist Näheres ersichtlich in meiner neuen

Satzpreisliste Nr. 10 und Raritäten-Offerte

Dieselbe enthält die Notierungen für über 2500 verschiedene schöne und billige Markensätze aller Länder und außerdem eine reichhaltige Offerte von gesuchten Raritäten und kleinen Seltenheiten, hauptsächlich von Europa. Versand gratis und franko.

Ferner sind stets versandbereit:

reichhaltige länderweise geordnete Kollektionen von:

- | |
|----------------------------|
| 1. Billigen Altdeutschland |
| 2. " Europa |
| 3. " Übersee |

- | |
|----------------------------|
| 1. Besseren Altdeutschland |
| 2. " Europa |
| 3. " Übersee |

- | |
|---------------------------------|
| 1. Seltenheiten v. Altdeutschl. |
| 2. " " Europa |
| 3. " " Übersee |

Schöne Exemplare!

Billige Preise!

Carl Kreiß, Königswinter (Rheinland).
Größtes Spezialgeschäft in Briefmarkensätzen.

Auszug

Preise verglichen!

Preise verglichen!

aus meiner nebensettig erwähnten Preisliste Nr. 10.

Jeder Satz enthält nur verschiedene unbeschädigte Marken. * bedeutet ungebraucht.

	Stückzahl	Mk.		Stückzahl	Mk.
Ägypten 1870, 5/2 ¹ / ₂ , 10/2 ¹ / ₂ p.	2	—50	Kap Verde 1902, 15—75 R. Prov.	4	1.—
" 1887/92, 1 "—5 P.	7	—15	Kirchenstaat 1852/70, 1 ¹ / ₂ —8 B.	9	3 7/8
" 1907, 1 m.—1 P. Dienstm.	5	—15	" 1852/68, 1—10 B.	6	—60
" 1884, 10 p.—2 P. Nachp.	4	2.—	Kongo 1894, 5 c. Bl., 10 c. br.	2	3.—
Ägypt. Sudan 1898, 1 m.—10 P.	8	3.—	Labuan 1891, 1—24 c.	9	1.20
" 1902/04, 1 m.—1 P.	5	—50	" 1895, 4 ¹ / ₄ —40 ¹ / ₄ D.	5	1.50
" 1906, 1 m.—1 P. Army Service	5	—80	" 1901, 2—24 c. Nachp.	9	1.20
Angola 1893/94, 2 ¹ / ₂ —50 R.	7	1.40	Lourenzo Marques 1898/1900,		
" 1894/01, 2 ¹ / ₂ —50 R.	7	—60	2 ¹ / ₂ —200 R.	12	5.—
" 1901, 5—100 R., Nachp.	7	1.60	Luxemburg 1880/82, 1—30 c.	8	9.—
Angra 1897, 2 ¹ / ₂ —50 R.	7	—75	" 1882, 1 c.—1 fr.	11	3.50
Argentinien 1858, 5—15 c.	*3	—50	" 1907, 10—50 c.	8	—75
" 1899, 1—20 P. durchl.	4	2.25	" 1882, 1 c.—1 fr. SP.	*10	20.—
" 1901, 1—50 c. Dienstm.	6	—50	" 1882, 1 c.—1 fr. SP.	11	4.50
Baden 1862/68, 1, 3, 6, 7, 9, 30 kr.	*6	—90	" 1891/93, 10 c.—1 fr. SP.	8	4.50
Barbados 1905, 1 F.—1 p. Nelson	3	—30	" 1895, 1—10 c. SP.	5	—90
Bayern 1849/62, 1, 3, 3, 6, 6, 9 kr.	6	—90	" 1899, 1 c.—1 fr. Offic.	12	2.—
" 1867/68, 1, 3, 6, 7 kr.	4	1.10	Macao 1894/97, 1 ¹ / ₂ —2 ¹ / ₂ —0 ¹ / ₄₀ R.	5	1.25
" 1908, 3—50 Pf. Eisenb.	5	1.—	Malayen 1901, 1—50 c.	8	1.40
Belgien 1861, 10—40 c.	3	—35	Mexiko 1891/95, 1—25 c.	9	—60
" 1869/81, 1 c.—1 fr.	10	1 50	Montenegro 1893, 2—25 Nkr.	*7	1.50
" 1896/97, 5—10 c. Brüssel	8	—15	" 1894, 1 Nkr.—2 fl.	6	2.20
" 1902, 30—90 c. Paketm.	4	—20	" 1894, 1—50 Nkr. Nachp.	*8	1.—
" 19—3 06, 10 c.—3 fr.	15	—70	Mozambique 1886, 5—100 R.	7	2.—
Benadir 1906, 2 ¹ / ₂ —1 ¹ / ₂ c.	4	—65	" 1905, 5—160 R. Nachp.	7	1.60
Bulgarien 18—9 90, 1 st.—1 L.	10	—60	Mozambique-Co. 1892, 5—300 R.	9	—75
" 1901, 1 st.—1 L.	10	—70	" 1898, 2 ¹ / ₂ —100 R. Jubil.	10	7.—
" 1907, 5, 10, 25 st. Jubil.	3	—70	Niederland 1872/88, 5 c.—1 fl.	10	1.40
Canada 1870/93, 1/4—8 c.	7	—30	" 1898/99, 3 c.—1 fl.	11	—25
" 1903, 1/2—20 c. Quebeck	8	3.50	" 1907, 1/2, 1, 2 1/2 c. Ruyter	3	—15
Chile 1900, 1—50 c.	7	—75	Niederl. Indien 1903/06, 10 c.—1 fl.	8	1.15
China 1898, 1/2—10 c.	6	—25	Nord-Borneo 1897, 1—24 c.	9	1.20
Cochin 1892, 1/2—2 P.	3	—60	" 1895, 2—24 c. Nachp.	8	1.40
Costa-Rica 1883, 1 c.—2 P.	8	—90	Norwegen 1856/57, 3—8 Sk.	3	1.—
" 1892, 1 c.—10 P.	10	1.—	Nyassa 1901, 2 ¹ / ₂ —50 R.	7	—40
Cuba 1899, 1—10 c., U. S. A.	6	1.—	" 1901, 2 ¹ / ₂ —300 R.	13	2.—
" 1900, 1—10 c.	5	—30	Oranje-Staat 1903, 1/4 p.—1 Sch.	8	1.30
Dänemark 1904, 4 ¹ / ₈ , 15 ¹ / ₂ Ö.	2	—25	Oesterreich 1890, 1 kr.—2 fl.	13	1.65
" 1904/05, 1—25 Ö.	9	—15	" 1891/96, 20 kr.—2 fl.	6	—60
" 1907, 5—100 Ö.	6	—15	" 1908, 1 h.—2 Kr. Jubil.	15	—75
Dän. Westindien 1905, 5, 10, 20, 25 B.	4	—15	" 1908, 2—20 h. Zeitgem.	4	—10
" 1908, 5, 50 B.	2	—15	Paraguay 1887, 1—20 c.	*7	1.20
Otsch. Reich 1902, 3, 50 Mk.	2	—65	" 1889, 1 Ch.—5 Kr.	8	—40
" 1903, 3—50 Pf. Zählm.	*8	—40	" 1903, 1 Ch.—10 Kr.	10	—70
" 1903, 3—50 Pf. Zählm.	*8	—10	" 1906, 1—13 Ch. Tübris	6	—50
Deutsch-Südwestafrika 1900, 3—80 Pf.	9	3.—	Ponta-Delgada 1897, 2 ¹ / ₂ —50 R.	7	1.—
" 1900, 1, 2 Mk.	2	3.—	" 1898, 65—180 R.	4	5.—
Deutsch-Ostafrika 1900, 2—15 P.	5	1.50	Portugal 1892/98, 5—75 R.	7	—75
Ecuador 1897, 1 c.—1 S.	7	—75	" 1895/96, 2 ¹ / ₂ —500 R.	14	1.50
Fernando-Poo 1905, 1—5 c.	*5	—60	" 1898, 2 ¹ / ₂ —150 R. Vasco d. G.	8	2.25
" 1907, 1—5 c.	*5	—40	" 1904, 5—100 R. Nachp.	7	1.10
Fidschi-Inseln 1891, 1, 5 Sh.	2	7.50	Portug. Afrika 1898, 2 ¹ / ₂ —150 R. Vasco d. G.	8	3.50
Finnland 1889/90, 2 p.—1 Mk.	6	—25	Portug. Indien 1898/1901, 1 ¹ / ₂ T.—2 R.	11	9.50
" 1902, 2 p.—1 Mk.	5	—15	" 1902, 1 R.—2 T. Prov.	18	12.—
Frankreich 1862/70, 1—80 c.	7	—45	Puerto-Rico 1891/92, 1/2 m.—40 c.	14	2.25
" 1901, 1 c.—1 fr.	13	—35	Rumänien 1806, 3—15 b. Spinnerin	4	—75
" 1906/07, 5—45 c.	7	—20	" 1906, 3—15 b. Weberin	4	—60
Griechenland 1889/95, 1 l.—1 Dr.	8	—70	" 1906, 3—15 b. Samariterin	4	—60
" 1896, 1—25 l. Jubil.	6	—35	" 1906, 3—15 b. Engel	4	—50
" 1906, 1—50 l.	10	—80	" 1906, 1 b.—2 L. Gedenk m.	10	2.80
Grossbritannien 1902, 1/2 p.—1 Sh.	12	—40	" 1906, 1 b.—2 L. Jubil.	10	2.—
Guatemala 1897, 1—500 c. Jubil.	11	—70	" 1907, 3—15 b. Armenpflege	4	—25
" 1886, 25—150 c. Prov.	5	—50	" 1906, 5—75 b. Ausstellungen	8	2.25
Haiti 1896, 1—20 c.	6	—90	Schweiz 1881, 2 c.—1 fr.	*9	—20
" 1898, 1—10 c.	8	—70	" 1908/09, 2 c.—3 fr.	15	—30
" 1902, 1—10 c. Kästchen	8	1.50	Serbien 1880, 5—50 p.	6	—35
" 1904, 1—50 c. ohne Aufdr.	*6	—50	" 1901/03, 5—50 p.	6	1.—
Island 1875/76, 6, 10, 16, 20 A.	4	1.80	" 1905, 1 p.—1 D.	9	—60
" 1907, 3—20 A.	7	—75	Spanien 1901, 2 c.—1 P.	10	—30
Italien 1878, 2/0.02—2/10.00 L.	8	—70	Thurn & Taxis 1859/66, 10 verschied.	*10	—75
" 1892/1901, 1—10 L. Nachp.	4	—45	Transvaal 1905/07, 1/2 p.—1 Sch.	8	—75
Lib. Levante 1909, 10, 20, 30 c. Saloniki	3	—45	Travancore 18—9 95, 1 ¹ / ₂ 1, 2, 4 Ch.	4	—25
" 1909, 10, 20, 30 c. Jerusalem	3	—45	Tunis 1906, 5 c.—1 fr. Paketm.	8	1.—
Japan 1899/1901, 5 R.—1 Y.	14	—80	Türkel 1908, 5 p.—1 P. Konstit.	4	—60
Kap d. g. H. 1884/90, 1/4 p.—5 Sh.	7	1.—	Victoria 1895, 1/2 p.—5 Sch. Nachp.	10	12.—
" 1908, 1/2 p.—1 Sh.	7	—70	Württemberg 1905, 2 Pf.—1 Mk.	15	12.—

Porto unter 15 M. extra. Nicht gefallende Sätze werden innerhalb 14 Tagen bereitwilligst umgetauscht.
Carl Kreitz, Königswinter (Rheinland).

☞ Beziehen Sie sich bitte auf Lücke's Ratgeber 1910. ☞

Welcher **Deutsche Sammler** möchte nicht gerne seine



Deutschen Kolonien



billig vervollständigen?

Ich liefere, so lange mein Bestand reicht:

Nur Prachtstücke!	Deutsch-Ostafrika		} Porto extra.	Nur Prachtexemplare!	
	(ohne Wasserzeichen, seit Jahresfrist außer Kurs).				
	45 heller	nur M.			1.20
60 "	" "	1.20			
3 Rupien	" "	4.—			

Deutsch-Südwestafrika

(ohne Wasserzeichen).

5 Mark nur M. **9.—**, Porto extra.

Spezial-Angebot!

(Ein Vergleich mit anderen Offerten ist lohnend.)

- 100 verschiedene englische Kolonialmarken nur **Mk. 1.25**
- 200 verschiedene englische Kolonialmarken nur **Mk. 4.—**
- 300 verschiedene englische Kolonialmarken nur **Mk. 10.—**
- 400 verschiedene englische Kolonialmarken nur **Mk. 17.50**
- 500 verschiedene englische Kolonialmarken nur **Mk. 27.50**
- 750 verschiedene englische Kolonialmarken nur **Mk. 70.—**
- 1000 verschiedene englische Kolonialmarken nur **Mk. 140.—**

100 Asien, Afrika und Australien nur Mk. 2.—

Tausende

gleich günstige Offerten enthält meine **umfangreiche illustrierte Preliste** 1910, welche **kostenlos** zum Versand gelangt, und sollte kein

Sammler

versäumen, sich dieselbe vor Erwerb irgend welcher Objekte kommen zu lassen.

Sowohl **Anfänger** als auch vorgeschrittene ernste **Sammler** finden in meinen

Pracht-Auswahlen,

welche länderweise geordnet zum Versand kommen, reiches Material zur weiteren Vervollständigung ihrer Sammlung.

Fehllisten finden sorgsamste, prompte Erledigung.

Max Herbst, Markenhaus, Hamburg-L.

Bergstrasse 25 (nahe Jungfernstieg).

Hugo Michel, Apolda

empfiehlt sich als beste Bezugsquelle für jeden Sammler.

Auswahlen versandtbereit:

Marken von 1 Pf. bis 25 Pf. per Stück

„ „ 20 „ „ 100 „ „ „

„ „ 1 M. „ 10 M. „ „

Satzheft Excelsior mit zirka 1200 Sätzen (seit 1893 weltberühmt).

Mankolisten für große Seltenheiten meine Spezialität!

== Bekannt billige Preise! ==

Große Satzpreisliste 1910 à 20 Pf. u. Porto.

Großer Europa-Katalog 1910, brosch. à 60 Pf. u. Porto
do. eleg. in Leinwand gebd. à 1 M. u. Porto.

Unentbehrlich für Sie
weil wirklich äußerste Netto - Preise!

Ankauf größter Sammlungen

(nur Ia-Stücke Bedingung!)

Steter **Ankauf** gut erhaltener Europamarken von 1 Pf. bis 50 M. per Stück.

Ansichtssendungen erbeten!

Telegramm-Adresse:

Marken-Michel

Telephon Nr. 73.

Bank-Konto:

Deutsche Bank

Berlin W. 64.



Jeder Briefmarken-Sammler, der sich über die beständig erscheinenden Neuheiten auf dem laufenden erhalten, vor Fälschungen und Übervorteilungen schützen, sowie jeder Sammler, der seine Sammlungen durch billige Einkäufe vervollständigen will; der in zweifelhaften Fällen den Rat erfahrener Fachmänner kostenfrei einholen möchte, wird dies am besten und sichersten erreichen durch Abonnement auf das nunmehr im 36. Jahrgange erscheinende Fachblatt

„Senfs Briefmarken-Journal“.

Diese älteste und meistgelesene aller Briefmarken-Zeitungen der Welt, die von den hervorragendsten Fachschriftstellern unterstützt wird, ist musterhaft redigiert, **erscheint monatlich zweimal** und bringt ausscr guten Abhandlungen über interessante Themen aus dem reichen und vielseitigen Gebiet der Briefmarkenkunde in jeder Nummer sämtliche neu erscheinenden Postwertzeichen in Wort und Bild, beschreibt und warnt vor neu auftauchenden Fälschungen und erteilt im „Fernsprecher“ ihren Lesern über **jede philatelistische Frage** bereitwilligst Auskunft. — Das fast jeder Nummer beiliegende „**Offertenblatt für Briefmarkensammler**“ gibt jedem Abonnenten Gelegenheit, seine Dubletten vorteilhaft abzustossen oder daraus seine Sammlung billig zu vervollständigen. Da nur tadellose Stücke zum Verkauf gestellt werden dürfen, ist der kaufende Sammler auch in dieser Hinsicht gut bedient. — Alle Hefte enthalten **vorteilhafte Gelegenheits-offerten, billige Satzangebote** und **je eine echte Marke gratis**, wodurch die an und für sich schon geringe Ausgabe für das Abonnement derart gemindert wird, dass sie um so weniger in Betracht kommen kann, als sie sich durch die direkten und indirekten Vorteile, die der Abonnent aus dem Inhalt unseres „**Illustrierten Briefmarken-Journals**“ schöpft, sogar vielfach bezahlt macht.

Diese in ihrer Art einzig dastehende **illustrierte Briefmarken-Zeitung**

kostet nur 1 Mark 50 Pf. das Halbjahr

(= 12 Hefte) durch eine Buchhandlung oder Postanstalt bezogen. (Ausland 1 M. 75 Pf. = 2 Kronen ö. W., 2 Fr. 50 c.)

Direkt unter Streifband

von den Verlegern:

Gebrüder Senf in Leipzig

franko 2 M., Ausland 2 M. 25 Pf. (ö. W. Kr. 2.65, Franco 2.85).

Der Jahrgang beginnt mit 1. Januar.

Es werden nur Jahres- und Halbjahres-Abonnements angenommen.

Neu hinzutretende Abonnenten erhalten die bis zum Tage ihres Beitritts bereits erschienenen Hefte des betr. Semesters (wenn noch lieferbar) ohne Sonderkosten nachgeliefert.

Probenummer mit wertv. Gratismarke gegen Einsendung von **15 Pf.** (20 Heller)

Gebrüder Senf in Leipzig

1906 Rumänien 1906.

Jubiläumsausgabe

— Querrechteck. —

1 B. olivgelb	25 B. blau
3 „ braun	40 „ d'sepiabr.
5 „ grün	50 „ gelbbr.
10 „ d'rot	1 L. lachsrot
15 „ violett	2 „ orange

25 Bani olivgrün (Fehlbruck)
Vollständige Prachtreihe von
11 verschiedenen gestempelt
nur **2 M. 50 Pf.** (Bestell-Nr. 2081.)

Gedenkausgabe

— Hochrechteck. —

1 B. olivgelb	25 B. blau
3 „ braun	40 „ sepiabr.
5 „ grün	50 „ gelbbr.
10 „ d'rot	1 L. zinnoberr.
15 „ blaulila	2 „ orange

Vollständige Prachtreihe von
10 verschiedenen gestempelt
nur **3 Mark.** (Bestell-Nr. 2078.)

Die 3 höchsten
Werte:

50 Bani } gestempelt
1 Leu } nur
2 Lei } **1 M. 50 Pf.**
(Bestell-Nr. 2079.)

Kleiner Satz.

1 Ban }
3 Bani } Diese 4
5 „ } Werte
10 „ } nur **45 Pf.**
(Bestell-Nr. 1384.)

Die 3 höchsten
Werte:

50 Bani } gestempelt
1 Leu } nur
2 Lei } **1 M. 60 Pf.**
(Bestell-Nr. 2074.)

1906 Wohltätigkeitsmarken 1907.

— Hochrechteck mit Engel. —
3, 5, 10 u. 15 Bani,
vollständiger Satz gestempelt
nur **60 Pfennig.** (Bestell-Nr. 2073.)

— Kronprinzliche Familie. —
3, 5, 10 u. 15 Bani,
vollständiger Satz gestempelt
nur **30 Pfennig.** (Bestell-Nr. 1387.)

Auszug aus unserer neuen Satzliste;
die den Interessenten kostenlos zugesandt wird.

Bergedorf 1861.

(Bestell-Nr. 2201.)

Originale!

 $1\frac{1}{2}$ Schillinge } Die 3.
3 „ } Werte
4 „ } ungebr.
nur **2 Mark 10 Pfennig.**

Tunis. Paketmarken 1906.

Großes Hochrechteck mit
tunesischem Dorf

5 Centimes—2 Francs,
geschlossene Prachtreihe
von 9 Werten gestempelt
nur **1 M. 50 Pf.** (Bestell-Nr. 1718.)

Dänemark 1907.

König Friedrich VIII.

5, 10, 20, 25, 50 u
100 Öre

 gestemp. zusammen
nur **30 Pfennig** (Bestell-Nr. 372.)

Nicaragua.

Jubiläumsausgabe 1903/04.

 1 C. smaragdgrün
2 „ karminrosa
5 „ blau
10 „ orangegelb
15 „ braunkarmin
20 „ violett
50 „ oliv
1 Peso d'braun

(Katalogwert gegen **12 M.**)
Vollständige Prachtreihe
von 8 Werten ungebraucht
nur **6 Mark 50 Pfennig.**

Bulgarien 1901.

 1 Stot. } Alle
2 „ } 7 Werte
3 „ } gest.
5 „ } zu am.
10 „ } nur
15 „ } **25 Pf.**
(Bestell-Nr. 2131)

Gegen Einsendung des Betrages (Porto extra) zu beziehen von

Gebrüder Senf in Leipzig.

Zollsätze betreffend:

Briefmarken-Albums unterliegen bei der Einfuhr in den meisten Ländern verschiedenen hohen Zollgebühren. Die Sätze für die hauptsächlichsten Absatzgebiete sind nachstehend aufgeführt und ermöglichen es dem Besteller, die Gesamtkosten zu berechnen. Die Gewichte der einzelnen Albums sind in der Preisliste angegeben.

	Zoll per Kilo	
Australien, brit. Bes.	20—35% v. Wert	
Belgien	Fcs. —.60	
Bosnien u. Herzegowina	wie Österreich	
Bulgarien	Lew. —.50	
Dänemark	Kron. —.60	
Frankreich	Fcs. —.80	
Griechenland	Dr. —.50	
Großbritannien	zollfrei	
Italien	Lire —.75	
Luxemburg	zollfrei	
Niederlande	5% v. Wert	
Norwegen	Albums m. Vordruck zollfrei	
	„ ohne „ in Papierdecke	Kron. —.70
	„ ohne Vordruck in Leinendecke	Kron. 2.—

	Zoll per Kilo
Österreich-Ungarn	
Albums mit Papierdecke	} Kron. —.55
sowie Album-Text	
Einbanddecken je nach dem Material	} Kron. 1.20 b.Kron. 1.65
Rumänien	
Rußland	Ro. 2.—
Schweden	} Albums o. Goldschn. Kr. —.50 „ mit „ Kr. 2.—
Schweiz	
Serbien	Dinar 4.—
Vereinigte Staaten von Nord-Amerika	5% vom Wert

Die Zollsätze sind ohne Verbindlichkeit.

Für die **Niederlande, Österreich-Ungarn-Bosnien** und die **Schweiz** besitzen wir Listen mit Preisen **einschließlich des Zolles**. Zu den Preisansätzen dieser **Sonder-Prospekte** liefern wir bei Vorher-Einsendung des Betrages die betreffenden Albums frei von allen Zollspesen, so daß der Käufer keinerlei Arbeit mit der Verzollung und dem Zollamt hat. Die Albums werden ihm nach Eintreffen sofort ausgehändigt.

Briefbeschwerer: Universal

Vereinigt: Zähnungsschlüssel,
Wasserzeichensucher, Lupe,
Briefbeschwerer.

Eine Zierde für jeden Schreibtisch.

Elegant und dauerhaft
aus Metall gefertigt.

Mk. 3,50 franko

Auslandporto extra.





Das grösste Lager

in den Marken der

Altdeutschen Kleinstaaten

besitzt die Firma:



K. W. F. Schäfer, Frankfurt a. M.
Kaiserstr. 2. Δ Telephon 7967.

Jetzt können Sie die momentan so sehr gesuchten altdeutschen Kleinstaaten **billig**

einkaufen. Sie können also **zu Ihrem Vorteil** die infolge der starken Nachfrage in den nächsten Jahren unbedingt eintreffende bedeutende Preissteigerung mit ausnutzen. Mein Lager ist so reichhaltig und enthält so herrliche Bestände, dass alle Ansprüche in jeder Hinsicht erfüllt werden können.

Senden Sie mir eine Aufstellung von

Marken, die Ihnen fehlen,

und bereitwilligst erhalten Sie gegen Aufgabe von Prima Referenzen oder Depot Auswahlsachen

als Sonderangebote empfehle.

Baden , komplett, ohne 18 Kr. alle gebr. ausser 50 Kr. u. Landpost, 26 Stück. M 15.—	100 versch. altdeutsche Kleinstaaten , mit Deutsches Reich bis 1875 und Norddeutsche Postbezirk M. 10.—
Bayern , 22 verschiedene, alle gebr., nur Kreuzerwerte 10.—	desgl. 50 verschiedene 5.—
Bergedorf , 1. 1, 10, 5 u. 4 sch., garantiert Originale * 6.—	Helgoland , 2.—, 5.—, 10.—, 1. 2, 5, 10, 20, 25 u. 50 Pf., gar. Originale * 5.00
Bergedorf , 1. dunkelblau * 2.50	Helgoland , 5 M * hiervon gibt es nur eine Aufl. v. 1899 St., daher selten 2.—
Braunschweig , 14 versch., alle gebr. 55.—	Rumänien , Ausstellungsst. * kpl., 41 St. mit eine Aufl. v. 1899 St., daher selten 2.00
D. Reich 1880 , 3, 5, 10, 20, 25 u. 50 Pf. * 1.75	Gibraltar 1889/90 , 5, 10, 25, 50 u. 50c. * Satz 1.50
Hannover , 14 verschiedene, alle gebr. 31.—	Gibraltar 1889/90 , 75 cent. * 1.00
Lübeck , komplett, 28 Stück * 27.50	1889/90, 1 Pos. hellbraun * 1.—
Meckl.-Strelitz , komplett, 6 Stück * 50.—	18a9/90, 5 P. schön braun * 1.—
Schleswig-Holstein , 14 versch., alle gebr. 28.—	1895/96, 1 Pos. braun u. blau * 1.—
Thurn & Taxis , komplett, 54 Stück, teils gebr., teils ungeb. 25.—	1895/96, 2 „ schwe u. karmin * 1.—
Württemberg , 39 verschiedene, nur Kreuzerwerte, alle gebr. 60.—	1889, 25 cent. u. 1/2 violettblau * 1.50
D. China , 1897/98, komplett, gebr. 1.75	1889, 20 „ „ „ „ „ violet * 1.—
1897/98, komplett, ungeb. 2.75	1889, 75 „ „ „ „ „ 1 sch. braun * 2.50
D. Marocco , 1. Em., komplett 3.—	Luxemburg 1865/71 , farblos, meist 10, 12, 15, 20, 25, 30 u. 1872, 1 c. rotbraun, Katalogpreis M. 8.15 nur 1.00
D. Ostafrika , 1. Em., komplett * 7.50	Luxemburg 1875 , 1, 2, 5, 10, 12, 15, 25, 50 c., Katalog 8.10 1.00
11. „ 2.50	Antigua , Sent. Nr. 8, 11, 12, 13, 14 * Katalog 7.60 1.00
D. Südwestafrika , 11. Em., 2, 5, 10, 20, 50 Pf. * 3.25	Dominica , Sent. Nr. 14, 17, 18, 19 * Katalog 3.50 1.00
D. - W. Afrika , 1. Em., 25 u. 50 Pf. * 18.—	St. Christoph , Sent. Nr. 5, 6, 10, 11 * Katalog 2.40 1.25
Karolinen 1899, komplett * 7.—	Jungfern-Inseln , * Sent. Nr. 10, 12, 14, 15, 16, Katalog 12.50 7.—
1899, 3, 5, 10, 20, 25 Pf. * 4.25	
Marshall-Inseln 1899, 11 Em., kpl. * 5.25	
Samoa 1900, komplett * 5.50	
Togo 1897, komplett * 5.—	
* = ungebraucht.	

Alle Übersen-Marken ebenfalls in feinsten Auswahlen.

Sätze,
Pakete,
komplette
Samm-
lungen in
reichster
Auswahl.

Ganzsachen

75 Versch. 5.—
100 „ 7.50
200 „ 20.—

Preis-
Listen u.
Neudrucke
führe ich nicht.

Marken zweiter Wahl.

Durch Ankauf von grossen Sammlungen und Händler-Lager haben sich eine grössere Anzahl Marken angesammelt, welche teils mehr oder weniger beschädigt sind und die ich zu ausserordentlich billigen Preisen verkaufe. Referenten hierfür stehen Auswahlsendungen bei Aufgabe von prima Referenzen gern zu Diensten.

Zollsätze betreffend:

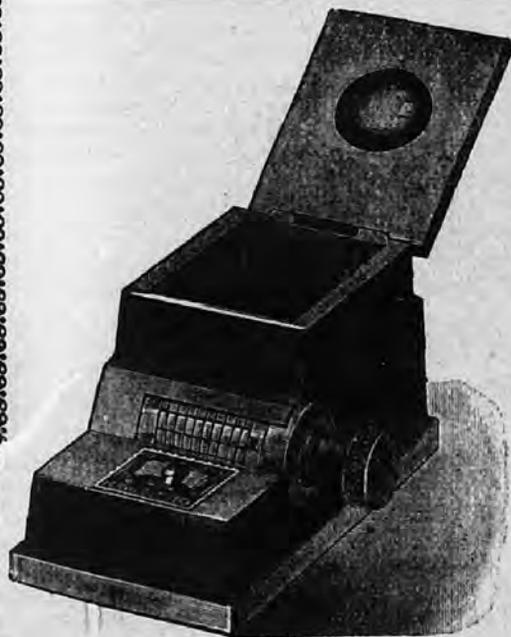
Briefmarken-Albums unterliegen bei der Einfuhr in den meisten Ländern verschieden hohen Zollgebühren. Die Sätze für die hauptsächlichsten Absatzgebiete sind nachstehend aufgeführt und ermöglichen es dem Besteller, die Gesamtkosten zu berechnen. Die Gewichte der einzelnen Albums sind in der Preisliste angegeben.

	Zoll per Kilo
Australien, brit. Bes.	20—35% v. Wert
Belgien	Fcs. —.60
Bosnien u. Herzegowina	wie Österreich
Bulgarien	Lew. —.50
Dänemark	Kron. —.60
Frankreich	Fcs. —.80
Griechenland	Dr. —.50
Großbritannien	zollfrei
Italien	Lire —.75
Luxemburg	zollfrei
Niederlande	5% v. Wert
Norwegen {	Albums m. Vordruck zollfrei
" ohne " in Papier-	decke . Kron. —.70
" ohne Vordruck in Leinen-	decke . Kron. 2.—

	Zoll per Kilo
Österreich-Ungarn	
Albums mit Papierdecke	} Kron. —.55
sowie Album-Text	
Einbanddecken je nach	} Kron. 1.20
dem Material	
Rumänien	Leü —.60 bis Lei 4.—
Rußland	Ro. 2.—
Schweden {	Albums o. Goldschn. Kr. —.50
" mit " "	Kr. 2.—
Schweiz	Fcs. —.40
Serbien	Dinar 4.—
Vereinigte Staaten von	
Nord-Amerika	5% vom Wert

Die Zollsätze sind ohne Verbindlichkeit.

Für die **Niederlande, Österreich-Ungarn-Bosnien** und die **Schweiz** besitzen wir Listen mit Preisen **einschließlich des Zolles**. Zu den Preisansätzen dieser **Sonder-Prospekte** liefern wir bei Vorher-Einsendung des Betrages die betreffenden Albums frei von allen Zollspesen, so daß der Käufer keinerlei Arbeit mit der Verzollung und dem Zollamte hat. Die Albums werden ihm nach Eintreffen sofort ausgehändigt.



Briefbeschwerer: **Universal**

Vereinigt: **Zählungsschlüssel,**
Wasserzeichensucher, Lupe,
Briefbeschwerer.

Eine Zierde für jeden Schreibtisch.

Elegant und dauerhaft
aus Metall gefertigt.

Mk. 3.50 franko

Auslandporto extra.

Lücke's Falzanfeuchter

„Praktikus“



Preis

60 Pf. franko.

Mit Schnur und

Klemmzwinge **80 Pf.** franko.

Fort

mit

Pinsel,

Schwamm

und

Kleistertopf.

Das Anfeuchten der Klebefalze geschieht jetzt durchgängig noch mit Pinsel und Schwamm. Beide haben aber den Nachteil, daß eine gleichmäßige Anfeuchtung damit nie zu erreichen ist. In der Regel werden die Falze zu stark befeuchtet und können deshalb nur einmal benutzt werden. Bei jedem Platzwechsel ist ein neuer Falz erforderlich, nicht immer zum besten der Erhaltung der Marke. Ein weiterer Übelstand dabei ist, daß sich das zu stark aufgetragene Wasser dem Albumblatte mitteilt und auf dessen Rückseite die so unschön aussehenden Wellen verursacht. Für den Händler aber kommt noch der bedeutende Zeitverlust hinzu, den das Eintauchen und Abstreichen, sowie die vorsichtige Behandlung des Pinsels zur Verhütung von Tropfflecken beansprucht.

Lücke's „Praktikus“ beseitigt alle diese Schwierigkeiten.

Handlich in der Form, überraschend praktisch und sauber in der Anwendung, ermöglicht er eine gleichmäßige und sogar regulierbare Anfeuchtung. Nach Art der Füllfederhalter ausgeführt, besitzt er auch deren große Vorteile. Jede einzelne Wasserfüllung reicht für viele hundert Marken und kann nach Aufbrauch in wenigen Sekunden erneuert werden. Mit dem Anfeuchter „Praktikus“ ist gleichzeitig ein auswechselbarer und umsteckbarer Bleistift verbunden, so daß mit ihm gleichzeitig auch die Anbringung von Preis- oder Bezugsquellen-Notizen vorgenommen werden kann. Man hat also nicht abwechselnd nach Pinsel und Bleistift zu suchen.

Bei stundenlang andauernder Benutzung empfiehlt es sich den „Praktikus“ mit Schnur und Klemmzwinge zu beziehen und in Brusthöhe hängend an der Kleidung zu befestigen. Er ist dann noch schneller zur Hand, als wenn er, neben den Arbeitsplatz gelegt, jedesmal erst aufgenommen werden muß.

Jeder der Lücke's „Praktikus“ benutzt hat, wird nie wieder zu der alten Anfeuchteart zurückkehren.

Zur freundlichen Beachtung!

Sollte der weitere Erhalt unserer Listen für Sie ohne Interesse sein oder Ihnen dieses Preisbuch unter unrichtiger Adresse oder doppelt zugehen, so sind wir Ihnen für Benachrichtigung per Postkarte besonders verbunden, ebenso wenn sich Ihre gegenwärtige Adresse ändern sollte.

Für Aufgabe von Adressen erwachsener Sammler sind wir besonders dankbar.

Als Portoersatz senden wir Ihnen für jede derartige Mitteilung 1 Stück von Lücke's Zähnungsschlüssel mit $\frac{1}{4}$ Millimeterteilung oder, falls dieser schon in Ihrem Besitz, 1 Stück von Lücke's Länder- und Weltverkehrskarte.

